

# Deutscher Wirbelsäulenkongress

4. Jahrestagung der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft

**10.-12. Dezember**

**2009**

Internationales  
Congress Center München



[www.dwg2009.de](http://www.dwg2009.de)

## PROGRAMM



*Minimal-invasive  
Wirbelsäulenchirurgie*

# *Wäre doch schade darum, oder?*

Spezialisiert auf Implantate und Systemlösungen für die Wirbelsäulenchirurgie stellt DePuy Spine Systeme zur Fixierung und Fusion, für bewegungserhaltende und minimal-invasive Operationen her. Wenn man davon im Nachhinein kaum etwas sieht – umso besser!

[www.depuy.de](http://www.depuy.de)

*never stop moving™*

  
a *Johnson & Johnson* company



Organisation – Impressum .....	4
Grußworte .....	5
Programmübersicht .....	8
Programmübersicht Workshops – Donnerstag, 10.12.2009 .....	10
Programmübersicht Workshops – Freitag, 11.12.2009 .....	11
Sponsoren .....	12
Wissenschaftliches Programm – Donnerstag, 10. Dezember 2009 .....	18
Wissenschaftliches Programm – Freitag, 11. Dezember 2009 .....	22
Wissenschaftliches Programm – Samstag, 12. Dezember 2009 .....	26
Workshop DGMM – Samstag, 12. Dezember 2009 .....	28
Lunch-Workshops – Donnerstag, 10. Dezember 2009 .....	30
Breakfast-Workshop – Freitag, 11. Dezember 2009 .....	32
Lunch-Workshops – Freitag, 11. Dezember 2009 .....	33
E-Poster-Session – Freitag, 11. Dezember 2009 .....	36
Posterbegehung – Freitag, 11. Dezember 2009 .....	38
Vorsitzende, Referenten und Autoren .....	60
Ausstellerverzeichnis .....	66
Raum- und Ausstellerplan .....	68
Abendprogramm und Programm für Begleitpersonen .....	70
Fortbildungspunkte und Preise .....	72
Allgemeine Informationen .....	74
Allgemeine Informationen/Deutsche Bahn Kongressticket .....	76
Anfahrt, Parken .....	77
Allgemeine Autorenhinweise .....	79
Fotoausstellung .....	80
Kongress-Anmeldeformular .....	81
Mitgliedsantrag Deutsche Wirbelsäulengesellschaft .....	83
Allgemeine Geschäftsbedingungen .....	84
Vorankündigung 5. Deutscher Wirbelsäulenkongress .....	85



## Veranstalter

Deutsche Wirbelsäulengesellschaft e.V. (DWG)  
[www.dwg.org](http://www.dwg.org)

## Herausgeber und Kongresspräsident

Ao Univ.-Prof. (USA) Dr. med. *Rudolf Beisse*  
Wirbelsäulenzentrum  
Orthopädische Klinik München-Harlaching  
Schön Kliniken  
Harlacher Straße 51  
81547 München  
[r.beisse@dwg.org](mailto:r.beisse@dwg.org)

## Wissenschaftliches Komitee

*Markus Arand* (Ludwigsburg)  
*Rudolf Beisse* (München)  
*Wolfgang Börm* (Flensburg)  
*Viola Bullmann* (Münster)  
*Claus Carstens* (Stuttgart)  
*Marc-Eric Halatsch* (Ulm)  
*Christoph Josten* (Leipzig)  
*Frank Kandziora* (Frankfurt am Main)  
*Andreas Korge* (München)  
*Markus Kröber* (St. Gallen, Schweiz)  
*Ulf Liljenqvist* (Münster)  
*H. Michael Mayer* (München)  
*Thomas Niemeyer* (Hamburg)  
*Luca Papavero* (Hamburg)  
*Tobias Pitzten* (Gera)  
*Ulrich Quint* (Hamm)  
*Marcus Richter* (Wiesbaden)  
*Daniel Rosenthal* (Bad Homburg)  
*Michael Ruf* (Suhl)  
*Werner Schmölz* (Innsbruck, Österreich)  
*Claudius Thomé* (Mannheim)  
*Christoph Ulrich* (Göppingen)  
*Hans-Joachim Wilke* (Ulm)

## Programmkommission

*Markus Arand* (Ludwigsburg)  
*Rudolf Beisse* (München)  
*Viola Bullmann* (Münster)  
*Marc-Eric Halatsch* (Ulm)  
*Ulf Liljenqvist* (Münster)  
*Thomas Niemeyer* (Hamburg)  
*Luca Papavero* (Hamburg)  
*Marcus Richter* (Wiesbaden)  
*Werner Schmölz* (Innsbruck, Österreich)

## Geschäftsstelle der DWG

*Ariane Saccarello*  
Wörthstraße 74  
89077 Ulm  
Telefon +49 (0)731 2 07 67 53  
Telefax +49 (0)731 2 07 67 54  
[info@dwg.org](mailto:info@dwg.org)

## Kongressorganisation

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH  
*Justus Appelt*  
Markt 8  
07743 Jena  
Telefon +49 (0)3641 3 53 32 25  
Telefax +49 (0)3641 3 53 32 71  
[dwg@conventus.de](mailto:dwg@conventus.de)  
[www.conventus.de](http://www.conventus.de)

## Datum

10.-12. Dezember 2009

## Ort

Internationales Congress Center München (ICM)  
Messe München GmbH  
Messegelände  
Willy-Brandt-Allee  
81823 München

## Design und Satz

[www.krea.tif-design.de](http://www.krea.tif-design.de)

## Druck

[www.druckhaus-gera.de](http://www.druckhaus-gera.de)

## Redaktionsschluss

2. Oktober 2009

## Auflage

26.000 Exemplare



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist mir eine große Ehre und Freude zugleich, Sie zur 4. Jahrestagung der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft, die unter dem Motto „Faszination Wirbelsäule – Voneinander Lernen“ steht, vom 10. bis 12. Dezember 2009 in das Congress Center München (ICM) einzuladen!



Bevor es mit Bremen als Tagungsort im nächsten Jahr in den hohen Norden geht, kehren wir noch einmal in die Gründungsstadt der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft zurück und freuen uns, dass der Deutsche Wirbelsäulenkongress sich inzwischen zur zentralen, gemeinsamen und repräsentativen Tagung und Austauschplattform unseres Fachs über die Grenzen Deutschlands hinaus entwickelt hat.

Auch dieses Jahr haben wieder eine Vielzahl an Kolleginnen und Kollegen über 340 wissenschaftliche Beiträge eingereicht, wofür ich mich im Namen der DWG bei allen herzlich bedanke. Es ist dies der Grundstein für ein attraktives und wissenschaftlich anspruchsvolles Kongressprogramm, das die Programmkommission für Sie zusammengestellt hat. Insbesondere möchte ich Sie dabei auf die „Best of ...“-Session am Samstag hinweisen, die den krönenden Abschluss unserer diesjährigen Jahrestagung darstellt. Erstmals wird es zudem, neben der klassischen Posterbegehung, auch eine E-Poster-Session geben, in der die besten Poster in Kurzvorträgen im Plenarsaal präsentiert werden.

An dieser Stelle darf ich mich ganz herzlich bei allen unseren Industriepartnern bedanken. Nur durch Ihre großzügige Unterstützung ist es uns möglich, die Jahrestagung in diesem Rahmen durchzuführen. Die Get Together-Veranstaltung am Donnerstag nach dem Festvortrag bietet hier Gelegenheit zum lockeren Erfahrungsaustausch. Bitte besuchen Sie die Industrieausstellung, die in diesem Jahr weiter an Größe und Vielfalt gewonnen hat. Hochrangig besetzte Lunch-Workshops am Donnerstag und Freitag sowie zum ersten Mal auch ein Breakfast-Workshop am Freitag runden das Programm ab.

Der Festvortrag über Fragen der Welternährung wird uns bewusst über unseren alltäglichen von Klinik und Praxis geprägten Horizont hinausführen. Ich freue mich ganz besonders, dass wir mit Professor Tangermann einen international renommierten und als Berater mehrerer Regierungen hoch geschätzten Fachmann gewinnen konnten, der uns zum Teil neue und überraschende Einblicke in die Materie gewähren wird.

Auch in diesem Jahr findet am Freitagabend unser festlicher Gesellschaftsabend statt, zu dem ich Sie herzlich in den Festsaal des Münchener Hofbräuhauses einladen möchte. In einem festlichen und zugleich entspannten Rahmen wollen wir Sie mitten im Herzen Münchens etwas unterhalten, aber vor allen Dingen auch den Gedankenaustausch und das Gespräch ermöglichen.

Umgeben von vorweihnachtlicher Stimmung und sprühender Lebendigkeit der bayerischen Metropole erwarten wir Sie zu einem spannenden und abwechslungsreichen Kongress.

Mit herzlichen Grüßen!

Ihr

Ao. Univ.-Prof. (USA) Dr. med. *Rudolf Beisse*  
Kongresspräsident



Sehr geehrte Damen und Herren,

zurück zu den Wurzeln: So könnte der Untertitel der 4. Jahrestagung der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft lauten. Denn in München wurde sie 2006 gegründet, und in München hielt sie damals auch ihren 1. Deutschen Wirbelsäulenkongress ab. Schon das unterstreicht den engen Bezug der Gesellschaft zu unserer Stadt. Das unterstreicht im Übrigen auch Münchens exzellenten Rang und Ruf als Zentrum medizinischer Wissenschaft, Forschung und Praxis, insbesondere auch als Kompetenzzentrum der Orthopädie. Und schon das macht München zu einem geradezu maßgeschneiderten Tagungsort für dieses hochkarätige Treffen mit über 1.000 Fachleuten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Doch ein Weiteres kommt noch hinzu: Das ist die perfekte Bühne, die das ICM der Veranstaltung bietet. Und das ist nicht zuletzt natürlich auch Münchens Flair als Stadt herzlicher Gastlichkeit mit Angeboten in Hülle und Fülle, die genau den richtigen Ausgleich zur fachlichen Tagungsarbeit schaffen.

Ich wünsche dem 4. Deutschen Wirbelsäulenkongress jedenfalls einen vollen Erfolg und allen Gästen einen angenehmen und anregenden Aufenthalt in unserer Stadt. Herzlich willkommen in München!



A handwritten signature in black ink, which reads "Ude".

*Christian Ude*  
Oberbürgermeister von München

# PINA<sup>®</sup>

*Ready for ...*

*... the new intraoperative cage strategy*



# Programmübersicht

Tag Uhr	Donnerstag, 10.12.2009 Saal 1	Freitag, 11.12.2009 Saal 1	Samstag, 12.12.2009 Saal 1	Donnerstag-Samstag
07:00-08:00		<b>Breakfast-Workshop</b> S. 32		Posterausstellung im ICM-Foyer
08:00		Session 5 Deformitäten		
08:10				
08:20				
08:30	<b>Kongresseröffnung</b>		Session 9 Degenerative LWS	
08:40				
08:50	S. 18			
09:00	Session 1 Verletzungen der Wirbelsäule und Folgestände			
09:10		S. 22		
09:20				
09:30		Pause		
09:40				
09:50				
10:00		Session 6 Innovationen		
10:10			S. 26	
10:20	S. 18			
10:30	Pause			
10:40			Pause	
10:50				
11:00	Session 2 Tumoren			
11:10		S. 22		
11:20			Session 10 „Best of ...“	
11:30		Pause		
11:40				
11:50				
12:00		Lunch-Workshops X-XVIII		
12:10				
12:20	S. 18		S. 26	
12:30	Pause			
12:40				
12:50				
13:00	Lunch-Workshops I-IX		Schlussworte	
13:10			Pause	
13:20		S. 33-35		
13:30		Pause		
13:40		E-Postersession und Posterbegehung	Workshop DGMM	
13:50				
14:00				
14:10				
14:20	S. 30-31			
14:30	Pause			
14:40				
14:50	Session 3 HWS	S. 36 ff	S. 28	
15:00		Pause		
15:10		Session 7 Biomechanik-Experimentell		
15:20				
15:30				
15:40				
15:50				
16:00				
16:10	S. 20			
16:20				
16:30	Pause	S. 24		
16:40		Pause		
16:50				
17:00	Session 4 Komplikationen/ Der besondere Fall	Session 8 Infektionen		
17:10				
17:20				
17:30		S. 25		
17:40				
17:50		Festvortrag Prof. Harms		
18:00		S. 25		
18:10		Pause		
18:20		Mitgliederversammlung		
18:30	S. 20			
18:40				
18:50	Festvortrag Prof. Tangermann			
19:00				
19:10	S. 21			
19:20				
19:30	Get-Together	S. 25		
19:40		Shuttle		
19:50				
20:00				
20:10				
20:20				
20:30		Gesellschaftsabend		
20:40	S. 72	S. 72		



Bewährte Technologie  
mit optimiertem Instrument

## HARMONIC® KOMBINATIONSHAKEN

speziell für die Orthopädie  
und Wirbelsäulenchirurgie

- ✓ Maximale Blutungskontrolle
- ✓ Gute Sicht auf den Situs
- ✓ Bessere Wundheilung und geringeres Nekroserisiko
- ✓ Sichere Dissektion in der Nähe vitaler Strukturen
- ✓ Effizientes Operieren



## Lunch-Workshops

Donnerstag, 10.12.2009 13:00-14:30									
Raum	Saal 2	Saal 3	Saal 4a	Saal 4b	Saal 11	Saal 12	Saal 13a	Saal 13b	Saal 21
	<p>Lunch-Workshop I Medtronic GmbH</p> <p>Perkutane Versorgungsmöglichkeiten an der Wirbelsäule</p> 	<p>Lunch-Workshop II Paradigm Spine GmbH</p> <p>Die dynamisch funktionelle Stabilisierung der Halswirbelsäule mit dem DCI™-System</p> <p>Minimal-invasive lumbale Fusion mit coflex-F™</p> 	<p>Lunch-Workshop III Zimmer Germany GmbH</p> <p>Trabecular Metal™ in der klinischen Anwendung</p> 	<p>Lunch-Workshop IV SIGNUS Medizintechnik GmbH</p> <p>GALILEO - zervikaler Bandscheibenersatz</p> 	<p>Lunch-Workshop V Trans1 GmbH</p> <p>Das AXIALIF Verfahren: Minimalinvasiver Zugang zur lumbalen Wirbelsäule; OP Technik, Indikationen und klinische Ergebnisse</p> 	<p>Lunch-Workshop VI Biomet Deutschland GmbH</p> 	<p>Lunch-Workshop VII joimax GmbH</p> <p>Transforaminale endoskopische Wirbelsäulen-chirurgie mit TESSYS®</p> 	<p>Lunch-Workshop VIII DePuy Spine Orthopädie GmbH</p> <p>Minimal invasive Wirbelsäulen-chirurgie - Zukünftig Goldener Standard?</p> 	<p>Lunch-Workshop IX Nuvasive (Europe) GmbH</p> <p>NeuroVision und XLIF - Einfaches und effektives Neuromonitoring sowie minimal invasive ventrale Korrektur-spondylodese bei lateralem Zugang</p> 



## Breakfast-Workshop

Freitag, 11.12.2009 07:00-08:00	
Raum	Saal 2
Breakfast-Workshop Intrinsic Therapeutics, Inc.	
The Science of the Barricaid	
 <small>Intrinsic Therapeutics Science Driven Spine Care</small>	
S. 32	

## Lunch-Workshops

Freitag, 11.12.2009 12:00-13:30										
Raum	Saal 2	Saal 3	Saal 4a	Saal 4b	Saal 11	Saal 12	Saal 13a	Saal 13b	Saal 21	Saal 22
Lunch-Workshop X Medtronic GmbH	Lunch-Workshop XI Stryker GmbH & Co. KG	Lunch-Workshop XII Zimmer Germany GmbH	Lunch-Workshop XIII Paradigm Spine GmbH	Lunch-Workshop XIV TranST GmbH	Lunch-Workshop XV Synthes GmbH	Lunch-Workshop XVI Aesculap AG	Lunch-Workshop XVII DePuy Spine Orthopädie GmbH	Lunch-Workshop XVIII Smith & Nephew GmbH	Lunch-Workshop XIX SCIENTIX	
	Mantis MIS	Posteriore Dynamische Stabilisierung	Die dynamische lumbale Stabilisierung mit dem DSS™-System: „Stand alone“ oder kombiniert mit Fusion („topping-off“)	Minimalinvasiver Bandscheibenersatz: PNR	Minimalinvasive Fusionstechniken an der Wirbelsäule	Das Aesculap Trauma Konzept	Aktueller Stand der Skoliosechirurgie	Bandscheibenprothese M6 – Die physiologische Lösung für HWS und LWS!	Discocerv: Dynamic solution for the cervical spine	
										
S. 33	S. 33	S. 33	S. 33	S. 34	S. 34	S. 34	S. 35	S. 35	S. 35	S. 35



Wir danken allen Sponsoren und Ausstellern für ihr großes Engagement bei der Vorbereitung und Durchführung des 4. Deutschen Wirbelsäulenkongresses in München.

Den nachfolgend genannten Sponsoren gilt der besondere Dank für ihr großzügiges Engagement:



## Platin Sponsor

Aesculap AG (Tuttlingen)

Stryker GmbH & Co. KG (Duisburg)

AESCULAP®

stryker®



## Gold Sponsor

DePuy Spine Orthopädie GmbH (Kirkel-Limbach)

Medtronic GmbH (Meerbusch)

Synthes GmbH (Umkirch)

DePuySpine™  
a Johnson & Johnson company

Medtronic

SYNTHES®



## Silber Sponsor

Paradigm Spine GmbH (Wurmlingen)

SpineArt SA (Genf, Schweiz)

TranS1 GmbH (Holzkirchen)

PARADIGM SPINE  
the movement in spine care

spineart.

TranS1®



## Bronze Sponsor

ETHICON Endo Surgery/ETHICON Products (Norderstedt)

joimax GmbH (Karlsruhe)

privelop AG (Neunkirchen-Seelscheid)

Smith & Nephew GmbH (Marl)

ulrich medical (Ulm)

ETHICON  
a Johnson & Johnson company

joimax®  
helping to treat patients

privelop

smith&nephew

ulrich  
medical

Kongressen  
Kongre  
Congresso

www.conventus.de

- Tagungskomitee entlasten
- Professionell agieren
- Sicherheit geben
- Gewinn steigern
- Öffentlichkeit erreichen
- Teilnehmer gewinnen
- Industrie akquirieren
- Mitglieder werben

Kongressen  
Kongre  
Congrès  
dànhuì

**CONVENTUS**  
- Congressmanagement & Marketing GmbH -



## Sponsoren Lunch-Workshops

Aesculap AG (Tuttlingen)

**AESCULAP**<sup>®</sup>

Biomet Deutschland GmbH (Berlin)

**BIOMET**<sup>®</sup>

DePuy Spine Orthopädie GmbH (Kirkel-Limbach)

**DePuySpine**<sup>™</sup>  
a *Johnson & Johnson* company

joimax GmbH (Karlsruhe)

**joimax**<sup>®</sup>  
helping to treat patients

Medtronic GmbH (Meerbusch)

 **Medtronic**

Nuvasive (Europe) GmbH (Bremen)

**NUVASIVE**<sup>®</sup>  
Creative Spine Technology

Paradigm Spine GmbH (Wurmlingen)

 **PARADIGM SPINE**  
the movement in spine care

SCIENT'X (Guyancourt, Frankreich)

  
**SCIENT'X**  
DYNAMIC SOLUTIONS FOR THE SPINE

SIGNUS Medizintechnik GmbH (Alzenau)

  
**SIGNUS**  
MEDIZINTECHNIK

Smith & Nephew GmbH (Marl)

 **smith&nephew**

Stryker GmbH & Co. KG (Duisburg)

**stryker**<sup>®</sup>

Synthes GmbH (Umkirch)

 **SYNTHES**<sup>®</sup>

TranS1 GmbH (Holzkirchen)

**TranS1**<sup>®</sup>

Zimmer Germany GmbH (Freiburg i.Br.)

  
**zimmer**  
Confidence in your hands<sup>®</sup>  
spine

# Trauma-Lösungen für die Wirbelsäule

Medtronic bietet Ihnen ein  
komplettes Portfolio für die  
Traumaversorgung an  
der Wirbelsäule

Besuchen Sie unseren Stand beim  
4. Deutschen Wirbelsäulenkongress und  
nehmen Sie an unseren Lunchsymposien  
am 10. und 11. Dezember 2009 teil!



[www.medtronic.de](http://www.medtronic.de)

**Medtronic GmbH**

Earl-Bakken-Platz 1  
DE-40670 Meerbusch

Tel. +49 (0)2159 81 490  
Fax +49 (0)2159 81 49100  
[duesseldorf@medtronic.com](mailto:duesseldorf@medtronic.com)

# TESSYS<sup>®</sup>

**Transforaminal Endoscopic Surgical System**

- > Fragmentektomie
- > Foraminoplastie
- > Dekompression
- > Nukleotomie
- > Anuloplastie
- > Diskographie

## TES - Transforaminal Endoscopic Surgery mit TESSYS<sup>®</sup> – dem einzigen Komplettsystem

### joimax<sup>®</sup> Digitales Endoskopie System

joimax<sup>®</sup> stellt die neueste digitale Technologie für die endoskopische Chirurgie bereit, insbesondere für die Durchführung von innovativen „joined minimal access“-Eingriffen.



TESSYS<sup>®</sup> Instrumente Sets



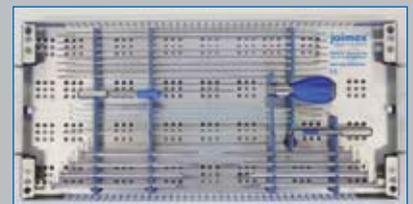
TESSYS<sup>®</sup> Einweg Zugang Sets



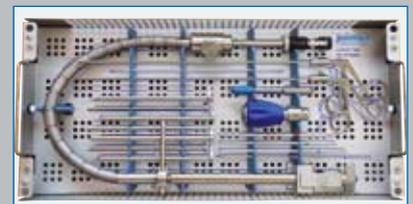
TESSYS<sup>®</sup> Foraminoskope



Surgi-Max<sup>™</sup> Trigger-Flex<sup>™</sup> RF-Sonden



TESSYS<sup>®</sup> Spinal Stenose Set nach Dr. R. Morgenstern



iLESSYS<sup>™</sup> interLaminar Endoscopic Surgical System

### joined minimal access technologies

**CESSYS<sup>™</sup>**  
Cervical Endoscopic Surgical System

**TESSYS<sup>®</sup>**  
Transforaminal Endoscopic Surgical System

**TESSYS<sup>®</sup> Spinal Stenosis**  
Transforaminal Endoscopic Surgical System  
for Spinal Stenosis Treatment acc. to Dr. R. Morgenstern

360°

**iLESSYS<sup>™</sup>**  
Interlaminar Endoscopic Surgical System

**+ New MISS Implants**

**+ Neuro Monitoring**

**joimax<sup>®</sup> GmbH**

An der RaumFabrik 33a,  
Amalienbadstraße 36  
76227 Karlsruhe - Germany

PHONE +49 (0) 721 255 14-0  
FAX +49 (0) 721 255 14-920  
MAIL info@joimax.com  
NET www.joimax.com

**joimax<sup>®</sup>, Inc.**

275 E. Hacienda Avenue  
Campbell, CA 95008 USA

PHONE +1 408 370 3005  
FAX +1 408 370 3015  
MAIL usa@joimax.com  
NET www.joimax.com

Patente angemeldet





Erstmals wird während des Deutschen Wirbelsäulenkongresses ein Breakfast-Workshop angeboten. Dieser findet am Freitag, den 11. Dezember 2009 in der Zeit von 7<sup>00</sup> Uhr bis 8<sup>00</sup> Uhr statt.

## Breakfast-Workshop

Intrinsic Therapeutics, Inc. (Woburn, USA)



Intrinsic Therapeutics  
*Science Driven Spine Care™*

## Weitere Sponsoren und Medienkooperationen



### Sponsor Vortragspreise

Ulrich medical (Ulm)



### Sponsor Posterpreise

Bauerfeind AG (Zeulenroda)



### Sponsor Kongresstaschen

Stryker GmbH & Co. KG (Duisburg)



### Sponsor Namensschilder

DePuy Spine Germany GmbH (Kirkel-Limbach)



### Sponsor Stifte und Schreibblöcke

Advanced Medical Technologies AG (Nonnweiler)



### Sponsor Internet-Lounge

Smith & Nephew GmbH (Marl)



### Sponsor Abstractband

PINA Medizintechnik Vertriebs AG (Neuhausen, Schweiz)



### Medienkooperationen

Biermann Verlag GmbH (Köln)  
Georg Thieme Verlag KG (Stuttgart)  
Springer Verlag (Heidelberg)  
Urban & Vogel GmbH (München)  
Verlagsgesellschaft Tischler GmbH (Berlin)



0830–0900

## Kongresseröffnung

Saal 1 R. Beisse (München)

0900–1030

## Session 1 – Verletzungen der Wirbelsäule und Folgezustände

Saal 1 Vorsitz W. Börm (Flensburg), C. Josten (Leipzig)

0900–0920

### Übersichtsvortrag – Die posttraumatische Syringomyelie

V 1 J. Klekamp (Quakenbrück)

0920–0930

### Kombinationsverletzungen von oberem Halsmark und Medulla oblongata

V 2 D. Woischneck (Landshut), M. Schütze (Landshut), R. Firsching (Magdeburg), T. Kapapa (Ulm)

0930–0940

### Therapie-Empfehlung der AG Wirbelsäule der DGU zur Behandlung der A 3.1.-Verletzung des thorakolumbalen Übergangs

V 3 A.P. Verheyden (Lahr)

0940–0950

### Prospektive Studie zum optimalen Versorgungszeitpunkt thorakaler/lumbaler Wirbelsäulenverletzungen beim mehrfach verletzten Patienten

V 4 M. Konieczny, C. Schinkel, M. Köller, B. Jettkant, T. Frangen (Bochum)

0950–1000

### Kombinierte dorsoventrale Stabilisierung von Verletzungen der BWS und LWS mit einem distrahierbaren Wirbelkörperersatz: Bietet der ergänzende Einsatz eines winkelstabilen Plattensystems Vorteile? Ergebnisse einer prospektiven Studie

V 5 T.M. Heintel, R. Morrison, R. Meffert, A. Weckbach (Würzburg)

1000–1010

### Die C1-Ringosteosynthese ist eine biomechanisch sinnvolle Alternative für die Behandlung dislozierter Atlasberstungsbrüche mit Ruptur des Ligamentum transversum

V 6 H. Koller (Bad Wildungen), J. Zenner (Bad Wildungen), R. Penzkofer (Murnau), M. Tauber (Salzburg, Österreich)  
M. Mayer (Salzburg, Österreich), H. Resch (Salzburg, Österreich)

1010–1030

## Diskussion

1030–1100

## Pause

1100–1230

## Session 2 – Tumoren

Saal 1 Vorsitz U. Liljenqvist (Münster), J. Franke (Magdeburg)

1100–1110

### Einfluss der frühzeitigen chirurgischen Versorgung (< 48h) auf das sensomotorische Outcome bei metastatisch bedingter Rückenmarkskompression

V 7 C.H. Fürstenberg, H.J. Gerner, B. Wiedenhöfer, C. Putz (Heidelberg)

1110–1120

### Multisegmentale En-bloc-Spondylektomie bei Sarkomen und solitären Metastasen der thorakolumbalen Wirbelsäule

V 8 K.-D. Schaser (Berlin), A. Luzzati (Mailand, Italien), I. Melcher (Berlin), C. Reinhold (Berlin), N. Haas (Berlin), A. Disch (Berlin)

1120–1130

### Intramedulläre Spinale Tumore (IMSTs) – Mittellinien SSEPs, D-Wellen Analyse und transkraniell evozierte CMAPs zur Verifizierung des Ausmaßes anatomischer Verschiebungen

V 9 O. Süß, S. Mularski, M. Cabraja, P. Vajkoczy, T. Kombos (Berlin)

1130–1140

### Gutartige spinale Tumore – Symptomatologie und Verlauf

V 10 S. Lücke, M. Wiese, M. Scholz, A.G. Harders, P. Spangenberg (Bochum)

1140–1150

### Spinale durale arteriovenöse Fisteln – Langzeituntersuchung bei einer Serie von 21 Patienten

V 11 M. Leimert (Dresden), R. Bostelmann (Düsseldorf), M. Kirsch (Düsseldorf)

1150–1200

### Partieller Wirbelkörperersatz bei Metastasen der thorakolumbalen Wirbelsäule über den dorsalen Zugang

V 12 C.-E. Heyde (Leipzig), S.K. Tschöke (Leipzig), Y. Robinson (Uppsala, Schweden), R. Kayser (Greifswald)

1200–1230

## Diskussion



# 3 SÄULENSTABILISIERUNG by spineart



ROMEO®



JULIET®<sub>PO</sub>

DIE WELTWEIT ERSTE SELBSTZENTRIERENDE SCHRAUBE MIT  
NUR EINER INSTRUMENTENBOX FÜR EINE 360° VERSORGUNG



JULIET®<sub>PO</sub>



JULIET®<sub>TL</sub>



JULIET®<sub>AN</sub>



1230–1300 **Pause**

## 1300–1430 **Lunch-Workshops I–IX (siehe Seiten 30–32)**

Für die Besucher der Lunch-Workshops haben die Firmen in den Lunch-Workshop-Räumen eine Mittagsversorgung vorbereitet und freuen sich auf Ihren Besuch.

1430–1450 **Pause**

## 1450–1630 **Session 3 – HWS**

Saal 1 *Vorsitz M. Richter (Wiesbaden), H.M. Mayer (München)*

1450–1458 **Pro – Contra Multisegmentale spondylotische Myelopathie – Ventrale versus dorsale Versorgung (ventral)**  
V 13a *T. Pitzten (Gera)*

1458–1506 **Pro – Contra Multisegmentale spondylotische Myelopathie – Ventrale versus dorsale Versorgung (dorsal)**  
V 13b *R. Kothe (Dortmund)*

1506–1520 **Diskussion**

1520–1530 **Behandlung therapieresistenter Nackenschmerzen nach ventralen Operationen der HWS mittels Radiofrequenz-Facettendenerivation**  
V 14 *S. Klessinger (Biberach)*

1530–1540 **Fünf Jahre Erfahrung mit zervikalen Bandscheibenprothesen**  
V 15 *B. Jöllenbeck, R. Firsching (Magdeburg)*

1540–1550 **Auswirkungen von drei verschiedenen Techniken der mehrsegmentalen Dekompression und Rekonstruktion auf das sagittale Profil der Halswirbelsäule**  
V 16 *M. Shousha, H. Böhm, H. El-Saghir, Y. Sheta, H. Sadek, M. Al-Hashash (Bad Berka)*

1550–1600 **Translaminäre C2-Schrauben – Eine alternative Versorgungsmöglichkeit bei cranio-zervikaler und oberer zervikaler Instabilität?**  
V 17 *D. Meyer (Oldenburg), W. Börm (Flensburg), F. Meyer (Oldenburg), T. Kretschmer (Oldenburg)*

1600–1610 **Ist die anteriore transartikuläre C1/C2-Fusion bei atlantoaxialen Instabilitäten des alten Menschen ein komplikationsarmes Verfahren?**  
V 18 *C. Josten, H.-J. Riesner, J.-S. Jarvers, T.R. Blattert (Leipzig)*

1610–1630 **Diskussion**

1630–1700 **Pause**

## 1630–1830 **Spine-Tango Workshop**

Saal 2

## 1700–1850 **Session 4 – Komplikationen/Der besondere Fall**

Saal 1 *Vorsitz L. Papavero (Hamburg), P. Eysel (Köln)*

1700–1710 **Rekonstruktion des oberen Ösophagus nach ventraler Stabilisierung der HWS bei tetraplegischen Patienten: Eine rekonstruktive Herausforderung**  
V 19 *T. Fischborn (Murnau), H. Martin (Murnau), M. Vogel (Murnau), H.-D. Allescher (Garmisch-Partenkirchen), A. Schmidt (Murnau)*

1710–1720 **Pharyngo-vertebrale Fistel mit transspinalen Verlauf zur dorsalen Nackenhaut nach Infekt einer zervikalen Spondylodese**  
V 20 *B. Ulmar, K. Weise, A. Badke (Tübingen)*



- 1720–1730  
V 21 **Der Effekt der Lernkurve auf den Zementaustritt nach Verwendung einer zementaugmentierbaren Pedikelschraube: Eine retrospektive Analyse**  
*M. Rauschmann (Frankfurt am Main), K. Kafchitsas (Mainz)*
- 1730–1740  
V 22 **Zementleckage bei der Augmentation von kanülierten Pedikelschrauben**  
*R. Morrison (Kiel), U. Vieweg (Schweinfurt)*
- 1740–1750  
V 23 **Periaortale Schraubenfehlage nach dorsaler Stabilisierung eines Plasmozytompatienten mit Befall der thorakalen Wirbelsäule**  
*S.K. Tschöke (Leipzig), P. Gahr (Berlin), A.-S. Kasper (Berlin), C.-E. Heyde (Leipzig)*
- 1750–1800  
V 24 **CRPS Typ I (Complex Regional Pain Syndrome) nach Bandscheibenprothese L4/5**  
*S.M. Knöller, T. Wolter, B. Kleinmann, O. Huwert, M. Mohadjer, N. Südkamp (Freiburg i.Br.)*
- 1800–1810  
V 25 **Osteoidosteom der LWS als seltene Ursache der Skoliose beim Jugendlichen – Diagnostik, Therapie und Outcome**  
*D. Daentzer, D. Stüder (Hannover)*
- 1810–1820  
V 26 **Spondylodiszitis im Kleinkindesalter: Die klinische Symptomatik ist unspezifisch – Ein Fallbereich einer lumbalen Spondylodiszitis bei einem 14 Monate alten Mädchen mit Review der vorliegenden Literatur**  
*C. Fölsch (Marburg)*
- 1820–1850 **Diskussion**

## 1850–1930 Festvortrag

Saal 1

- 1850–1920 **Zwischen Hunger und Überfluss: Wie sicher ist die Welternährung?**  
Prof. S. Tangermann (Göttingen)

Professor Stefan Tangermann war bis vor wenigen Monaten Direktor für Internationalen Handel und Landwirtschaft der OECD in Paris. Zuvor war er Professor der Universität Göttingen und Mitglied des Wissenschaftsrats, wo er unter anderem dem Medizinausschuss angehörte. Er berät jetzt Regierungen und internationale Organisationen.

- 1920–1930 **Diskussion**

## 1930–2100 Get-Together in der Industrieausstellung (siehe Seite 70)



0700–0800

## Breakfast-Workshop (siehe Seite 32)

Saal 2 Für die Besucher des Breakfast-Workshops hat die Firma Intrinsic Therapeutics, Inc. ein reichhaltiges Frühstück vorbereitet und freut sich auf Ihren Besuch.

0800–0930

## Session 5 – Deformitäten

Saal 1 Vorsitz *C. Carstens* (Stuttgart), *C. Hopf* (Kiel)

0800–0810 **Die operative Korrektur der thorakalen Lordoskoliose: Ventrale Doppelstabinstrumentation versus dorsale**  
V 27 **Pedikelschraubeninstrumentation**

*C. Schmidt, U. Liljenqvist, T. Lerner, N. Osada, V. Bullmann* (Münster)

0810–0820 **Sagittale Korrektur der idiopathischen Skoliose durch in situ bending Technik**

V 28 *Y.P. Charles, J. Bouchaib, E.A. Sauleau, J.-P. Steib* (Strasbourg, Frankreich)

0820–0830 **Subjektives Outcome nach operativer Skoliosekorrektur – Ergebnisse einer prospektiven 2-Center Untersuchung**

V 29 *U. Liljenqvist, T. Lerner, C. Schmidt, V. Bullmann* (Münster)

0830–0840 **Die links konvexe Thorakalskoliose – Eine Herausforderung in der Skoliosechirurgie: Retrospektive Analyse von 25 Patienten**

V 30 *B. Deetjen, V. Bullmann, T. Schulte, C. Schmidt, U. Liljenqvist* (Münster)

0840–0850 **Wachstumslenkung mit USS paediatric in der operativen Versorgung der juvenilen Skoliose**

V 31 *T. Pfandlsteiner, P. Wallnöfer, C. Wimmer* (Vogtareuth)

0850–0900 **Kyphektomie bei Myelomeningocele-Patienten – Langzeitergebnisse, Komplikations- und Risikoanalyse**

V 32 *M. Akbar* (Heidelberg), *S. Almatrod* (Heidelberg), *C.H. Fürstenberg* (Heidelberg), *C. Carstens* (Stuttgart)

*B. Wiedenhöfer* (Heidelberg)

0900–0910 **Ist die Ursache der sogenannten dysplastischen-kongenitalen-Spondylolisthese eine Dysplasie?**

V 33 *H. El Saghir* (Alexandria, Ägypten), *H. Böhm* (Bad Berka), *M. Schuscha* (Bad Berka), *Y. El Mansy* (Alexandria, Ägypten)

0910–0930 **Diskussion**

0930–1000 **Pause**

1000–1130

## Session 6 – Innovationen

Saal 1 Vorsitz *M. Arand* (Ludwigsburg), *C. Thomé* (Mannheim)

1000–1010 **Nutzen der Navigation für die dorsale, multisegmentale transpedikuläre Stabilisierung der Halswirbelsäule**

V 34 *M. Kudernatsch, M. Tiftikidis, H. Reischl, P.A. Winkler* (Vogtareuth)

1010–1020 **Vergleich der Freihand-, BV-gestützten und navigierten-Technik betreffend die Genauigkeit der**  
V 35 **Pedikelschraubenpositionierung**

*R. Rosiek, M. Gstöttner, B. Stitz, R. Bale, M. Reinhold, P. Winter, C. Bach* (Innsbruck, Österreich)

1020–1030 **76-Monats-Ergebnisse nach prophylaktischer dorsaler dynamischer Stabilisierung des Anschlusssegmentes kranial**  
V 36 **einer ventrodorsalen Fusion im Vergleich zur alleinigen monosegmentalen Spondylodese**

*P. Strube, S. Tohtz, C. Groß, E. Hoff, M. Putzier* (Berlin)

1030–1040 **Vergleich von bisegmentalen bioresorbierbaren Platten mit bisegmentalen Titanplatten bei zervikalen**  
V 37 **Fusionsoperationen – Radiologische und klinische Ergebnisse**

*B. Ishak, W.-I. Steudel* (Homburg/Saar)

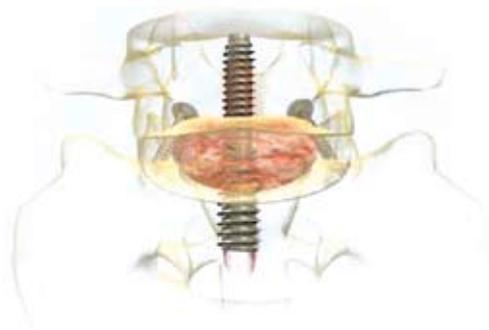
1040–1050 **Augmentation von Wirbelkörpern mit Calciumphosphat-Zementen: Mikromorphologische Untersuchung zum primären**  
V 38 **Ausbreitungsverhalten der injizierbaren Zemente bei der Kyphoplastie**

*S. Kuhn, E. Rothenbach, H. Götz, F. Hartmann, C. Eichelsbacher, M.O. Klein, H. Duschner, E. Gercek, P.M. Rommens* (Mainz)

# USE REAR ENTRANCE

Lassen sie sich nicht unseren neuen Zugangsweg zur Lumbalen Fusion entgehen. TranS1 führte die minimal Invasive **AxiaLIF®** Technik als revolutionäre und sichere pre-sakralen Zugangs variante zur lumbalen Fusion für L4/L5-S1 ein. Diese Innovative Technik erlaubt Ihnen mit einer minimalen Inzision durch den pre-sakralen Mittelgang, das Weichgewebe mit geringem Trauma und dramatischer Reduzierung der Rekonvaleszenz für den Patienten zu erreichen. Eine Minimierung der Schmerzen für den Patienten und somit auch eine Verringerung der Komplikationen ist einhergehend. Mehr als 4000 erfolgreiche Anwendungen wurden bisher durchgeführt. Mit wachsender Anzahl finden diese Lumbalen **AxiaLIF®** Fusionen aufgrund Ihrer minimalen Belastung für den Patienten mit steigender Zahl als Ambulante Versorgungen in den USA statt. Somit können die Patienten noch am gleichen Tag das Krankenhaus wieder verlassen.

**Um mehr über das AxiaLIF® verfahren und das ein-Tage-Training und den Workshop zu erfahren, besuchen sie bitte [www.trans1training.com/didactic/europe](http://www.trans1training.com/didactic/europe)**



**TranS1®**

TranS1 GmbH  
Raiffesienstrasse 4a  
D-83608 Holzkirchen

1050–1100  
V 39 **Eine in vitro Studie zur Beurteilung des biomechanischen Verhaltens und des Extrusionsrisikos eines injizierbaren polymerisierenden Gels als Zellträger für den Nukleus Pulposus**  
*H.-J. Wilke (Ulm), H. Fuchs (Ulm), J. Mollenhauer (Tübingen), K. Benz (Tübingen), H. Wurst (Tübingen), G. Achatz (Ulm), J. Beger (Tuttlingen), F. Heuer (Ulm)*

1100–1110  
V 40 **Dorsale intercorporelle resorbierbare Cagefusion? – Klinische vs. Radiologische Ergebnisse**  
*J. Franke, M. Tusche, C. Bochwitz (Magdeburg)*

1110–1130 **Diskussion**

1130–1200 **Pause**

## 1200–1330 Lunch-Workshops X – XVIII (siehe Seiten 33–35)

Für die Besucher der Lunch-Workshops haben die Firmen in den Lunch-Workshop-Räumen eine Mittagsversorgung vorbereitet und freuen sich auf Ihren Besuch.

1330–1340 **Pause**

## 1340–1500 E-Poster-Session und Posterbegehung (siehe Seiten 36–59)

Nehmen Sie an den 11 geführten Posterbegehungen teil oder besuchen Sie die E-Poster-Session, in der die besten Poster in Form von Kurzvorträgen im Plenarsaal (Saal 1) präsentiert werden.

1500–1510 **Pause**

## 1500–1630 AG-Treffen der Sektion Wirbelsäule der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie

Saal 2 **Vorsitz C. Thomé (Mannheim)**

## 1510–1640 Session 7 – Biomechanik-Experimentell

Saal 1 **Vorsitz W. Schmölz (Innsbruck, Österreich), H.-J. Wilke (Ulm)**

1510–1520  
V 41 **Verbessern Plättchenlysat (PRP) und hydrostatischer Druck die Zelldifferenzierung beim Nucleus pulposus-Tissue Engineering?**  
*A. Mietsch, A. Ignatius, H.-J. Wilke, H. Schrezenmeier, C. Neidlinger-Wilke (Ulm)*

1520–1530  
V 42 **Zeitlicher Verlauf von Endplattenveränderungen am Bandscheibendegenerationsmodell – Führt eine isolierte Schädigung des Nucleus pulposus der Bandscheibe zu degenerativen Veränderungen der knöchernen und knorpeligen Endplatten?**  
*G. Omlor (Heidelberg), A. Nerlich (München), W. Richter (Heidelberg), T. Gühring (Ludwigshafen)*

1530–1540  
V 43 **Zementverteilung im Wirbelkörper nach Zementaugmentation mittels kanülierter Schrauben unterschiedlichen Designs – Eine Kadaverstudie**  
*K. Kafchitsas, M. Rauschmann (Frankfurt am Main)*

1540–1550  
V 44 **Biomechanischer Vergleich der isolierten Vertebroplastie zur kombinierten dorsalen Instrumentation mit Vertebroplastie im humanen Frakturmodell**  
*R. Hartensuer, T. Vordemvenne, D. Gehweiler, L. Löhner, M. Schulze, M. Raschke (Münster)*

1550–1600  
V 45 **Biomechanische Untersuchung einer dynamischen 360°-Stabilisierung der Lendenwirbelsäule**  
*W. Käfer, B. Cakir, S. Midderhoff, H. Reichel, H.-J. Wilke (Ulm)*

1600–1610  
V 46 **Ratschläge für Patienten zur Vermeidung von hohen Kräften auf ein ventrales Wirbelsäulenimplantat**  
*A. Rohlmann, A. Bender, F. Graichen, G. Bergmann (Berlin)*



1610–1620 **Messung der Bremsreaktion vor und nach primärer Fusionsoperation an der lumbalen Wirbelsäule**  
V 47 *M. Thaler, M. Liebensteiner, F. Birkfellner, C. Haid, C. Bach, M. Krismer (Innsbruck, Österreich)*

1620–1640 **Diskussion**

1640–1700 **Pause**

## 1700–1750 **Session 8 – Infektionen**

Saal 1 **Vorsitz** *M. Ruf (Suhl), W. Ertel (Berlin)*

1700–1710 **Übersichtsvortrag – Therapie der Spondylodiszitis**  
V 48 *V. Bullmann (Münster)*

1710–1720 **Behandlung der thorakalen Spondylodiszitis mittels thoroskopisch-assistiertem Debridement und Fusion in Bauchlage**  
V 49 *H. Böhm, A. Ezzati, D. Wiese, A. Shawky, G. El Wakeel (Bad Berka)*

1720–1730 **Prolongierte Inkubation zur Verbesserung des Keimnachweises bei der bakteriellen Spondylitis**  
V 50 *P. Büchin-Emunds (Markgröningen), P. Schäfer (Ludwigsburg), C.R. Schätz (Markgröningen)*

1730–1740 **Behandlung der Spondylodiszitis der Lendenwirbelsäule mittels Debridement und Fusion über einen minimal invasiven extraforaminalen Zugang in Kombination mit perkutaner Schraubenfixation von dorsal**  
V 51 *A. Schmieder, J. Hasselbach, G. El-Wakeel, H. Böhm (Bad Berka)*

1740–1750 **Diskussion**

## 1750–1815 **Festvortrag**

Saal 1 **Der Facharzt für Wirbelsäulen Chirurgie – Vision und Wege**  
*J. Harms (Karlsbad-Langensteinbach)*

1815–1825 **Diskussion**

1825–1835 **Pause**

## 1835–1945 **Mitgliederversammlung**

Saal 1

## ab 20<sup>30</sup> **Gesellschaftsabend im Hofbräuhaus (siehe Seite 70)**



0830–1050

## Session 9 – Degenerative LWS

- Saal 1      Vorsitz *A. Korge* (München), *M.-E. Halatsch* (Ulm)
- 0830–0838      **Pro-Contra Interspinöse Spacer**  
V 52a      *D. Adelt* (Damp)
- 0838–0846      **Pro-Contra Interspinöse Spacer**  
V 52b      *M. Reith* (Wiesbaden)
- 0846–0900      **Diskussion**
- 0900–0910      **Algorithmus der Diagnostik der degenerativen lumbalen Spinalkanalstenose**  
V 53      *U. Blömer* (Damme), *S. Plesz* (Diepholz), *A. Heuer* (Damme), *W. Löchte* (Damme), *S. Puschmann* (Damme), *F. Rosemeyer* (Damme)
- 0910–0920      **Prospektiv randomisierte Studie mit drei Armen zur Evaluation der Wertigkeit der spezifischen Lagerungstherapie in der konservativen Behandlung des lumbalen Nervenwurzelkompressionsyndroms**  
V 54      *W. Teske*, *S. Zirke*, *M. Morgen*, *J. Krämer*, *C. Schulze Pellengahr*, *L.v. Engelhardt*, *T. Lichtinger* (Bochum)
- 0920–0930      **Mikrochirurgische beidseitige Dekompression der lumbalen Spinalkanalstenose über einseitigen Zugang: Prognostische Faktoren**  
V 55      *L. Papavero* (Hamburg), *M. Thiel* (Hamburg), *R. Kothe* (Dortmund)
- 0930–0940      **Die Transforaminale Endoskopische Nukleotomie: Ergebnisse einer prospektiven Studie mit einem 2 Jahres Follow-up**  
V 56      *M. Schubert*, *A. Helmbrecht*, *T. Hoogland* (München)
- 0940–0950      **Prospektiv randomisierter Vergleich qualitativer und quantitativer radiologischer Veränderungen der lumbalen dorsalen Muskulatur und klinischer Parameter nach ventraler (ALIF) versus dorsaler zirkumferenter (PLIF) monosegmentaler Spondylodese**  
V 57      *T. Hartwig*, *P. Strube*, *E. Hoff*, *C. Groß*, *C. Perka*, *M. Putzier* (Berlin)
- 0950–1000      **Prospektiv randomisierter Vergleich zwischen Bandscheibenprothese und ventraler Spondylodese – Ergebnisse nach einem mittleren Follow-up von 42 Monaten**  
V 58      *M. Putzier*, *E. Hoff*, *C. Groß*, *C. Perka*, *P. Strube* (Berlin)
- 1000–1010      **Einfluss der additiven Implantation eines speziellen interspinösen Spacers auf das klinische Ergebnis bei Dekompressionsoperationen der lumbalen Spinalkanalstenose – 1-Jahres Ergebnisse einer prospektiven Vergleichsstudie**  
V 59      *T. Lerner*, *A. Razazi*, *M. Schneider*, *T. Brüning*, *A. Hoffmann*, *U. Liljenqvist* (Münster)
- 1010–1020      **2-Jahresergebnisse nach Implantation eines speziellen interspinösen Spacers in der Behandlung der lumbalen Spinalkanalstenose im Vergleich zur alleinigen Dekompression**  
V 60      *A. Richter* (Hamburg), *C. Schütz* (Neustadt i.H.), *H. Halm* (Neustadt i.H.), *T. Niemeyer* (Hamburg)
- 1020–1050      **Diskussion**
- 1050–1120      **Pause**

1120–1250

## Session 10 – „Best of ...“

- Saal 1      Vorsitz *W. Börm* (Flensburg), *R. Beisse* (München)
- Diskutanten *M. Richter* (Wiesbaden), *F. Kandziora* (Frankfurt am Main), *U. Liljenqvist* (Münster)  
Jury *D. Rosenthal* (Bad Homburg), *U. Quint* (Hamm), *C. Hopf* (Kiel), *C. Carstens* (Stuttgart), *H.-J. Wilke* (Ulm), *J. Franke* (Magdeburg)
- 1120–1130      **Resveratrol, ein Bestandteil des Weins: Ein mögliches therapeutisches Mittel gegen Rückenschmerzen?**  
V 61      *A. Nerlich* (München), *L. Quero* (Zürich, Schweiz), *M. Klawitter* (Zürich, Schweiz), *J. Klasen* (Zürich, Schweiz)  
*N. Boos* (Zürich, Schweiz), *K. Wuertz* (Zürich, Schweiz)



- 1130–1140  
V 62 **Bupivacaine – Der tödliche Freund von Bandscheibenzellen?**  
*K. Wuertz (Zürich, Schweiz), L. Quero (Zürich, Schweiz), M. Klawitter (Zürich, Schweiz), A. Nerlich (München)  
N. Boos (Zürich, Schweiz)*
- 1140–1150  
V 63 **Randomisierte kontrollierte internationale Multicenter Studie zum Vergleich der Ballon-Kyphoplastie und der nicht chirurgischen Versorgung von Patienten mit akuten Wirbelkörperkompressionsfrakturen (2-Jahres-Ergebnisse)**  
*L. Bastian (Leverkusen), S. Boonen (Leuven, Belgien), J.v. Meirhaeghe (Brügge, Belgien), J. Tillmann (Sunnyvale, USA)  
D. Wardlaw (Aberdeen, Schottland)*
- 1150–1200  
V 64 **Langzeitergebnis nach minimal-invasiver Dekompression lumbaler Spinalkanalstenosen – Eine randomisierte Vergleichsstudie zwischen unilateraler Fensterung, bilateraler Fensterung und Laminektomie**  
*C. Thomé, G.A. Schubert, R. Stier, A.A. Hegewald, P. Schmiedek (Mannheim)*
- 1200–1210  
V 65 **Degeneration der Anschlusssegmente sowie der Facettengelenke nach endoprothetischem Bandscheibenersatz der Lendenwirbelsäule: Eine Prospektive Klinische, Röntgen und MRT Analyse**  
*C.J. Siepe (München), P. Zelenkov (Moskau, Russland), J.C. Sauri-Barraza (Mexico City, Mexiko), U. Szeimies (München)  
R. Beisse (München), A. Korge (München), A. Stäbler (München), H.M. Mayer (München)*
- 1210–1220  
V 66 **Radiologische und klinische Untersuchung der Anschlussdegeneration nach zervikaler Prothesenversorgung im Vergleich zur Fusion: 5-Jahres Ergebnisse**  
*A. Nabhan, B. Ishak, W.-I. Steudel (Homburg/Saar)*
- 1220–1250 **Diskussion**

## 1250–1300 **Schlussworte und Preisvergabe**

Saal 1

## 1345–1515 **Workshop DGMM (siehe Folgeseite)**

Saal 3



## Workshop „Manuelle Medizin“ der Deutschen Gesellschaft für Manuelle Medizin (DGMM)

### Ärztevereinigung Manuelle Medizin (ÄMM), Berlin

1345–1515

Saal 3

#### „Update Halswirbelsäule: Von der Diagnose zur Therapie: Triggerpunkte – myofasziale Behandlung – Mobilisation – Manipulation ...“

R. Kayser (Greifswald)

#### Inhalt

Ziel des Kurses ist mehr noch als in den Vorjahren die praktische Auffrischung von Kenntnissen zur orientierenden und gezielten Untersuchung der Halswirbelsäule und der oberen Thoraxapertur. Neben der Untersuchung der einzelnen Regionen (Kopfgelenke, mittlere Halswirbelsäule, zervikothorakaler Übergang und obere Thoraxapertur mit Schultergelenken und Rippen) werden orientierende und segmentale artikuläre Techniken sowie richtungsweisende myofasziale Befunde der Region vermittelt und können von den Teilnehmern entsprechend geübt werden. Neben myofaszialen Behandlungstechniken der Region stehen Mobilisations- und Manipulationstechniken im Vordergrund des Seminars. Wie in jedem Jahr wird das Programm durch die Präsentation interessanter Fälle abgerundet, die auch von den Kursteilnehmern präsentiert werden können. Hier werden bewährte therapeutische Strategien demonstriert, aber auch ungewöhnliche Indikationen und pitfalls dargestellt. Der Kurs richtet sich an manualmedizinisch erfahrene Kollegen, die ihre Untersuchungs- und Behandlungstechniken auffrischen wollen, genauso aber auch an Kollegen, die mit den Methoden bisher noch nicht vertraut sind und einen interessanten Einstieg in das Fachgebiet wünschen.

#### Anerkennung

Die Teilnahme am Workshop wird für die Weiterbildung „Manuelle Medizin für Ärzte“ zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Chirotherapie der ÄMM anerkannt. Es wird bei der Anmeldung zum 1. Kurs der Weiterbildungsserie nach Vorlage der Seminarbescheinigung des Workshops ein einmaliger Rabatt in Höhe von 25 EUR gewährt.

#### Anmeldung und Teilnahmegebühr

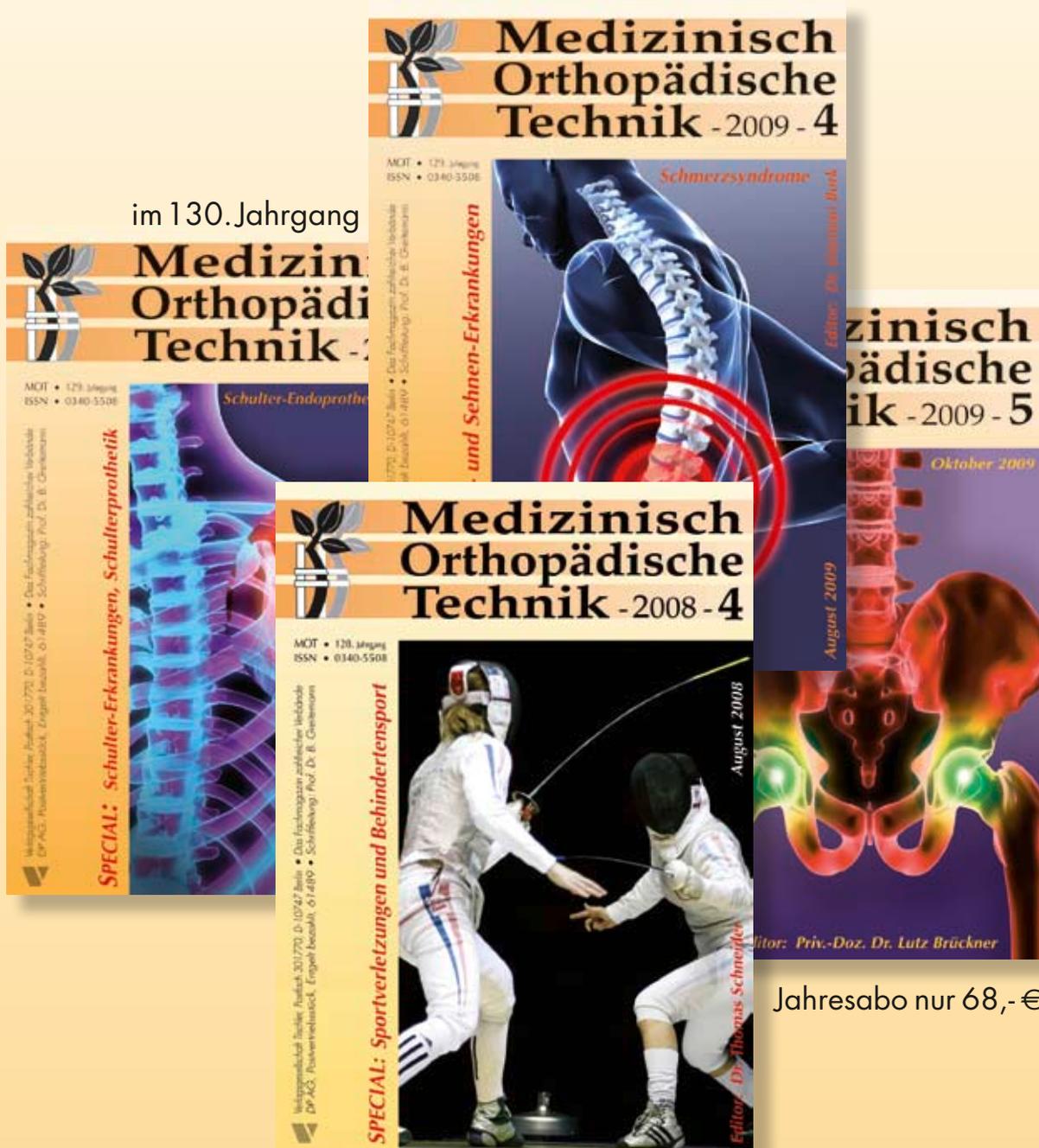
Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Plätze begrenzt ist. Eine vorherige Anmeldung ist deshalb unbedingt erforderlich. Die Workshopgebühr beträgt 25 EUR.



# AKTUELLES PRAXISWISSEN

Orthopädie • Traumatologie • Orthopädie-Technik  
Rheumatologie • Fußorthopädie • Biomechanik  
Rehabilitation • Medizintechnik • Amputation

Das Magazin zahlreicher Fachverbände



Jahresabo nur 68,- €

Die **Medizinisch-Orthopädische Technik (MOT)** ist eine spezialisierte Fachzeitschrift mit dem Schwerpunkt Orthopädie, Traumatologie und medizinisch-technische Orthopädie. Sie ist wissenschaftlich fundiert und für die Praxis konzipiert. Die Zeitschrift garantiert kontinuierlich hohe Qualität durch eine kompetente Schriftleitung, einen erfahrenen Fachbeirat sowie durch Autoren mit Expertenwissen. Die MOT zeichnet sich durch eine qualifizierte Verbreitung, hohe Reichweite und eine starke Leser-Blatt-Bindung aus.

**Abo bestellen oder Probeheft anfordern bei:**  
Verlagsgesellschaft Tischler GmbH, Postfach 301770, D-10747 Berlin

1300–1430

## Lunch-Workshop I

Saal 2



### Perkutane Versorgungsmöglichkeiten an der Wirbelsäule

Medtronic GmbH (Meerbusch)

Referenten *A. Kosmala* (Kulmbach), *C. Schultz* (Augsburg)

1300–1430

## Lunch-Workshop II

Saal 3



### Die dynamisch funktionelle Stabilisierung der Halswirbelsäule mit dem DCI™-System

#### Minimal-invasive lumbale Fusion mit coflex-F™

Paradigm Spine GmbH (Wurmlingen)

Vorsitz *J. Herdmann* (Düsseldorf)

1300–1315

### Das DCI™ Implantat zur dynamischen Stabilisierung der Halswirbelsäule: Implantatkonzept, Indikation und klinische Historie

*G. Matgé* (Luxemburg, Luxemburg)

1315–1330

### Das dynamische zervikale Implantat – Zwischen Fusion und Prothese

*J. Herdmann* (Düsseldorf)

1330–1345

### Operationstechnik und klinische Ergebnisse einer Multi-Center-Studie

*M. Eif* (Görlitz)

1345–1400

### coflex-F™ – Biomechanische Analyse eines neuen interlaminären Implantats als zusätzliche Stabilisierung bei der Cage-Versorgung

*H.-J. Wilke* (Ulm)

1400–1415

### coflex-F™ in Verbindung mit TLIF-Cages: Indikation, Operationstechnik und klinische Ergebnisse nach einem Jahr

*H. Afshar* (Leer)

1415–1430

### Diskussion

1300–1430

## Lunch-Workshop III

Saal 4a



### Trabecular Metal™ in der klinischen Anwendung

Zimmer Germany GmbH (Freiburg i.Br.)

### Ein dreidimensionaler offenporiger Werkstoff als Fusionsmaterial und Wirbelkörperersatz im lumbalen und zervikalen Bereich

Vorsitz *J. Franke* (Magdeburg)

1300–1310

### Trabecular Metal™ Materialeigenschaften und Biomechanik

*T. Nydegger* (Winterthur, Schweiz)

1310–1325

### Fusionen und Wirbelkörperersatz an der HWS

*R. Rißel* (Mutlangen)

1325–1340

### Fusionen an der LWS – Wann PLIF-, TLIF- oder ALIF-Technik?

*J. Franke* (Magdeburg)

1340–1355

### Trabecular Metal™ in der klinischen Anwendung zur monosegmentalen thoroskopischen Versorgung instabiler thorakolumbalen Wirbelkörperfrakturen

*S. Hauck* (Murnau)

1355–1410

### Ermöglicht das CT und MRT die notwendige postoperative Diagnostik bei Patienten mit Trabecular Metal™ Cages?

*J.W. Van Goethem* (Edegem, Belgien)

1410–1430

### Diskussion



1300–1430

## Lunch-Workshop IV

Saal 4b



### **GALILEO – zervikaler Bandscheibenersatz**

SIGNUS Medizintechnik GmbH (Alzenau)

*C. Thomé* (Mannheim)

1300–1430

## Lunch-Workshop V

Saal 11



### **Das AXIALIF Verfahren: Minimalinvasiver Zugang zur lumbalen Wirbelsäule: OP Technik, Indikationen und klinische Ergebnisse**

TranS1 GmbH (Holzkirchen)

#### **Beschreibung:**

Eines Expertenrunde präsentiert die neusten AXIALIF 1- und 2 Level Fälle. Neue Indikationen, Tipps und Tricks sowie eine Diskussion über eigene Fälle sind die Kernpunkte dieses Workshops.

#### **Experten:**

*D. Zeilstra* (Zwolle, Niederlande), *J. Wiese* (Nordenham), *W. Tobler* (Cincinnati, USA)

1300–1430

## Lunch-Workshop VI

Saal 12



Biomet Deutschland GmbH (Berlin)

1300–1430

## Lunch-Workshop VII

Saal 13a



### **Transforaminale endoskopische Wirbelsäulenchirurgie mit TESSYS®**

joimax GmbH (Karlsruhe)

1300–1305

#### **Begrüßung und Einführung**

1305–1320

#### **Transforaminale Bandscheibenchirurgie – Entwicklung und aktueller Stand**

*J. Kiwit* (Berlin)

1320–1400

#### **Live-Vorführung Transforaminale Endoskopische Spinale Bandscheibenoperation**

*M. Schubert* (München)

Moderation *F.M. Alfen* (Würzburg), *J. Kiwit* (Berlin)

1400–1415

#### **Transforaminal Endoscopic Surgery TES mit TESSYS**

*F.M. Alfen* (Würzburg)

1415–1430

#### **Fragen und Antworten**

*M. Schubert* (München), *F.M. Alfen* (Würzburg), *J. Kiwit* (Berlin)

1300–1430

## Lunch-Workshop VIII

Saal 13b



### **Minimal invasive Wirbelsäulenchirurgie – Zukünftig Goldener Standard?**

DePuy Spine Orthopädie GmbH (Kirkel-Limbach)

Vositz *C. Wimmer* (Vogtareuth)

Referenten *C. Wimmer* (Vogtareuth), *S. Matschke* (Ludwigshafen), *K. Seidel* (Oldenburg)



## Lunch-Workshops – Donnerstag, 10.12.2009

1300–1430

### Lunch-Workshop IX

Saal 21



**NeuroVision und XLIF – Einfaches und effektives Neuromonitoring sowie minimal invasive ventrale Korrekturspondylothesen bei lateralem Zugang**  
Nuvasive (Europe) GmbH (Bremen)

#### Inhalt:

Vorstellung einer neuen lateralen Eingriffstechnik und eines anwenderkontrollierten Neuromonitoringmoduls zur lumbalen Wirbelsäulenfusion

1300–1310

**„NuVasive: Vorstellung, Deutschlandstart und Betreuungskonzept“**  
S. Siemers (Bremen)

1310–1355

**NeuroVision und XLIF – persönliche Erfahrungen und OP-Technik**  
„NeuroVision: objektive und chirurgengesteuerte Identifizierung des motorischen Nervensystems in Echtzeit und die nahtlose Integration des System in den OP-Alltag plus XLIF: laterale Versorgung der thorakolumbalen Region und deren Indikationsstellung“  
H. Halm (Neustadt)

1355–1425

**„Handfestes“ Mittagessen „praktisches Seminar der vorgestellten Systeme und Technik“**  
H. Halm (Neustadt)

1425–1430

**Adjourn „Abschlussdiskussion“**  
S. Siemers (Bremen)

## Breakfast-Workshop – Freitag, 11.12.2009

0700–0800

### Breakfast-Workshop

Saal 2



Intrinsic Therapeutics  
Science Driven Spine Care®

**The Science of the Barricaid**  
Intrinsic Therapeutics, Inc. (Woburn, USA)

**Barricaid – A unique treatment for reconstructing the anular defect following lumbar disc herniations**  
(Presenters will discuss the problem, combined with treating and tracking these patients)

0700–0730

**Presenters**  
C. Thomé (Mannheim), P.D. Klassen (Lingen), D. Ledic (Rijeka, Kroatien)

0730–0800

**Hands-on Barricaid workshop following the presentation**



1200–1330

## Lunch-Workshop X

Saal 2

Medtronic GmbH (Meerbusch)



1200–1330

## Lunch-Workshop XI

Saal 3

Mantis MIS



Stryker GmbH & Co. KG (Duisburg)

N. Hansen-Algenstaedt (Hamburg)

1200–1330

## Lunch-Workshop XII

Saal 4a

Posteriore Dynamische Stabilisierung

Zimmer Germany GmbH (Freiburg i.Br.)



**Wallis®**, **Dynesys®** sowie **DTO®** (Dynamic Transition Option) – Innovative Lösungen zur Behandlung unterschiedlicher Degenerationsstadien an der Lendenwirbelsäule

Vorsitz *T. Ernstberger* (Bad Bramstedt)

1200–1210

**Flexion-Extension Kinematik nach dynamischer Stabilisierung mit Dynesys®**

*T.M. Stoll* (Basel, Schweiz)

1210–1220

**Biomechanischer Einfluss von Wallis® und Dynesys® auf das Bewegungssegment nach Dekompression**

*T. Schulte* (Münster)

1220–1230

**Empfehlung einer Behandlungskaskade. Wann Interspinöser Spreizer? Wann posteriore dynamische Stabilisierungssysteme?**

*T. Ernstberger* (Bad Bramstedt)

1230–1245

**Klinische Erfahrungen mit dem Wallis® System**

*A. Krappel* (Würselen)

1245–1300

**Klinische Erfahrungen mit dem Dynesys® System**

*T.M. Stoll* (Basel, Schweiz)

1300–1310

**Klinische Erfahrungen mit dem DTO® System**

*A. Kirgis* (München)

1310–1330

**Diskussion**

1200–1330

## Lunch-Workshop XIII

Saal 4b

**Die dynamische lumbale Stabilisierung mit dem DSS™-System – „Stand alone“ oder kombiniert mit Fusion („topping-off“)**

Paradigm Spine GmbH (Wurmlingen)



Vorsitz *D. Adelt* (Damp)

1200–1215

**Die biomechanische Auslegung eines neuen dynamischen Stabilisierungssystems**

*H.-J. Wilke* (Ulm)

1215–1235

**Konzept der dynamischen Stabilisierung/Neutralisierung eines Wirbelsäulensegments unter Berücksichtigung gewebeschonender Eingriffe**

*F. Kilian* (Koblenz)

1235–1300

**Indikation und Möglichkeiten der „topping-off“-Versorgung mit dem DSS™-System – Operative Technik und Strategien sowie erste Ergebnisse**

*J. Franke* (Magdeburg)



1300–1315

**Diskussion**

1315–1330

**Hands-on Workshop**

*J. Franke (Magdeburg), F. Kilian (Koblenz)*

1200–1330

**Lunch-Workshop XIV**

Saal 11

**Minimalinvasiver Bandscheibenersatz: PNR**

TranS1 GmbH (Holzkirchen)

**TranS1®**

**Beschreibung:**

Eine Expertenrunde gewährt erste Einblicke in ein neues, minimalinvasives Verfahren im perkutanen Nucleusersatz – das erste Verfahren ohne den Annulus zu verletzen. Produktdesign, erste Ergebnisse und die chirurgische Technik wird präsentiert von:

*Dick Zeilstra (Zwolle, Niederlande), H.-J. Wilke (Ulm)*

1200–1330

**Lunch-Workshop XV**

Saal 12

**Minimalinvasive Fusionstechniken an der Wirbelsäule**

**SYNTHES®**

Synthes GmbH (Umkirch)

**Thorakoskopische Fusion und Rekonstruktion**

*R. Beisse (München)*

**Minimalinvasive ventrale Zugänge zur LWS**

*H.M. Mayer (München)*

**Perkutane, pedikelbasierte Segmentstabilisierung**

*A. Korge (München)*

1200–1330

**Lunch-Workshop XVI**

Saal 13a

**Das Aesculap Trauma Konzept**

**AESCULAP®**

Aesculap AG (Tuttlingen)

**Moderation**

*O. Gonschorek (Murnau)*

**MACSTL**

**Wann und wie: ventrales Stabsystem**

*A. Prokop (Sindelfingen)*

**MACS 10 Jahre, wie geht's weiter?**

*C. Schultz (Augsburg)*

**Hydrolift**

**Hydrolift – Systemvorstellung und OP-Technik**

*C. Burger (Bonn)*

**Hydrolift – klinische Fälle (erste Ergebnisse der biomechanischen Untersuchung)**

*S. Hauck (Murnau)*

**S4 FRI**

**S4 FRI – Systemvorstellung und OP-Technik**

*T. Koy (Köln)*

**S4 FRI – klinische Fälle**

*O. Gonschorek (Murnau)*

Diskussion & Workshop



1200–1330

## Lunch-Workshop XVII

Saal 13b



### Aktueller Stand der Skoliosechirurgie

DePuy Spine (Kirkel-Limbach)

Vorsitz *H. Halm* (Neustadt i.H.)

Referenten *H. Halm* (Neustadt i.H.), *T. Niemeyer* (Hamburg), *F. Geiger* (Frankfurt am Main), *U. Liljenqvist* (Münster)

1200–1330

## Lunch-Workshop XVIII

Saal 21



### Bandscheibenprothese M6 – Die physiologische Lösung für HWS und LWS!

Smith & Nephew GmbH (Marl)

Vorsitz *C.R. Schätz* (Markgröningen)

1200–1205

### Begrüßung

*C.R. Schätz* (Markgröningen)

1205–1220

### Evolution of cervical artificial discs – the biomechanical perspective

*A.G. Patwardhan* (Chicago, USA)

1220–1230

### Evolution zervikaler Bandscheibenprothesen – Aus medizinischer Sicht

*R. Schönmayr* (Wiesbaden)

1230–1240

### Klinische Erfahrungen und Rückblick auf 165 implantierte M6-C Bandscheibenprothesen

*W.E.K. Braunsdorf* (Magdeburg)

1240–1255

### Evolution of lumbar artificial discs – the biomechanical perspective

*A.G. Patwardhan* (Chicago, USA)

1255–1305

### Klinische Anforderungen an eine physiologische, lumbale Bandscheibenprothese

*K. Ritter-Lang* (Potsdam)

1305–1315

### Erste klinische Erfahrungen mit der M6-L

*L. Gössel* (Markgröningen)

1315–1330

### Diskussion

1200–1330

## Lunch-Workshop XIX

Saal 22



### Discocerv: Dynamic solution for the cervical spine

SCIENT'X (Guyancourt, Frankreich)



Bitte beachten Sie die Autorenhinweise auf Seite 76.

**1340–1500****E-Poster-Session**

Saal 1      Vorsitz *C. Ulrich* (Göppingen), *M. Kröber* (St. Gallen, Schweiz), *U. Quint* (Hamm), *D. Rosenthal* (Bad Homburg)

**EP 1**

Eignung eines Kalziumaluminat-Zements für die Ballon-Kyphoplastie bei osteoporotischen Wirbelkörperfrakturen – Ergebnisse einer prospektiven, klinischen Studie

*T.R. Blattert, C. Stockmar, S. Glasmacher, H.-J. Riesner, H. Siekmann, C. Josten* (Leipzig)

**EP 2**

Aktivierung der Komplementkaskade in humanen Bandscheiben nach Frakturen der thorakolumbalen Wirbelsäule

*C.-E. Heyde* (Leipzig), *S.K. Tschöke* (Leipzig), *N. Axnick* (Berlin), *I. Leinhase* (Berlin), *W. Ertel* (Berlin), *P.F. Stahel* (Colorado, USA)

**EP 3**

Perkutane dorsale Instrumentation bei instabilen Wirbelfrakturen mit einem perkutanen Pedikelschrauben-System – Ist eine Versorgung ausreichend stabil?

*M. Chmielnicki, R. Stenz, A. Prokop* (Sindelfingen)

**EP 4**

Flexions-Extensions-MRT des lumbalen Bewegungssegmentes bei 3 Tesla – Eine Machbarkeitsstudie

*S. Langner, M. Bollmann, S. Fleck, N. Hosten, M. Kirsch* (Greifswald)

**EP 5**

Monosegmentale zervikale cage-stand-alone Fusion – Ist die Füllung des zervikalen Cages notwendig?

*C. Schulz, U. Kunz* (Ulm)

**EP 6**

Rückenmarksstimulator (SCS) mit Konstantstrom und variabler Spannung zur Therapie von Patienten mit „Failed back surgery Syndrome“ (FBSS)

*M. Klingenhöfer, S. Schu, J. Vesper, H.-J. Steiger* (Düsseldorf)

**EP 7**

Traumatisches Zentromedulläres Syndrom

*K. Mainka, M. Strowitzki, H. Jaksche* (Murnau)

**EP 8**

Rekonstruktion des Wirbelkörpers bei Kindern und Jugendlichen mittels eines Teleskop-Implantats für Tumore

*S. Tucker* (Stanmore, England)

**EP 9**

Endonasale endoskopische Resektion des Dens – Fallserie und klinischer Verlauf

*J. Gempt, J. Lehmborg, A. Grams, B. Meyer, M. Stoffel* (München)

**EP 10**

Die Arteria vertebralis Verletzung bei Patienten mit zervikaler Fraktur und Tetraplegie

*T. Liebscher, R. Melcher, T. Welk, J. Marowski, J. Harms* (Karlsbad-Langensteinbach)

**EP 11**

LWS-Wirbelgelenkergüsse als positiver prognostischer Indikator einer Infiltrationstherapie bei lumbalem Facettenschmerzsyndrom

*C. Schulz, U. Kunz* (Ulm)

**EP 12**

Einjahresergebnisse der 3D-basierten Navigation bei Eingriffen der zervikalen und thorakalen Wirbelsäule – Was ist der Benefit, wo liegen die Probleme?

*J.-S. Jarvers, T.R. Blattert, S. Katscher, A. Franck, H. Siekmann, C. Josten* (Leipzig)





**EP 13**

Methoden zur Untersuchung von Verteilung und metabolischer Aktivität mesenchymaler Stammzellen nach Injektion in die nukleotomierte Schweinebandscheibe

*G. Omlor (Heidelberg), K. Kleinschmidt (Heidelberg), H. Bertram (Heidelberg), J. Fischer (Heidelberg), K. Brohm (Heidelberg)  
T. Gühring (Heidelberg), M. Anton (München), W. Richter (Heidelberg)*

**EP 14**

Perkutane endoskopische transforaminale Sequestrektomie – Rezidivrate, Reoperationsfrequenz und klinisches Ergebnis nach 4 Jahren

*S. Schreiber, F. Youssef, J. Kiwit (Berlin)*

**EP 15**

5-Jahresergebnisse der thorakoskopischen ventralen Versorgung inkompletter Berstungsfrakturen im Bereich des thorakolumbalen Übergangs

*U.J.A. Spiegel (Murnau), P. Merkel (Murnau), S. Hauck (Murnau), R. Beisse (München), O. Gonschorek (Murnau)*

**EP 16**

Posteriore C1-2 Fusion: Erfahrung mit der C1 Massa lateralis- und C2 Isthmusschraube nach drei Jahren

*A. Reinke, F. Ringel, C. Stüer, B. Meyer, M. Stoffel (München)*

**EP 17**

Ist eine milde Bandscheibendegeneration wirklich ein Zeichen für eine Instabilität?

*H.-J. Wilke, F. Rohlmann, C. Ring, C. Mack, C. Neidlinger-Wilke, A. Kettler (Ulm)*

**EP 18**

Neuromodulation bei chronischen Schmerzen nach Wirbelsäulenoperationen

*A. Koulousakis (Köln), M. Weber (Köln), D. Lennartz (Köln), D. Koulousakis (München)*

**pezo™**  
**PEEK cage family**  
**coole cages**

Besuchen Sie  
unsere  
**pezo-Lounge,**  
Stand Nr. 3!

- Universelle Implantatfamilie zur thorakalen bis lumbosakralen intersomatischen Fusion
- 3 Cage-Typen: pezo-P, pezo-T, pezo-A
- Dorsale und ventrale Zugänge
- Zuverlässiger Implantatsitz dank anatomisch-angepasster Form und durchdachter Zahnung
- Sichere und schnelle Operation mittels optimiertem Einsetzinstrument



Ulrich GmbH & Co. KG | Buchbrunnenweg 12 | 89081 Ulm  
Telefon: 0731 9654-0 | Fax: 0731 9654-2705 | spine@ulrichmedical.com | www.ulrichmedical.com



Bitte beachten Sie die Autorenhinweise auf Seite 76.

13<sup>40</sup>–15<sup>00</sup>

## Section 1 – Biomechanik

Vorsitz *P. Augat* (Murnau)

### P 1

Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Kinematik des Oberkörpers bei Änderung der Laufgeschwindigkeit

*E. Andrada, H. Witte* (Ilmenau)

### P 2

Beweglichkeitsänderung der lumbalen Wirbelsäule nach Implantation verschiedener interspinöser Spacer unter Lastbedingungen in vitro

*F. Hartmann* (Mainz), *E. Gercek* (Mainz), *S. Kuhn* (Mainz), *H. Hely* (Rüsselsheim), *P.M. Rommens* (Mainz)

### P 3

Mechanismus der IHA-Wanderung in lumbalen Segmenten bei Axialrotation

*M.M. Wachowski, J. Hubert, T. Hawellek, M. Mansour, D. Kubein-Meesenburg, H. Nägerl* (Göttingen)

### P 4

Vergleich der Kontaktdrücke auf die benachbarten Wirbelkörper für zwei Größen eines Wirbelkörperersatzes

*A. Rohlmann, G. Bergmann, T. Zander* (Berlin)

### P 5

Biomechanische Evaluation einer neuen non-fusion Instrumentierung für die lumbale Wirbelsäule

*W. Schmoelz, S. Erhart, S. Unger, H.-J. Leu* (Innsbruck, Österreich)

### P 6

Reliabilität der Rasterstereographie hinsichtlich Kyphose- und Lordosewinkel sowie Rumpflänge und Rumpffneigung

*M. Mohokum, U. Wolf, S. Mendoza, J.R. Paletta, H. Sitter, A. Skwara* (Marburg)

### P 7

Kinematische Analyse einer neuen Bandscheibenprothese – Die zervikale Bandscheibenprothese mit einer neuartigen Geometrie im zentralen Auflagermechanismus

*R. Bostelmann* (Düsseldorf), *M. Leimert* (Dresden), *M. Klingenhöfer* (Düsseldorf), *P. Slotty* (Düsseldorf), *C. Wille* (Düsseldorf)

*M. Wild* (Düsseldorf)

### P 8

Biomechanisches Verhalten einer zementaugmentierbaren Pedikelschraube und Ihre Wertigkeit in der Revisionschirurgie – Eine Kadaverstudie

*K. Kafchitsas, M. Rauschmann* (Frankfurt am Main)

### P 9

In-vitro-Modell zur Untersuchung des Einflusses simulierter Muskelkräfte auf die Kinematik und den intradiskalen Druck der Wirbelsäule

*B. Welke, B. Richter, D. Daentzer, A. Reinecke, C. Hurschler* (Hannover)

### P 10

Die Rolle des Rumpfes in der Stabilisierung der Kopfbewegung beim Gehen im Geschlechter-Vergleich

*E. Andrada, H. Witte* (Ilmenau)

### P 11

Vergleich zwischen interspinalen und interlaminären Vorrichtungen bei DDD – Biomechanische Tests

*G. Guizzardi* (Florenz, Italien), *P. Petrini* (Città di Castello, Italien)

### P 12

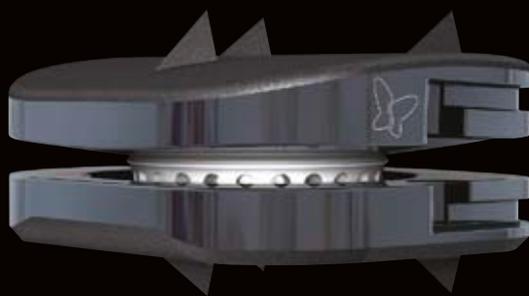
Biomechanischer Einfluss von dynamischen und semi-rigiden Implantaten auf humane Lendenwirbelsäulen mit monosegmentaler Fusion

*S. Spuck, S. Schrader, G. Pannier, M.M. Bonsanto, L.C. Busch, M. Russlies, W. Köller, V. Tronnier* (Lübeck)



BANDSCHEIBENERSATZ  
by spineart

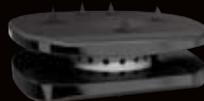
BAGUERA<sup>®</sup><sub>C</sub> CERVIKALE BANDSCHEIBENPROTHESE



DIE WELTWEIT ERSTE  
SCHOCK ABSORBIERENDE, MRT KOMPATIBLE, VORMONTIERTE UND ANATOMISCHE  
CERVIKALE BANDSCHEIBENPROTHESE



BAGUERA<sup>®</sup><sub>C</sub>



BAGUERA<sup>®</sup><sub>L</sub>



**P 13**

Phasen-Kontrast MRT der Wirbelsäule: Normale Liquorpulsationen  
*U.M. Mauer, M. Schirrmann, B. Danz, U. Kunz (Ulm)*

**P 14**

Biomechanische Untersuchungen PMMA-augmentierter, partiell kanülierter Pedikelschrauben am humanen Kadavermodell  
*H. Goost, C. Deborre, M. Krüger, K. Kabir, O. Weber, C. Burger, D.C. Wirtz (Bonn)*

**P 15**

Biomechanische Untersuchung unterschiedlicher PMMA-Knochenzemente für die Kyphoplastie und Vertebroplastie  
*H.-J. Kock (Bad Homburg), A. Al Daraghmech (Bad Homburg), F.-X. Huber (Heidelberg)*

**P 16**

Biomechanische Beurteilung der Revisionsmöglichkeit zementierter Pedikelschrauben nach Belastung  
*S. Krüger, C. Schilling, J. Beger, T. Grupp, W. Blömer (Tuttlingen)*

**P 17**

Klinische Relevanz eines humanen Kadavermodells zur Beurteilung von Zementextravasation und -ausbreitung bei Vertebroplastie  
*R. Rosiek (Innsbruck, Österreich), K. Wheeler (Oberdorf, Österreich), A. Boger (Oberdorf, Österreich), C. Bach (Innsbruck, Österreich)*

**P 18**

Zeiteffiziente 3D Rekonstruktion der Brust- und Lendenwirbel anhand der posterioren Wirbelkörperhöhe aus konventionellen lateralen Röntgenaufnahmen  
*M.E. Kunkel, H. Schmidt, H.-J. Wilke (Ulm)*

**P 19**

Biomechanik von MRT-Signal gebenden Knochenzementen für die Vertebroplastie  
*F. Wichlas, H. Trzenschik, U. Teichgräber, H. Bail (Berlin)*

**P 20**

Einfluss dynamischer und rigider Wirbelsäulenimplantate auf die Beweglichkeit der Anschlusssegmente unter Lastbedingungen in vitro  
*E. Gercek (Mainz), F. Hartmann (Mainz), H. Hely (Rüsselsheim), P.M. Rommens (Mainz)*

**P 21**

Biomechanische Übertragung von Momenten im occipito-atlanto-axialen Komplex und im Atlantodentalgelenk  
*S. Spuck, R. Wendlandt, F. Gang, L.C. Busch, V. Tronnier, A.-P. Schulz (Lübeck)*

**P 22**

Verursachen rigidere Instrumentierungen Anschlussinstabilitäten? Eine biomechanische Analyse  
*B. Wiedenhöfer, M. Akbar, C.H. Fürstenberg, T.M. Grupp, C. Schilling (Heidelberg)*

**P 23**

Biomechanischer Vergleich verschiedener asymmetrischer dorsaler Stabilisierungsverfahren für die transforminale lumbale interkorporelle Fusion  
*P. Schleicher (Frankfurt am Main), M. Scholz (Frankfurt am Main), K. Schnake (Frankfurt am Main), P. Beth (Berlin), F. Kandziora (Frankfurt am Main)*

13<sup>40</sup>–15<sup>00</sup>

**Section 2 – Verletzungen der Wirbelsäule und Folgezustände**

Vorsitz *K.J. Schnake (Frankfurt am Main)*

**P 24**

Uridinmonophosphat nach Bandscheibenoperationen: Untersuchung von Schmerzreduktion und Lebensqualität  
*U. Rückert (Damp), M. Hedding-Eckerich (Alsdorf), G. Lärm (Damp)*

**P 25**

Ventrale, thorakoskopisch assistierte Reposition und Stabilisation einer BWK 8 Berstungsfraktur bei einer Schwangeren – Ein Fallbericht  
*K. Schnake, M. Scholz, A. Marx, F. Kandziora (Frankfurt am Main)*



**P 26**

Spondylitis nach Kyphoplastie – Falldarstellung und kurze Literaturübersicht  
*S. Lakemeier, S. Fuchs-Winkelmann, C. Foelsch, M.D. Schofer (Marburg)*

**P 27**

Was wird aus unseren traumatischen Querschnittlähmungen? Eine Analyse von 1.052 Fällen  
*R. Thietje, S. Hirschfeld, B. Kienast, A.-P. Schulz (Hamburg)*

**P 28**

Das ausgedehnte epidurale Blutpatch in der Behandlung der traumatischen Liquorfistel bei Liquorunterdrucksyndrom: Klinische Ergebnisse in 10 Fällen  
*P.D. Klassen (Lingen), K. Papke (Lingen), W. Hassler (Duisburg)*

**P 29**

Wirbelkörperfrakturen nach Kyphoplastie und Vertebroplastie  
*K. Wolf, M. Strowitzki, H. Jaksche (Murnau)*

**P 30**

Wirbelsäulenverletzungen bei PKW-Frontinsassen: Inzidenz, Verletzungstypen und Unfallmechanismen  
*C.W. Müller, D. Otte, C. Haasper, C. Probst, M. Panzica, C. Krettek, T. Hüfner (Hannover)*

**P 31**

Behandlung der triggerbaren Spastik nach Beckenkammspanentnahme zur Wirbelsäulenfusion bei Para- und Tetraplegikern  
*A. Suda, B. Wiedenhöfer, H.-J. Gerner (Heidelberg)*

**P 32**

Ein interdisziplinäres Behandlungskonzept für iatrogene Ösophagusperforationen in Folge ventraler Spondylodesen bei zervikalen Wirbelsäulenverletzungen unter Berücksichtigung der speziellen Situation tetraplegischer Patienten  
*M. Vogel, J. Vastmans, M. Siedhoff, A. Schmidt, D. Maier, V. Bühren (Murnau)*

**P 33**

Die ventrale transartikuläre HWK ½ – Verschraubung bei Densfrakturen  
*J. Madert, J. Harms, T.A. Schildhauer (Hamburg)*

**P 34**

Minimal invasive Ballonkyphoplastie unter Verwendung einer iv-Analgosedierung – Eine Machbarkeitsstudie  
*M. Mohr, D.T. Pillich, M. Kirsch, S. Fleck, J.U. Müller, N. Hosten, S. Langner (Greifswald)*

**P 35**

2-Jahres Ergebnisse der monosegmentalen ventralen Platten-Spondylodese bei inkompletten Berstungsfrakturen  
*R. Morrison (Kiel), T. Heintel (Würzburg), S. Höfer (Würzburg), A. Weckbach (Würzburg)*

**P 36**

A3-Frakturen im thorakolumbalen Übergang – Konservative versus operative Therapie  
*M. Müller (Kiel), D. Steinhagen (Damp), A. Seitz (Kiel), L. Besch (Kiel), A. Seekamp (Kiel)*

**P 37**

Erste Ergebnisse mit einer anterioren, thorakolumbalen Repositionsplatte  
*H.J. Erli (Aachen)*

**P 38**

Einfluss der Metallentfernung des Fixateur interne in der Behandlung von Frakturen des thorakolumbalen Überganges auf die quality of life  
*A. El Saman, H. Laurer, F. Rueger, C. Ploss, I. Marzi (Frankfurt am Main)*



**P 39**

Erste Ergebnisse mit einem Tantalum-Cage zur monosegmentalen thorakoskopischen Versorgung instabiler Wirbelkörperfrakturen des thorakolumbalen Wirbelsäulenübergangs

*S. Hauck, O. Gonschorek, V. Bühren* (Murnau)

**P 40**

Knochenzement mit Hydroxylapatit bei der Ballonkyphoplastie in der Behandlung von Wirbelkörperfrakturen

*F. Sigmund, M. Hentschel* (München)

**P 41**

Posttraumatische extradurale Arachnoidalzysten des Spinalkanals

*J. Klekamp* (Quakenbrück)

**P 42**

Vergleich der perkutanen transartikulären C2-C1 Verschraubung mit der offenen dorsalen Stabilisierung mit Fixateur interne

*T. Pötzel, S. Hauck, J. Vastmans, O. Gonschorek* (Murnau)

**P 43**

1-Jahres-Ergebnisse bei monotraumatisierten vs. polytraumatisierten paraplegischen Patienten – Ist das Polytrauma ein Einflussfaktor für das funktionelle Outcome?

*C. Putz, C. Schuld, S. Gantz, M. Akbar, H.J. Gerner, B. Wiedenhöfer, C.H. Fürstenberg, R. Rupp* (Heidelberg)

**P 44**

Ist die isolierte dorsale Instrumentierung für Frakturen des thorakolumbalen Überganges ausreichend?

*A. Partenheimer, J. Geerling, E. Tsaknaki, H. Lill* (Hannover)

13<sup>40</sup>–15<sup>00</sup>

**Section 3 – Therapieverfahren beim älteren Menschen**

Vorsitz *E. Hartwig* (Karlsruhe)

**P 45**

Radiofrequency-Kyphoplasty – 3 Monate prospektive klinische und radiologische Nachuntersuchung

*R. Pflugmacher, F. Elgeti* (Berlin)

**P 46**

Vesseloplastie – Eine alternative neue Methode zur Behandlung der osteoporotischen Sinterungsfraktur im Alter?

*A. Prokop, R. Stenz, F. Löhlein, M. Chmielnicki, U. Berner* (Sindelfingen)

**P 47**

Verringerung des postmenopausalen Knochensubstanzverlustes durch Hochfrequenz-Ganzkörpervibration – Ergebnisse aus dem Rattentiermodell

*S. Sehmisch, R. Galal, L. Kolios, M. Tezval, K.M. Stürmer, E.K. Stürmer* (Göttingen)

**P 48**

Frühergebnisse eines mit Hydroxylapatit gebundenen Knochenzementes hinsichtlich Knochen-Zement-Interface, radiologischem und klinischem Resultat bei der Kyphoplastie

*T. Weiß, S. Hauck, O. Gonschorek* (Murnau)

**P 49**

Operative Versorgung von instabilen osteoporotischen Wirbelsäulenfrakturen – Eine wichtige Kodierhilfe

*A. Prokop* (Sindelfingen), *M. Chmielnicki* (Sindelfingen), *J. Volbracht* (Sindelfingen), *M. Wollny* (Mannheim)

**P 50**

Die mikrochirurgische Dekompression bei lumbaler Spinalkanalstenose führt zu einer signifikanten Erweiterung des Duralsackes

*U. Kraemer, P. Kneisel, J. Drumm, T. Pitzen* (Gera)





**P 51**

Die operative Behandlung mit zementaugmentierten Pedikelschrauben bei älteren Patienten mit Osteoporose – Eine prospektive Studie  
*C. Wimmer, H. Florianz (Vogtareuth)*

**P 52**

Die Densverschraubung bei Alt und Jung  
*T. Pötzel, J. Vastmans, H. Jaksche, O. Gonschorek (Murnau)*

**P 53**

Pedikelschraubenfixation der Halswirbelsäule mit Navigation: Technik und Ergebnisse  
*S. Bin Salman (Freiburg i.Br.)*

**P 54**

Kritische Analyse der operativen Therapie von Brust/Lendenwirbelsäulenfrakturen beim geriatrischen Patienten  
*O. Weber, H. Goost, D.C. Wirtz, C. Burger (Bonn)*

**P 55**

Spongioplastie: Eine neue Technik zur Behandlung osteoporotischer Wirbelsäulenfrakturen  
*N. Haberland (Düsseldorf)*

**P 56**

In Vivo Repositionseffekt des Vertebral Body Stent (VBS) bei Kompressionsfrakturen  
*S. Fürderer (Trier)*

**P 57**

Die 3D-navigierte posteriore lumbale interkorporelle Fusion (PLIF) stellt eine sichere und effektive Behandlung der degenerativen lumbalen Spinalkanalstenose in 264 älteren Patienten dar  
*S.A. Kuhn, J. Walter, R. Reichart, C. Ewald, A. Waschke, R. Kalff (Jena)*

**P 58**

Unipedikuläre Behandlung von osteoporotischen Wirbelfrakturen  
*E. Lindhorst, C. von Schulze Pellengahr, T. Lichtinger, G. Vetter (Bochum)*

**P 59**

Reduktion der zugangsbedingten Morbidität im Rahmen von bakterieller Spondylodiszitis durch die perkutane Stabilisierung der thorakolumbalen Wirbelsäule – Erweiterte Behandlungsoptionen beim älteren Patienten  
*I. Fuhrhop, C. Schaefer, M. Schroeder, L. Wiesner, N. Hansen-Algenstaedt (Hamburg)*

13<sup>40</sup>–15<sup>00</sup>

**Section 4 – Deformitäten/Komplikationen mit neuen Verfahren**

Vorsitz *R. Kothe (Dortmund)*

**P 60**

Ist die Eigenblutspende vor operativer Korrektur der idiopathischen Skoliose heutzutage noch empfehlenswert – Eine retrospektive Analyse von 252 Patienten  
*T. Lange, K. Broeckmann, T.I. Schulte, U. Liljenqvist, V. Bullmann (Münster)*

**P 61**

Zervikales Tethered Cord des Erwachsenen – Ein Fallbericht  
*F. Raimund, D. Winkler, C. Hessler, M. Westphal, N.O. Schmidt (Hamburg)*

**P 62**

Korrektur thorakolumbalen Skoliosen mit einem semirigidem Implantatsystem  
*S. Krebs (Markgröningen)*



**P 63**

Einfluss der Korsetttherapie auf das Aktivitätsniveau bei Patienten mit idiopathischer Skoliose  
*K. Damaske, C. Müller, C. Winter, V. Bullmann, D. Rosenbaum, C. Schmidt, T. Lange, T.L. Schulte (Münster)*

**P 64**

Ergebnisse nach langstreckiger multisegmentaler Korrektur von neuromuskulären Wirbelsäulendeformitäten  
*P. Obid (Hamburg), A. Richter (Hamburg), A. Goll (Tübingen), T. Kluba (Tübingen), A. Bevoit (Tübingen), T. Niemeyer (Hamburg)*

**P 65**

Vermindert eine operative Korrekturspondylodese das Risiko für das Auftreten von Bandscheibenschäden?  
*P. Bernstein, S. Hentschel, I. Platzek, C. Stroszczyński, J. Seifert (Dresden)*

**P 66**

Fallbericht eines unsachgemäßen chirurgischen Managements bei Auftreten einer Hydatiden Zyste, bei einer schweren Kyphoskoliotischen Deformität und Auftreten einer Paraparese bei einem 6-jährigen Kind  
*M. Thaler, R. Lechner, M. Gabl, C. Bach (Innsbruck, Österreich)*

**P 67**

Interobserver und Intraobserver-Reliabilität des neuen Wirbelsäulendeformitäten-Klassifikationssystems nach Kuntz  
*M. Thaler, M. Gstoettner, R. Lechner, M. Krismer, C. Bach (Innsbruck, Österreich)*

**P 68**

Operationsstrategie bei raumfordernden neurenterischen Zysten im Bereich der Halswirbelsäule bei Kindern? Literaturübersicht und Fallbericht  
*M. Kudernatsch, H. Reischl, P.A. Winkler (Vogtareuth)*

**P 69**

Sequenzielle Korrektur ausgeprägter Deformitäten bei M. Bechterew  
*R.P. Melcher, R. Jensen, B. Boyaci, N. Macchiavello, J. Harms (Karlsbad-Langensteinbach)*

**P 70**

Chronischer Lumbago und LWS-Deformitäten bei Patienten mit M. Parkinson  
*K. Franke, J. Franke, I. Galatzky (Magdeburg)*

**P 71**

Häufigkeit eines Rezidiv-Bandscheibenvorfalles mit Diskektomie nach Nucleoplasty und Dekompressor  
*S. Klessinger (Biberach)*

**P 72**

Inkomplettes Konus-/Kaudasyndrom und intraduraler Übertritt von PMMA nach Kyphoplastie ohne Nachweis einer Duraläsion: Fallbericht  
*G. Brinker, M. Reiner, W. von Tempelhoff, R.-I. Ernestus, R. Goldbrunner (Köln)*

**P 73**

Komplikationen nach posteriorer dynamischer Stabilisierung der lumbalen Wirbelsäule – 10 von 103 konsekutiv operierten Patienten benötigten Zweitoperation im Beobachtungsintervall  
*M. Behr, A. Reinke, C. Stüer, F. Ringel, B. Meyer, M. Stoffel (München)*

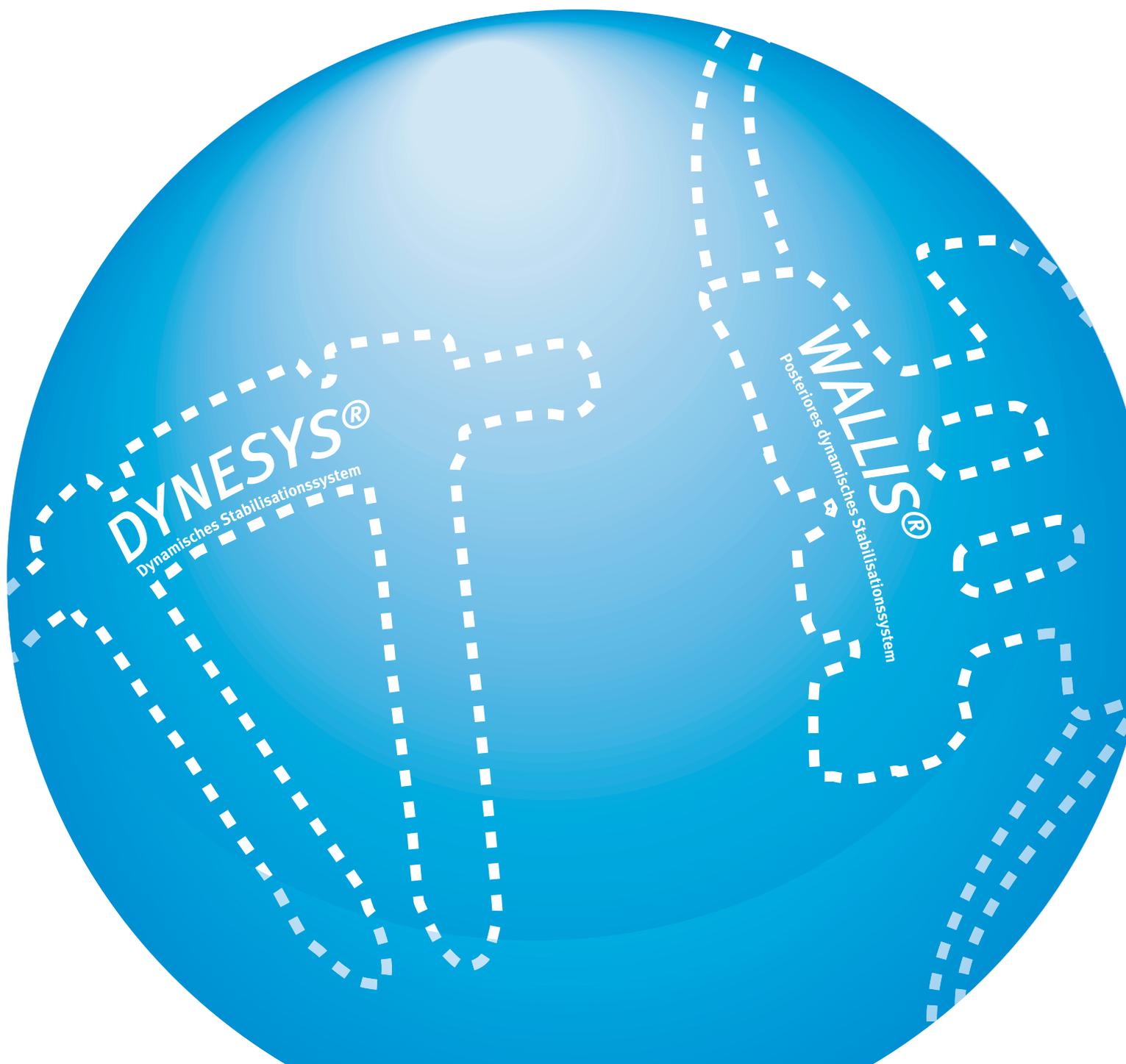
**P 74**

Komplikationsrate bei der Perkutanen Fusion an der Lendenwirbelsäule  
*C. Wimmer, K. Saydel, T. Pfandlsteiner (Vogtareuth)*

**P 75**

Postoperative Komplikationen und radiologische Befunde nach der Bandscheibenprothesen-Implantation  
*A.E. Elsharkawy, S. Jadik, F. Schröder, T.A. Pietilä (Bielefeld)*

# Dynamische Stabilisation: Die neue Welt von Zimmer Spine.



Zimmer Germany GmbH  
Merzhauser Strasse 112  
D-79100 Freiburg



**zimmer** | spine

[www.zimmerspine.de](http://www.zimmerspine.de)

**P 76**

Ursachen von Fehlschlägen in der zervikalen Bandscheibenendoprothetik  
*F. Copf, C. Carstens* (Stuttgart)

**P 77**

Fehler und Fehlschläge bei der Verwendung interspinöser Spacer  
*M. Reith, M. Richter* (Wiesbaden)

13<sup>40</sup>–15<sup>00</sup>

**Section 5 – Degenerative Halswirbelsäule/Konservative Verfahren**

Vorsitz *C. Mehren* (Tutzing)

**P 78**

Vergleich klinischer und radiologischer Parameter bei Patienten mit und ohne erfolgter Fusion nach PMMA-assistierter ventraler Diskektomie  
*D. Köppen, M. Cabraja, C. Woiciechowsky* (Berlin)

**P 79**

Zervikale Synovialzysten als seltene Ursache von Radikulopathie und Myelopathie  
*M. Merkle, G. Maier, M. Tatagiba, F. Roser* (Tübingen)

**P 80**

Morbus Bechterew: Operative Korrektur einer Kinn-Sternum-Deformität  
*G. Stein, B. Rieger, J. Hilgers, C. Görg, P. Eysel, R. Sobottke* (Köln)

**P 81**

Erfahrungen und Ergebnisse mit einer zervikalen Bandscheibenprothese – Multizentrische klinische Ergebnisse nach bis zu 2-jähriger Nachbeobachtung  
*G. Maestretti* (Fribourg, Schweiz)

**P 82**

Ergebnisse nach Implantation zervikaler Arthroplastie – Klinischer und radiologischer Follow-up mit Vergleich zweier Prothesentypen  
*A. Grimmer, M. Sonnberger, J. Zöhrer, B. Parsaei, T. Narovec, G. Wurm* (Linz, Österreich)

**P 83**

Komplette Rückbildung einer raumfordernden intracraniellen Zyste ausgehend von einer atlanto-axialen Instabilität bei ankylosierender Spondylitis nach alleiniger dorsaler C0-C3 Fusion – Fallbericht  
*D. Wiese, H. Böhm* (Bad Berka)

**P 84**

Intraoperative Daten und langfristige klinische Ergebnisse von 100 aufeinander folgenden Implantationen von zervikalen Bandscheibenprothesen  
*H. Poimann, K. Thießen, H. Fröhlich, R. Popp, J. Harth, M. Schaefer* (Würzburg)

**P 85**

Fusion versus zervikale Bandscheibenprothese: Pro und Contra der Implantation zervikaler Bandscheibenprothesen  
*S. Gitter* (Biberach)

**P 86**

Erfolgreiche transartikuläre dorsale C1-C2 Verschraubung bei einem Patienten mit Osteopetrose – Falldarstellung  
*G. Maier, M. Merkle, M. Tatagiba, F. Roser* (Tübingen)

**P 87**

Multilevel zervikale Fusion mittels Titan Cages und einer neuartigen modularen dynamischen Platte  
*C. Woiciechowsky* (Berlin)



**P 88**

Funktionelles und radiologisches Outcome nach anteriorer zervikaler Bandscheibenentfernung aufgrund degenerativer Bandscheibenerkrankung bei 67 Patienten

*C. Hessler, F. Raimund, M. Westphal, J. Regelsberger (Hamburg)*

**P 89**

Zervikal-Bandscheibenimplantat mit einer speziellen mobilen Bandscheibenprothese – Die Erfahrung in England

*S. Tucker (Stanmore, England)*

**P 90**

Der dynamische zervikale Bandscheibenersatz – Zwischen Fusion und Prothese

*J. Herdmann, P. Buddenberg, S. Rhee, A. Pilz, F. Floeth (Düsseldorf)*

**P 91**

Statische und dynamische Kraftmessung bei rehabilitativer Therapie konservativ und operativ behandelter degenerativer Bandscheibenveränderungen der LWS

*W.D. Scheiderer, H.P. Gruber, R. Ayoub (Bad Saulgau)*

**P 92**

Die Reflexlokomotion nach Vojta und ihre Bedeutung in der Behandlung der Wirbelsäule, im Besonderen des thorakolumbalen Übergangs

*B. Maurer-Burkhard (Heidelberg)*

**P 93**

Perkutane CT-gesteuerte Destruktion vs. mikrochirurgische Resektion von lumbalen Juxtafacetzysten

*C. Schulz, U. Kunz (Ulm)*

**P 94**

Eine konsequente postoperative anti-osteoporotische Medikation ist unabdingbar in Patienten mit alleiniger Vertebro-/Kyphoplastie oder kombinierter posteriorer Stabilisation

*S.A. Kuhn, J. Walter, R. Reichart, C. Ewald, A. Waschke, R. Kalff (Jena)*

**P 95**

Spinelinerbehandlung des oberen Zervikalsyndroms: Eine Anwendungsbeobachtung

*W. Zahornitzky, R. Keusch (Wien, Österreich)*

**P 96**

Komorbiditäten und epidemiologische Faktoren chronischer Rückenschmerzpatienten – Eine epidemiologische Studie am Interdisziplinären Schmerzzentrum Freiburg

*S.M. Knöller, T. Wolter, B. Kleinmann, M. Mohadjer (Freiburg i.Br.)*

13<sup>40</sup>–15<sup>00</sup>

**Section 6 – Freie Themen 1**

Vorsitz *F. Zentz (München)*

**P 97**

Differentialdiagnose benignen Tumoren und tumor-like-lesions der Wirbelsäule

*S.M. Knöller, M. Uhl, C.-P. Adler, O. Huwert, G. Herget, N. Südkamp (Freiburg i.Br.)*

**P 98**

Primär maligne Tumoren der Wirbelsäule und des Sakrums: Differentialdiagnostik und Therapie

*S.M. Knöller, M. Uhl, C.-P. Adler, O. Huwert, G. Herget, N. Südkamp (Freiburg i.Br.)*

**P 99**

Hohe Raten von Implantatversagen nach thorako-lumbaler und lumbaler Spondylodese bei Patienten mit Parkinson-Erkrankung

*K. Schröder (Heidelberg), C. Carstens (Stuttgart), C.H. Fürstenberg (Heidelberg), B. Wiedenhöfer (Heidelberg), M. Akbar (Heidelberg)*



privelop:

# pragmatisch innovative Entwicklungen in der Medizintechnik

- Unser Leitsatz ist Programm, unsere Leistungen das Ergebnis eines langjährigen und intensiven Erfahrungsaustausches von Spezialisten verschiedener Fachgebiete: Unser Entwicklerteam kombiniert dabei fundierte medizinisch-wissenschaftliche Kenntnisse aus der orthopädischen Chirurgie mit tiefgreifendem medizinisch-technischem Wissen. Das Ergebnis sind innovative Produkte, die durch ihren Pragmatismus bestehen.

## Spinos

innovatives Implantatsystem zur dynamischen Stabilisierung des Wirbelgelenkes



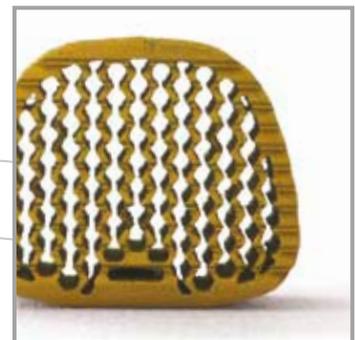
## Morepoly

intelligentes Pedikelschraubensystem zur perfekten Verankerung



## Hygro

Autofusionscage mit revolutionärer Wabenstruktur



privelop

Besuchen Sie uns an unserem Stand!

[www.privelop.ag](http://www.privelop.ag)



**P 100**

Retrospektive Studie zum Vergleich der postoperativen Wundinfektionsraten bei spinalen Eingriffen: Verwendung einer Klebeversiegelung versus konventionelle Abdeckung mit Klebefolie

*D. Meinhard, H.-J. Steiger, R. Bostelmann* (Düsseldorf)

**P 101**

Einjahresergebnisse von intraoperativer 3D-Navigation bei dorsalen Eingriffen der oberen BWS – Anwendung, Verlässlichkeit und Benefit

*J.-S. Jarvers, T.R. Blattert, S. Katscher, A. Franck, H. Siekmann, C. Josten* (Leipzig)

**P 102**

Zerebrale und zerebelläre Hämatomate als postoperative Komplikationen nach spinalen Operationen – Drei Fallvorstellungen

*R. Hempelmann, E. Mater, R. Schön* (Dessau)

**P 103**

Idiopathische Rückenmarksherniation und dorsale Arachnoidalzyste – 2 Fallberichte unter Berücksichtigung von Differentialdiagnose und Behandlung

*G. Brinker, T. Reithmeier, M. Reiner, R.-I. Ernestus, R. Goldbrunner* (Köln)

**P 104**

Zweimalige Anschluss-Spondylodiszitis nach initialer operativer Therapie einer Spondylodiszitis – Ein Case-Report

*T. Lange, T.L. Schulte, V. Bullmann* (Münster)

**P 105**

Intraossöres Hämangiom des siebten Halswirbelkörpers mit knöchernen Formationen welches einer Metastase ähnelt – Eine Fallbeschreibung

*E. Sagnak, S. Lakemeier, S. Fuchs-Winkelmann, C. Foelsch* (Marburg)

**P 106**

Bildqualität dreier zervikaler Bandscheibenprothesen unter MRT

*D. Noriega* (Valladolid, Spanien)

**P 107**

Sind Peek Cages eine mögliche Alternative in der Behandlung der zervikalen Spondylodiszitis?

*C. Ewald, J. Walter, S. Kuhn, R. Kalff* (Jena)

**P 108**

Prognostischer Wert des intraoperativen Neuromonitorings in Bezug auf neurologische Defizite nach Wirbelsäulenoperationen

*A. Waschke, M. Schulze, S. Kuhn, J. Walter, R. Reichart, C. Ewald, R. Kalff* (Jena)

**P 109**

Zystische Erweiterung des 5. Ventrikels: Update der Behandlungsrichtlinie und des klinischen Verlaufs

*C. Carvalho, G. Antoniadis, C.R. Wirtz* (Günzburg)

**P 110**

Anteriores Debridement und Fusion mit Peek-Implantaten in eitriger Spondylodiszitis – Eine klinische Erfahrung

*A.C. Podlewski, M. Stoffel, F. Ringel, C. Stürer, B. Meyer* (München)

**P 111**

Äußerst seltene Erkrankungen der thorakalen Wirbelsäule beim Erwachsenen – Meningocele mit Kompression des Lungenoberlappens bei Neurofibromatose Typ I. Epidurale meningeale Zyste ohne Verbindung zur Dura. Anterolaterale Myelocele mit Brown-Séquard Syndrom: 3 Fallberichte

*G. Kessel, S. Führer, M. Philipps* (Mainz)

**P 112**

Die Behandlung des Spinalganglions L2 mit der gepulsten Radiofrequenz bei lumbalem diskogenen Schmerz

*P.M. Schianchi* (Lugano, Schweiz), *S.E. Balogh* (Nottwil, Schweiz), *M.E. Sluijter* (Nottwil, Schweiz)



**P 113**

SpondHIVreg: Vorstellung eines multinationalen Registers für HIV-assoziierte Spondylitis  
*K. Zarghooni, J. Siewe, J. Vehreschild, T. Kaulhausen, O. Cornely, G. Fätkenheuer, P. Eysel, R. Sobottke (Köln)*

**P 114**

Störungen der Atmung bei Patienten mit Syringomyelie  
*U.M. Mauer, G. Freude, U. Kunz (Ulm)*

**P 115**

Destruierende zervikale Spondylodiszitis: Spätkomplikation bei Hypopharynxstenose nach Larynxkarzinom: Falldemonstration  
*H. Fengler, C. Straßberger, A. Weber (Dresden)*

**P 116**

Qualitätsmanagement in der Neurochirurgie  
*H. Poimann, G. Fiedler, G. Schuster (Würzburg)*

1340–1500

**Section 7 – Freie Themen 2**

Vorsitz *S. Katscher (Borna)*

**P 117**

Epiduroskopischer Schmerz-Provokations-Test – Ein richtungweisendes differential diagnostisches Hilfsmittel zur Schmerzbeurteilung rückenmarksnaher Schmerzsyndrome  
*G. Schütze, J. Kaiser (Iserlohn)*

**P 118**

Therapie des Failed-Back-Surgery-Syndroms mit Ziconotid  
*G. Schütze, J. Kaiser (Iserlohn)*

**P 119**

Eine neue Behandlungsmethode nach akuter traumatischer Querschnittlähmung: Update der klinischen Studierphase 1  
*T. Liebscher (Karlsbad), J. Marowski (Karlsbad), R. Malzkorn (Karlsbad), K. Kucher (Basel, Schweiz), J. Harms (Karlsbad)*

**P 120**

Bandscheibendegeneration – Automatisierung des Gewebekulturprozesses für Applikationen der regenerativen Medizin  
*N. Franscini (Wädenswil, Schweiz), E. Bono (Wädenswil, Schweiz), I. Patocchi-Tenzer (Männedorf, Schweiz), R. Durner (Männedorf, Schweiz), K. Wuertz (Zürich, Schweiz), N. Boos (Zürich, Schweiz), U. Graf-Hausner (Wädenswil, Schweiz)*

**P 121**

Indikationen, Kontraindikationen und Komplikationsanalyse der Vertebroplastie und Kyphoplastie – Ergebnisse einer Fragebogenstudie  
*M. Röllinghoff, K. Zarghooni, J. Siewe, R. Sobottke, P. Eysel, K.-S. Delank (Köln)*

**P 122**

Evaluation von intraoperativen und früh postoperativen Komplikationen bei perkutaner Implantation von transpedikulären Schrauben  
*H. Böhm, A. Shawky, G. El-Wakeel, M. Schouscha (Bad Berka)*

**P 123**

Extraduraler Tumor der Halswirbelsäule bei Neurofibromatose – Eine gefährliche Fehldiagnose einer arteriovenösen Malformation  
*P. Tanner, C. Musahl, N.J. Hopf (Stuttgart)*

**P 124**

Der interspinöse Spacer im sekundären Scheibenplastinationsverfahren – Eine klinisch-anatomische Betrachtung  
*T. Kaulhausen, R. Sobottke, H.P. Notermann, P. Eysel, J. Koebke (Köln)*

**P 125**

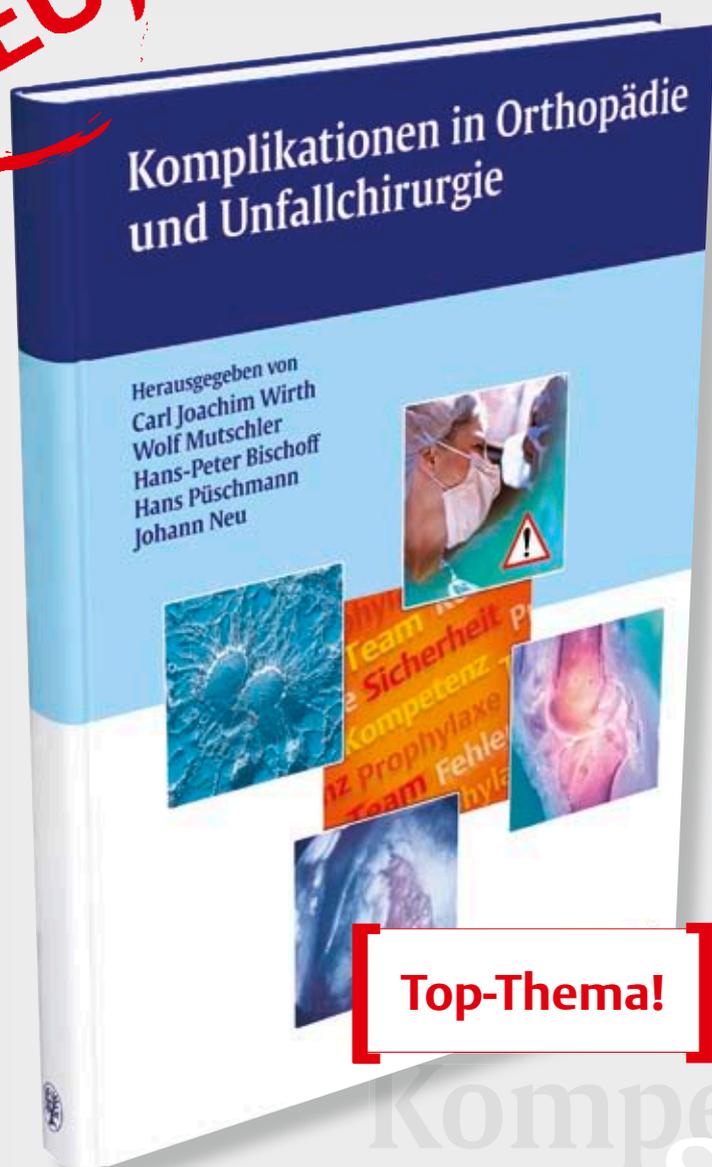
Blasen- und Mastdarmstörungen bedingt durch Kompression des Rückenmarks und der Cauda equina  
*J. Gempt, E. Török, H. Pape, B. Meyer, F. Ringel (München)*



# Das Referenzwerk

zur Vermeidung und Bewältigung von Komplikationen

**NEU**



**Top-Thema!**

Das Referenzwerk des Spezialistenteams hilft jedem Orthopäden und Unfallchirurgen im hohen Maße bei der Vermeidung und Bewältigung von Komplikationen.

- Rechtliche Grundlagen ärztlicher Tätigkeit
- Beschreibung und Analyse von Gefahren, Fehlern und Komplikationen bei der Planung und Durchführung von ärztlichen Maßnahmen an Knochen, Gelenken und Weichteilen
- Konkrete Handlungsanweisungen zur Vermeidung und Behandlung von Komplikationen
- Vorstellung von typischen Fallbeispielen

## Komplikationen in Orthopädie und Unfallchirurgie

Wirth/Mutschler/Bischoff/Püschmann

2010.

628 S., ca. 950 Abb., geb.

ISBN 978 3 13 148751 3

**Vorbestellpreis**

bis 21.01.2010:

**169,95 € [D]**

174,89 € [A]/269,- CHF

**Danach: 199,95 € [D]/205,60 € [A]/316,- CHF**

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Lieferung zzgl. Versandkosten.  
Bei Lieferungen in [D] betragen diese 3,95 € pro Bestellung. Ab 50 € Bestellwert erfolgt die Lieferung versandkostenfrei.  
Bei Lieferungen außerhalb [D] werden die anfallenden Versandkosten weiterberechnet.  
Schweizer Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen. 09KCE17

**Jetzt bestellen: Versandkostenfreie Lieferung innerhalb Deutschlands!**

☎ Telefonbestellung:  
07 11 / 89 31-900

FAX Faxbestellung:  
07 11 / 89 31-901

@ Kundenservice  
@thieme.de

🌐 www.thieme.de

 **Thieme**

**P 126**

Chimäre digitaler Radiografie in der Wirbelsäulenchirurgie: Fehldiagnose Materialbruch  
*A. Ladenburger, B. Al Sharef, F. Schoth, J.A.K. Ohnsorge (Aachen)*

**P 127**

Infektion der zervikalen Wirbelsäule: Erfahrung mit 13 chirurgisch behandelten Fällen  
*A.C. Podlewski, M. Stoffel, F. Ringel, C. Stüer, B. Meyer (München)*

**P 128**

Dorsale unilaterale Zugänge zu intraspinalen intraduralen Tumoren: Strategie und Ergebnisse  
*S. Lücke, M. Wiese, E. Patrona, M. Scholz, A.G. Harders, P. Spangenberg (Bochum)*

**P 129**

Postopertives Follow-up nach Non-Fusion-Stabilisierung: Hat ein muskelschonender Zugang Vorteile?  
*A. von Stempel, U. Wieder, C. Heingärtner (Feldkirch, Österreich)*

**P 130**

Biomechanische Betrachtung eines Titan-Implantatstent im Vergleich zur Kyphoplastie: Ist Knochenzement notwendig für die Stabilisierung von Wirbelkörperfrakturen?  
*A. Mahar, H. Ghofrani, T. Nunn, C. Robertson, Y. Lee, S. Garfin (San Diego, USA)*

**P 131**

Aufspreitbare Pedikelschraube verbessert die biomechanische Stabilität im Vergleich zu Standard-Pedikelschrauben  
*A. Mahar (San Diego, USA), S. Vishnuhothla (Carlsbad, USA), W. McGarry (Carlsbad, USA), G. Frey (Englewood, USA), D. Gelb (Baltimore, USA)*

**P 132**

Behandlung der tuberkulösen Spondylitis durch dorsale Stabilisierung und ventralen Titan-Wirbelkörperersatz – Fallvorstellung und Literaturüberblick  
*F. Bachelier, E. Fritsch (Homburg/Saar)*

**P 133**

Die operative Behandlung der Spondylodiszitis – Eine retrospektive Analyse  
*F.-G. Smiszek, S. Ristau, J. Bleeck, W. Ertel (Berlin)*

**P 134**

Das Poster wird nicht präsentiert.

**P 135**

Verwendung von porösem Tantal-Dübeln bei der operativen Therapie der Spondylodiszitis  
*U. Muzzolini, A. Reinhardt (Potsdam)*

**P 136**

Minimal invasive Operationstechniken tragen zu einer Risikominimierung spinalneurochirurgischer Eingriffe der HWS bei  
*F.O. Miltner, U. Miltner (Koblenz)*

1340–1500

**Section 8 – Degenerative LWS 1**

Vorsitz *C.J. Siepe (München)*

**P 137**

Intraoperative 3D-Myelographie bei transforaminalen lumbalen intercorporellen Fusionen (T-LIF) zur Analyse des Dekompressionsausmaßes nach Reposition  
*A. Ottenbacher, M. Bettag (Trier)*



**P 138**

Das Nervenwurzel-Sedimentationszeichen - intra- und interobserver Reliabilität sowie Konsequenzen falsch-negativer Ergebnisse  
*T. Barz* (Schwedt), *M. Melloh* (Dunedin, Neuseeland), *L. Staub* (Sydney, Australien), *S. Lord* (Sydney, Australien), *J. Lange* (Greifswald)  
*J.C. Theis* (Dunedin, Neuseeland), *H. Merk* (Greifswald)

**P 139**

Sport nach lumbaler mikrochirurgischer Bandscheibenoperation: Eine prospektive Langzeitstudie  
*J. Weber* (Gensingen), *C. Schönfeld* (Schweinfurt), *A. Spring* (Schweinfurt)

**P 140**

Wirbelsäulenchirurgie im Alter: Wie riskant ist die operative Therapie der lumbalen Spinalkanalstenose (LSS) in Abhängigkeit vom Patientenalter?  
*R. Sobottke* (Köln), *T. Zweig* (Bern, Schweiz), *C. Röder* (Bern, Schweiz), *P. Eysel* (Köln), *K.-S. Delank* (Köln), *E. Aghayev* (Bern, Schweiz)

**P 141**

3 interspinöse Implantate – Besteht eine Korrelation zwischen radiologischen Veränderungen und klinischem Ergebnis?  
*R. Sobottke*, *T. Kaulhausen*, *M. Röllinghoff*, *J. Siewe*, *P. Eysel*, *P. Simons*, *J. Kuchta* (Köln)

**P 142**

Strukturelle und funktionale Beurteilung von intradiskalen Veränderungen am Schweine-Modell im 7 Tesla MRT  
*R. Kasch* (Greifswald), *H. Merk* (Greifswald), *F. Schmidt* (Greifswald), *J. Vogel* (Greifswald), *B. Mensel* (Greifswald), *T. Barz* (Schwedt)  
*S. Ender* (Greifswald), *A. Hofer* (Greifswald), *R. Kayser* (Greifswald)

**P 143**

Ist das Endergebnis nach endoprothetischem Bandscheibenersatz der Lendenwirbelsäule prognostizierbar?  
*C.J. Siepe* (München), *A. Tepass* (Salzburg, Österreich), *W. Hitzl* (Salzburg, Österreich), *P. Meschede* (München), *R. Beisse* (München)  
*A. Korge* (München), *H.M. Mayer* (München)

**P 144**

Das Poster wird nicht präsentiert.

**P 145**

Infekte bei offener versus perkutaner lumbaler Spondylodese mit einem speziellen perkutanem Stabilisationssystem  
*T. Pfandlsteiner*, *H. Florianz*, *C. Wimmer* (Vogtareuth)

**P 146**

Die Behandlung des Facettengelenkssyndroms mit Hyaluronsäure  
*H. Keller* (Aschaffenburg)

**P 147**

Ergebnisse der Pilot Studie mit einer viskoelastischen lumbalen Bandscheibenprothese – Freedom Lumbar Disc (FLD)  
*B. Rischke* (Berlin), *R. Ross* (Manchester, England), *B. Jöllenbeck* (Magdeburg)

**P 148**

Fünf-Jahres Ergebnisse nach interspinöser Stabilisierung mittels eines interspinösen Spreizers bei degenerativer lumbaler Spinalkanalstenose  
*M. Peczkowski* (Ingolstadt)

**P 149**

Das Poster wird nicht präsentiert.

**P 150**

Operative Therapie der degenerativen Lumbalskoliosen  
*G. Ostrowski* (Karlsbad)



**P 151**

Einflussfaktoren für eine erfolgreiche Therapie bei lumbaler Spinalkanalstenose in einer prospektiven multizentrischen Beobachtungsstudie  
*T. Zweig, E. Aghayev, R. Sobottke, M. Melloh, M. Aebi, C. Röder* (Bern, Schweiz)

**P 152**

Topping off – Ein Hybrid-Verfahren zur Behandlung multisegmentaler degenerativer lumbaler Instabilität unter Verwendung eines posterioren dynamischen Fixateur interne und transforaminaler intervertebraler Fusion (TLIF)  
*M. Behr, A. Reinke, C. Stürer, F. Ringel, B. Meyer, M. Stoffel* (München)

**P 153**

Minimalinvasive perkutane Dekompression der relativen Spinalkanalstenose mit Hilfe eines speziellen interspinösen Spreizers  
*H.C. Harzmann* (München)

**P 154**

Die diagnostische Bedeutung der Diskographie und Postdisko-CT bei unklarer Radikulopathie  
*B. Al Sharef, P. Martinez, J.A.K. Ohnsorge* (Aachen)

13<sup>40</sup>–15<sup>00</sup>

**Section 9 – Degenerative LWS 2**

Vorsitz *T. Niemeyer* (Hamburg)

**P 155**

Ein neues perkutanes bewegungslimitierendes Pedikelschraubensystem zur dynamischen Instrumentierung: Erfahrungsbericht unserer ersten Fälle  
*S. Hellinger* (München), *S. Shabat* (Kfar-Saba, Israel), *R. Gepstein* (Kfar-Saba, Israel)

**P 156**

Posterolaterale endoskopische In-Out-Technik bei lumbalen intra- und extraforaminalen Bandscheibenvorfällen – Eine prospektive Studie  
*A. Razazi* (Münster), *T. Brüning* (Münster), *T. Lerner* (Münster), *T. Lübbers* (Meppen), *U. Liljenqvist* (Münster)

**P 157**

Behandlung von discogenic low back pain mit einer speziellen Bandscheibenprothese – Ergebnisse einer prospektiven Kohortenstudie mit einem klinischen Follow-up von 5 Jahren  
*G. Maestretti, N. Reischl, B. Titus, F. Balague* (Fribourg, Schweiz)

**P 158**

Klinische und radiologische Ergebnisse nach Posterior Lumbar Interbody Fusion bei Spondylolisthese  
*C. Otto, R. Sobottke, J. Arampankudy, P. Eysel, S. Delank* (Köln)

**P 159**

Dynamische interspinöse Restabilisierung mit einem interspinösen Spacer bei erosiver Osteochondrose – Erfahrungen über 3 Jahre  
*F. Weinzierl, R. Jaeger, A. Elisabeth Trappe* (Freising)

**P 160**

Klinisches Outcome 24 Monate nach Implantation von einem intervertebralem expandierbarem Platzhalter bei lumbalen Rückenschmerzen  
*H. Lopez, F. Youssef, S. Schreiber, J. Kiwit* (Berlin)

**P 161**

Ventrale Revision von Pseudarthrosen an der LWS mit Tantalum – Cages und rh-BMP 2  
*F. Pfeiffer, M. Mlinaric, L. Hanak, A.T. Wild* (Augsburg)

**P 162**

Posterolaterale Interbody Fusion (PLIF) durch Kombination von speziellen Cages und transkutanen transpedikulären Schrauben in minimal invasiver Technik  
*F. Youssef, S. Schreiber, J. Kiwit* (Berlin)

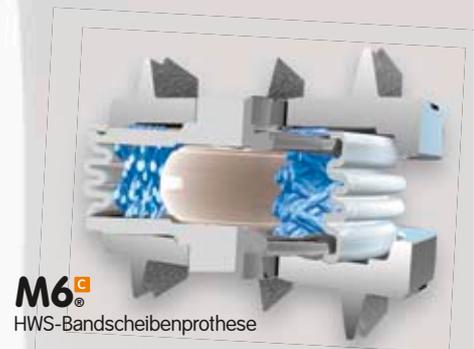


## M6® – die nächste Generation der Bandscheibenprothetik

- einteiliges Implantatedesign
- physiologische Dämpfungseigenschaften
- flache Kiele
- natürliche Translation – „kein Drehpunkt“
- Material: Titan = bessere postoperative Bildgebung
- dynamisch limitierte Bewegungsfreiheit der Prothese
- einfaches und übersichtliches Instrumentarium

**DEMNÄCHST AUCH ALS  
LUMBALE VERSION  
VERFÜGBAR**

 **smith&nephew**



**M6<sup>L</sup>**  
LWS-Bandscheibenprothese



Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Smith & Nephew GmbH, Mainstraße 2, 45768 Marl



T +49 (0)2365 91 81 0, F +49 (0)2365 91 81 10

info.marl@smith-nephew.com, www.smith-nephew.de

Hersteller:

SpinalKinetics™

Sunnyvale / USA

**P 163**

Evidenz für die frühzeitige Operation des lumbalen Bandscheibenvorfalls

*P. Tanner, L. Füllbier, M. Bittl, N.J. Hopf (Stuttgart)*

**P 164**

Die lumbosakrale Fixierung über einen präsakralen Zugang, Axiale lumbale Interbody Fusion: Klinisches Outcome im 6 Monats-Follow-up

*F. Youssef (Berlin), S. Schreiber (Berlin), D. Zeilstra (Zwolle), H. Lopez (Berlin), J. Kiwit (Berlin)*

**P 165**

Bietet die simultan dorsoventrale Fusion mittels TLIF bei degenerativen Lendenwirbelsäulenveränderungen eine gewinnbringende Behandlungsoption?

*H.-J. Riesner (Ulm), T.R. Blattert (Leipzig), H. Kühle (Leipzig), C. Josten (Leipzig)*

**P 166**

Erste Ergebnisse der lumbalen Fusion mit einem speziellen expandierbaren Cage

*H.J. Erli (Aachen)*

**P 167**

Mikrochirurgischer interspinosaler Zugang zur Dekompression der lumbalen Spinalkanalstenose in Kombination mit Implantation eines dorsalen Kraftträgers: Ergebnisse einer prospektiven Analyse

*D. Woischneck (Landshut), C. Grimm (Ulm), A. Bitzenberger (Ulm), T. Kapapa (Ulm), C. Wirtz (Ulm)*

**P 168**

Operative Therapie der De Novo Skoliose

*F. Vazifehdan (Stuttgart)*

**P 169**

X STOP bei Spinalkanalstenose: Der prädiktive Wert von Kreuzschmerz auf das Ergebnis

*A. Tuschel, A. Chavanne, C. Eder, S. Becker, M. Ogon (Wien, Österreich)*

**P 170**

Ein neues Konzept zur operativen Behandlung multisegmentaler lumbaler degenerativer Veränderungen

*W. Lack (Wien, Österreich), M. Nicolakis (Wien, Österreich), A. Zeitelberger (Mistelbach, Österreich)*

**P 171**

Einsatz von Tranexamsäure bei großen Spondylodeseoperationen: Prospektive Studie zur Evaluierung des bluteinsparenden Effektes

*S.M. Heinz, A. Wilke, S. Endres (Olsberg)*

**P 172**

Rückgang von Paresen der unteren Extremität bedingt durch lumbale Bandscheibenvorfälle und lumbale Spinalkanalstenose

*E. Török, J. Gempt, H. Pape, B. Meyer, F. Ringel (München)*

13<sup>40</sup>–15<sup>00</sup>

**Section 10 – Degenerative LWS 3/Innovationen 1**

Vorsitz *E. Gercek (Mainz)*

**P 173**

Morphologische Klassifizierung der Spinalkanalstenose: Eine radiologische Studie an Lendenwirbelsäulenstenosepatienten und Patienten mit Lumbalgie

*C. Schizas (Lausanne, Schweiz), N. Theumann (Lausanne, Schweiz), A. Burn (Lausanne, Schweiz), R. Tansey (Lausanne, Schweiz)*

*D. Wardlaw (Aberdeen, Schottland), F.W. Smith (Aberdeen, Schottland)*

**P 174**

Totaler lumbaler Bandscheibenersatz mit einer 6 Freiheitsgradigen Prothese LPESP: 5 Jahre klinische Erfahrung, Effekt auf Kinematik, sagittale Balance und klinisches Ergebnis

*H. Afshar (Leer), J.Y. Lazennec (Paris, Frankreich)*



**P 175**

Epidemiologie von Facettengelenkszysten der Lendenwirbelsäule – 10-Jahres-Daten einer retrospektiven Studie mit 254 Patienten  
*P. Meschede, C.J. Siepe, H.M. Mayer, A. Korge (München)*

**P 176**

Vergleichsstudie zweier lumbaler Bandscheibenprothesen: 3-Jahres Follow-Up Vergleich  
*J. Feil (Heidelberg)*

**P 177**

Die Anwendung gepulster Radio-Frequenz bei chronischen Schmerzen  
*D. Koulousakis (München), A. Koulousakis (Köln), V. Sturm (Köln)*

**P 178**

Funktionelle dynamische Stabilisation bei lumbaler Stenose mit einem interspinösem Implantat – Mind. 3-Jahres Ergebnisse  
*R. Bertagnoli (Straubing)*

**P 179**

Veränderungen der Höhe des Zwischenwirbelraumes, der Facettengelenke und der Neuroforamen und deren Korrelation mit der subjektiven Patientenzufriedenheit nach lumbalem Bandscheibenersatz  
*T. Herold, A. Stäbler, U. Szeimies, C. Siepe, J. Kneißl, H.M. Mayer, A. Korge (München)*

**P 180**

Mimal-invasive dorso-ventrale Spondylodese der LWS in unilateraler TLIF-Technik mit dem Sextant System – Klinische Ergebnisse  
*S.M. Knöller, O. Huwert, T. Schlehuber, J. Zwingmann, N. Südkamp (Freiburg i.Br.)*

**P 181**

Zerlegbare Fasszangen und Knochenstanzen – Verbesserte Funktionalität und Sicherheit  
*S.M. Knöller, M. Kühn, O. Huwert, N. Südkamp (Freiburg i.Br.)*

**P 182**

5-ALA Fluoreszenz gestützte Tumoreilresektion einer extramedulären spinalen Metastase eines zerebralen Glioblastoms – Ein Fallbericht  
*M. Klingenhöfer, J. Perrin, M. Rapp, H.-J. Steiger, W. Stummer, M. Sabel (Düsseldorf)*

**P 183**

Perkutaner transaxialer Nukleusersatz – Erste Ergebnisse bei 15 Patienten  
*D. Zeilstra (Zwolle, Niederlande)*

**P 184**

Transaxiale Fixierung des lumbosakralen Segmentes – Reicht die {stand alone} Prozedur aus? Ergebnisse mit 1- und 2-Jahre Follow-up  
*D. Zeilstra (Zwolle, Niederlande)*

**P 185**

Spondylolyse und Spondylolisthese: Eine alternative Meßmethode zu Meyerding  
*K.-S. Delank, J. Kuchta, D. Grosskurth, H.K. Beyer, J. Hoeffler, P. Niggemann (Köln)*

**P 186**

Ein neuer lumbaler in Situ expandierbares Titan Cage  
*J.J. Borremans (Waldkirch)*

**P 187**

Vollendoskopische zervikale Arcocristektomie zur Therapie der zervikalen Spinalkanalstenose: Experimentelle chirurgische Technik und Ergebnisse am Modell  
*M. Klingenhöfer, H.-J. Steiger, D. Hänggi (Düsseldorf)*



**P 188**

Evaluation der Dekompression des Myelons durch Laminoplastie mit Hilfe des intraoperativen Ultraschalls  
*F. Meyer, D. Meyer (Oldenburg)*

**P 189**

MIS in der operativen Behandlung der idiopathischen Skoliose – Ein neues Behandlungskonzept  
*C. Wimmer, L. Neubauer, T. Pfandlsteiner (Vogtareuth)*

**P 190**

Optimierte Höhenrekonstruktion osteoporotischer Wirbelkörperfrakturen mit Hilfe der Ballonkyphoplastie und Spezialkürette  
*H.C. Harzmann (München)*

**P 191**

Robotik-Assistenz bei der Implantation von Pedikelschrauben  
*C. Stüer, M. Stoffel, A. Reinke, F. Ringel, B. Meyer (München)*

**13<sup>40</sup>–15<sup>00</sup>**

**Section 11 – Innovationen 2**

Vorsitz *T.R. Blattert (Leipzig)*

**P 192**

Guided Oblique Lumbar Interbody Screw Fixation (GO-LIF): Eine Chirurgisch-Anatomische Studie  
*I. Lieberman (Weston, USA), S. St. Clair (Cleveland, USA)*

**P 193**

Robotik-assistiert versus Freihand: Implantation von lumbalen Pedikelschrauben – Eine prospektiv randomisierte Single-Center-Studie  
*C. Stüer, M. Stoffel, A. Reinke, F. Ringel, B. Meyer (München)*

**P 194**

Vorteile der dorsalen C1-C2 Verplattung  
*H. El Saghir (Alexandria, Ägypten), H. Böhm (Bad Berka), M. Schuscha (Bad Berka), A. Ezzati (Bad Berka), Y. El Mansy (Alexandria, Ägypten)*

**P 195**

Zeit-Frequenz Analysen des Oberflächenelektromyographischen Signals zur Klassifizierung gestörter Muskelfunktion bei muskuloskelettalen Schmerzbedingungen  
*G. Ebenbichler (Wien, Österreich), P. Mair (Wien, Österreich), C. Wirth (Wien, Österreich), P. Grünbarth (Wien, Österreich), P. Boissy (Quebec, USA), P. Bonato (Boston, USA)*

**P 196**

Die elektrische Leitfähigkeitsmessung als Hilfsmittel bei Ortung der Pedikel-Lokalisation und zur Kontrolle der transpedikulären Schraubenplatzierung  
*M. Schomacher, T. Kombos, P. Vajkoczy, O. Süss (Berlin)*

**P 197**

Biomechanische Untersuchung eines Anulusverschußimplantats  
*F. Heuer, L. Widmann, S. Rath, H.-J. Wilke (Ulm)*

**P 198**

Roboterassistierte transpedikuläre Verschraubung: Reduktion von Schraubenfehlagen bei komplexen dorsalen Spondylodesen?  
*R. Burger, R. Martinez, S. Kantelhardt, V. Rohde (Göttingen)*

**P 199**

Rationale für die limitierte operative Versorgung des traumatischen Wirbelkörperbruchs beim älteren Menschen  
*T.R. Blattert, C. Josten (Leipzig)*



**P 200**

3D-Navigation bei der dorsalen Instrumentierung an der HWS – Anwendung, Verlässlichkeit und Nutzen  
*T.R. Blattert, J.-S. Jarvers, H. Siekmann, S. Glasmacher, C. Josten (Leipzig)*

**P 201**

Ein fortschrittliches, rotationsstabiles, infralaminäres Haken-Stabsystem für die Behandlung der idiopathischen Skoliose – Erste Ergebnisse in 1508 Fällen  
*J. Richolt (Frankfurt am Main), M. Rauschmann (Frankfurt am Main), A. Laka (Moskau, Russland)*

**P 202**

Psychologische Kurzinterventionen reduzieren Schmerzen nach ausgedehnten Wirbelsäulenoperationen  
*J. Walter, I. Vogel, S.A. Kuhn, S. Hennig, T. Weiß, R. Kolff, R. Reichart (Jena)*

**P 203**

Erste Ergebnisse mit einem perkutanen Fixateur interne System zur Reposition und Stabilisation instabiler Wirbelkörperfrakturen des thorakalen und thorakolumbalen Wirbelsäulenübergangs  
*S. Hauck, O. Gonschorek, V. Bühren (Murnau)*

**P 204**

Erste Erfahrungen mit einem perkutanen minimal-invasiven System zur langstreckigen dorsalen Wirbelsäulenstabilisierung  
*A.P. Anastasiadis, H. Joneidi-Jafari, C. Schinkel (Bochum)*

**P 205**

Die Deutsche Multicenterstudie zur Untersuchung der Machbarkeit und der Sicherheit der GO-LIF Wirbelsäuleninstrumentierung  
*C. Birkenmaier, B. Wegener (München)*

**P 206**

In vitro Zelladhäsion in einem neuen Titancage mit kapillarer Binnenstruktur  
*E. Fritsch, S. Heiligenstein, M. Cucchiaroni, H. Madry (Homburg/Saar)*

**P 207**

Das biomechanische Verhalten eines Silikon-Gel-Implantates, das über einen transsakralen Zugang eingebracht wird  
*H.-J. Wilke, P. Zelenkov, K. Werner (Ulm)*

**P 208**

Erste klinische Erfahrungen mit einem neuen, intravertebralen kraniokaudalen Aufrichtungssystem zur Wiederherstellung der Wirbelkörperanatomie nach Wirbelkörperkompressionsfrakturen  
*J. Beyerlein (Hamburg), N. Hansen-Algenstaedt (Hamburg), D. Noriega (Valladolid, Spanien), X. Barreau (Bordeaux, Frankreich)*

**P 209**

Perkutane Neurolyse beim chronischen Thorakolumbalschmerz der Zygapophysialgelenke durch Radiofrequenz und Laser  
*S. Stern (Dortmund)*

**P 210**

Erste Ergebnisse der dynamischen und Topping OFF Versorgung mit dem pedikulär basierten Implantat-System  
*J. Franke, H. Grasshoff, A. Grundig, C. Bochwitz (Magdeburg)*



## A

Achatz, G. 24  
 Adelt, D. 26, 33  
 Adler, C.-P. 47  
 Aebi, M. 54  
 Afshar, H. 30  
 Aghayev, E. 53, 54  
 Akbar, M. 22, 40, 42, 47  
 Al Daraghmeah, A. 40  
 Al Sharef, B. 50, 52, 54  
 Al-Hashash, M. 20  
 Alfen, F.M. 31  
 Allescher, H.-D. 20  
 Almatrod, S. 22  
 Anastasiadis, A.P. 59  
 Andrada, E. 38  
 Anton, M. 37  
 Antoniadis, G. 49  
 Arand, M. 22  
 Arampankudy, J. 54  
 Augat, P. 38  
 Axnick, N. 36  
 Ayoub, R. 47

## B

Bach, C. 22, 25, 40, 44  
 Bachelier, F. 52  
 Badke, A. 20  
 Bail, H. 40  
 Balague, F. 54  
 Bale, R. 22  
 Balogh, S.E. 49  
 Barreau, X. 59  
 Barz, T. 53  
 Bastian, L. 27  
 Becker, S. 56  
 Beger, J. 24, 40  
 Behr, M. 44, 54  
 Beisse, R. 18, 26, 27, 34, 37, 53  
 Bender, A. 24  
 Benz, K. 24  
 Bergmann, G. 24, 38  
 Berner, U. 42  
 Bernstein, P. 44  
 Bertagnoli, R. 57  
 Bertram, H. 37  
 Besch, L. 41  
 Beth, P. 40  
 Bettag, M. 52  
 Bevot, A. 44  
 Beyer, H. 57  
 Beyerlein, J. 59  
 Bin Salman, S. 43  
 Birkenmaier, C. 59  
 Birkfellner, F. 25

Bittl, M. 56  
 Bitzenberger, A. 56  
 Blattert, T.R. 20, 36, 49, 56, 58, 59  
 Bleeck, J. 52  
 Blömer, U. 26  
 Blömer, W. 40  
 Bochwitz, C. 24, 59  
 Boger, A. 40  
 Boissy, P. 58  
 Bollmann, M. 36  
 Bonato, P. 58  
 Bono, E. 50  
 Bonsanto, M.M. 38  
 Boonen, S. 27  
 Boos, N. 26, 27, 50  
 Borremans, J. J. 57  
 Bostelmann, R. 18, 38, 49  
 Bouchaib, J. 22  
 Boyaci, B. 44  
 Braunsdorf, W.E.K. 35  
 Brinker, G. 44, 49  
 Broeckmann, K. 43  
 Brohm, K. 37  
 Brüning, T. 26, 54  
 Buddenberg, P. 47  
 Bullmann, V. 22, 25, 43, 44, 49  
 Burger, C. 34, 40, 43  
 Burger, R. 58  
 Burn, A. 56  
 Busch, L. 38, 40  
 Böhm, H. 20, 22, 25, 26, 46, 50, 58  
 Börm, W. 18, 20, 26  
 Büchin-Emunds, P. 25  
 Bühren, V. 41, 42, 59

## C

Cabraja, M. 18, 46  
 Cakir, B. 24  
 Carstens, C. 22, 26, 46, 47  
 Carvalho, C. 49  
 Charles, Y.P. 22  
 Chavanne, A. 56  
 Chmielnicki, M. 36, 42  
 Copf, F. 46  
 Cornely, O. 50  
 Cucchiarini, M. 59

## D

Daentzer, D. 21, 38  
 Damaske, K. 44  
 Danz, B. 40  
 Deborre, C. 40  
 Deetjen, B. 22  
 Delank, K.-S. 50, 53, 54, 57

Disch, A. 18  
 Drumm, J. 42  
 Durner, R. 50  
 Duschner, H. 22

## E

Ebenbichler, G. 58  
 Eder, C. 56  
 Eichelsbacher, C. 22  
 Eif, M. 30  
 El Mansy, Y. 22, 58  
 El Saman, A. 41  
 El Wakeel, G. 25  
 El-Saghir, H. 20, 22, 58  
 El-Wakeel, G. 25, 50  
 Elgeti, F. 42  
 Elsharkawy, A.E. 44  
 Ender, S. 53  
 Endres, S. 56  
 Erhart, S. 38  
 Erli, H.J. 41, 56  
 Ernestus, R.-I. 44, 49  
 Ernstberger, T. 33  
 Ertel, P.D. 52  
 Ertel, W. 25, 36  
 Ewald, C. 43, 47, 49  
 Eysel, P. 20, 46, 50, 53, 54  
 Ezzati, A. 25, 58

## F

Feil, J. 57  
 Fengler, H. 50  
 Fiedler, G. 50  
 Firsching, R. 18, 20  
 Fischborn, T. 20  
 Fischer, J. 37  
 Fleck, S. 36, 41  
 Floeth, F. 47  
 Florianz, H. 43, 53  
 Foelsch, C. 41, 49  
 Franck, A. 36, 49  
 Frangen, T. 18  
 Franke, J. 18, 24, 26, 30, 33, 34, 44, 59  
 Franke, K. 44  
 Franscini, N. 50  
 Freude, G. 50  
 Frey, G. 52  
 Fritsch, E. 52, 59  
 Fröhlich, H. 46  
 Fuchs-Winkelmann, S. 41, 49  
 Fuchs, H. 24  
 Fuhrhop, I. 43  
 Fätkenheuer, G. 50  
 Fölsch, C. 21, 41, 47



Führer, S.	49	Halm, H.	26, 32, 35	Ignatius, A.	24
Füllbier, L.	56	Hanak, L.	54	Ishak, B.	22, 27
Fürderer, S.	43	Hansen-Algenstaedt, N.	33, 43, 59		
Fürstenberg, C.H.	18, 22, 40, 42, 47	Harders, A.G.	18, 52	<b>J</b>	
<b>G</b>		Harms, J.	25, 36, 41, 44, 50	Jadik, S.	44
Gabl, M.	44	Hartensuer, R.	24	Jaeger, R.	54
Gahr, P.	21	Harth, J.	46	Jaksche, H.	36, 41, 43
Galal, R.	42	Hartmann, F.	22, 38, 40	Jarvers, J.-S.	20, 36, 49, 59
Galatzky, I.	44	Hartwig, E.	42	Jensen, R.	44
Gang, F.	40	Hartwig, T.	26	Jettkant, B.	18
Gantz, S.	42	Harzmann, H.C.	54, 58	Joneidi-Jafari, H.	59
Garfin, S.	52	Hasselbach, J.	25	Josten, C.	18, 20, 36, 49, 56, 58, 59
Geerling, J.	42	Hassler, W.	41	Jöllenneck, B.	20, 53
Gehweiler, D.	24	Hauck, S.	30, 34, 37, 42, 59		
Geiger, F.	35	Hawellek, T.	38	<b>K</b>	
Gelb, D.	52	Hedding-Eckerich, M.	40	Kabir, K.	40
Gempt, J.	36, 50, 56	Hegewald, A.A.	27	Kafchitsas, K.	21, 24, 38
Gepstein, R.	54	Heiligenstein, S.	59	Kaiser, J.	50
Gercek, E.	22, 38, 40, 56	Heingärtner, C.	52	Kalff, R.	43, 47, 49, 59
Gerner, H.J.	18, 41, 42	Heintel, T.M.	18, 41	Kandziora, F.	26, 40
Ghofrani, H.	52	Heinz, S.M.	56	Kantelhardt, S.	58
Gitter, S.	46	Hellinger, S.	54	Kapapa, T.	18, 56
Glasmacher, S.	36, 59	Helmbrecht, A.	26	Kasch, R.	53
Goldbrunner, R.	44, 49	Hely, H.	38, 40	Kasper, A.-S.	21
Goll, A.	44	Hempelmann, R.	49	Katscher, S.	36, 49, 50
Gonschorek, O.	34, 37, 42, 43, 59	Hennig, S.	59	Kaulhausen, T.	50, 53
Goost, H.	40, 43	Hentschel, M.	42	Kayser, R.	18, 28, 53
Graf-Hausner, U.	50	Hentschel, S.	44	Keller, H.	53
Graichen, F.	24	Herdmann, J.	30, 47	Kessel, G.	49
Grams, A.	36	Herget, G.	47	Kettler, A.	37
Grasshoff, H.	59	Herold, T.	57	Keusch, R.	47
Grimm, C.	56	Hessler, C.	43, 47	Kienast, B.	41
Grimmer, A.	46	Heuer, A.	26	Kilian, F.	33, 34
Grosskurth, D.	57	Heuer, F.	24, 58	Kirgis, A.	33
Groß, C.	22, 26	Heyde, C.-E.	18, 21, 36	Kirsch, M.	18
Gruber, H.P.	47	Hilgers, J.	46	Kirsch, M.	36, 41
Grundig, A.	59	Hirschfeld, S.	41	Kiwit, J.	31, 37, 54, 56
Grupp, T.	40	Hitzl, W.	53	Klasen, J.	26
Grupp, T.M.	40	Hoefler, J.	57	Klassen, P.D.	32, 41
Grünbarth, P.	58	Hofer, A.	53	Klawitter, M.	26, 27
Gstöttner, M.	22, 44	Hoff, E.	22, 26	Klein, M. O.	22
Guizzard, G.	38	Hoffmann, A.	26	Kleinmann, B.	21, 47
Görg, C.	46	Hoogland, T.	26	Kleinschmidt, K.	37
Gössel, L.	35	Hopf, N.J.	50, 56	Klekamp, J.	18, 42
Götz, H.	22	Hopf, C.	22, 26	Klessinger, S.	20, 44
Gühring, T.	24, 37	Hosten, N.	36, 41	Klingenhöfer, M.	36, 38, 57
<b>H</b>		Huber, F.-X.	40	Kluba, T.	44
Haas, N.	18	Hubert, J.	38	Kneisel, P.	42
Haasper, C.	41	Hurschler, C.	38	Kneiße, J.	57
Haberland, N.	43	Huwert, O.	21, 47, 57	Knöller, S.M.	21, 47, 57
Haid, C.	25	Hänggi, D.	57	Kock, H.-J.	40
Halatsch, M.	26	Höfer, S.	41	Koebke, J.	50
		Hüfner, T.	41	Kolios, L.	42
				Koller, H.	18



Kombos, T.	18, 58	Liebensteiner, M.	25	Merkle, M.	46
Konieczny, M.	18	Lieberman, I.	58	Meschede, P.	53, 57
Korge, A.	26, 27, 34, 53, 57	Liebscher, T.	36, 50	Meyer, B.	36, 37, 44, 49, 50, 52, 54, 56, 58
Kosmala, A.	30	Liljenqvist, U.	18, 22, 26, 35, 43, 54	Meyer, D.	20, 58
Kothe, R.	20, 26, 43	Lill, H.	42	Meyer, F.	20, 58
Koulousakis, A.	37, 57	Lindhorst, E.	43	Midderhoff, S.	24
Koulousakis, D.	37, 57	Lopez, H.	54, 56	Mietsch, A.	24
Koy, T.	34	Lord, S.	53	Miltner, F.O.	52
Kraemer, U.	42	Luzzati, A.	18	Miltner, U.	52
Krappel, A.	33	Lärm, G.	40	Mlinaric, M.	54
Krebs, S.	43	Löchte, W.	26	Mohadjer, M.	21, 47
Kretschmer, T.	20	Löhlein, F.	42	Mohokum, M.	38
Krettek, C.	41	Löhrer, L.	24	Mohr, M.	41
Krismer, M.	25, 44	Lübberts, T.	54	Mollenhauer, J.	24
Krämer, J.	26	Lücke, S.	18, 52	Morgen, M.	26
Kröber, M.	36			Morrison, R.	18, 21, 41
Krüger, M.	40	<b>M</b>		Mularski, S.	18
Krüger, S.	40	Macchiavello, N.	44	Musahl, C.	50
Kubein-Meesenburg, D.	38	Mack, C.	37	Muzzolini, U.	52
Kucher, K.	50	Madert, J.	41	Müller, C.	44
Kuchta, J.	53, 57	Madry, H.	59	Müller, C.W.	41
Kudernatsch, M.	22, 44	Maestretti, G.	46, 54	Müller, J.U.	41
Kuhn, S.	22, 38	Mahar, A.	52	Müller, M.	41
Kuhn, S.A.	43, 47, 49, 59	Maier, D.	41		
Kunkel, M.E.	40	Maier, G.	46	<b>N</b>	
Kunz, U.	36, 40, 47, 50	Mainka, K.	36	Nabhan, A.	27
Käfer, W.	24	Mair, P.	58	Narovec, T.	46
Kölller, M.	18	Malzkorn, R.	50	Neidlinger-Wilke, C.	24, 37
Kölller, W.	38	Mansour, M.	38	Nerlich, A.	24, 27
König, R.	49	Marowski, J.	36, 50	Neubauer, L.	58
Köppen, D.	46	Martin, H.	20	Nicolakis, M.	56
Kühle, H.	56	Martinez, P.	54	Niemeyer, T.	26, 35, 44, 54
Kühn, M.	57	Martinez, R.	58	Niggemann, P.	57
		Marx, A.	40	Noriega, D.	49, 59
<b>L</b>		Marzi, I.	41	Notermann, H.P.	50
Lack, W.	56	Mater, E.	49	Nothwang, J.	50
Ladenburger, A.	52	Matgé, G.	30	Nunn, T.	52
Laka, A.	59	Matschke, S.	31	Nydegger, T.	30
Lakemeier, S.	41, 49	Matteo Bonsanto, M.	38	Nägerl, H.	38
Lange, J.	53	Mauer, U.M.	40, 49, 50		
Lange, T.	43, 44, 49	Maurer-Burkhard, B.	47	<b>O</b>	
Langner, S.	36, 41	Mayer, H.M.	20, 27, 34, 53, 57	Obid, P.	44
Laurer, H.	41	Mayer, M.	18	Ogon, M.	56
Lazennec, J.Y.	56	McGarry, W.	52	Ohnsorge, J.	52, 54
Lechner, R.	44	Meffert, R.	18	Omlor, G.	24, 37
Ledic, D.	32	Mehren, C.	46	Osada, N.	22
Lee, Y.	52	Meinhard, D.	47, 49	Ostrowski, G.	53
Lehmborg, J.	36	Melcher, I.	18	Otte, D.	41
Leimert, M.	18, 38	Melcher, R.	36, 44	Ottenbacher, A.	52
Leinhase, I.	36	Melloh, M.	53, 54	Otto, C.	54
Lennartz, D.	37	Mendoza, S.	38		
Lerner, T.	22, 26, 54	Mensel, B.	53		
Leu, H.-J.	38	Merk, H.	53		
Lichtinger, T.	26, 43	Merkel, P.	37		



<b>P</b>			
Paletta, J.	38	Reinhold, C.	18
Pannier, G.	38	Reinhold, M.	22
Panzica, M.	41	Reinke, A.	37, 44, 54, 58
Papavero, L.	20, 26	Reischl, H.	22, 44
Pape, H.	50, 56	Reischl, N.	54
Papke, K.	41	Reith, M.	26, 46
Parsaei, B.	46	Reithmeier, T.	49
Partenheimer, A.	42	Resch, H.	18
Patocchi-Tenzer, I.	50	Rhee, S.	47
Patwardhan, A.G.	35	Richolt, J.	59
Patrona, E.	52	Richter, A.	26, 44
Peczkowski, M.	53	Richter, B.	38
Penzkofer, R.	18	Richter, M.	20, 46
Perka, C.	26	Richter, W.	24, 37
Perrin, J.	57	Rieger, B.	46
Petrini, P.	38	Riesner, H.-J.	20, 36, 56
Pfandlsteiner, T.	22, 44, 53, 58	Ring, C.	37
Pfeiffer, F.	54	Ringel, F.	37, 44, 49, 50, 52, 54, 56, 58
Pflugmacher, R.	42	Rischke, B.	53
Philipps, M.	49	Ristau, S.	52
Pietilä, T.A.	44	Riße, R.	30
Pillich, D.T.	41	Ritter-Lang, K.	35
Pilz, A.	47	Robertson, C.	52
Pitzen, T.	20, 42	Robinson, Y.	18
Platzek, I.	44	Rohde, V.	58
Plesz, S.	26	Rohlmann, A.	24, 38
Ploss, C.	41	Rohlmann, F.	37
Podlewski, A.C.	49, 52	Rommens, P.M.	22, 38, 40
Poimann, H.	46, 50	Rosemeyer, F.	26
Popp, R.	46	Rosenbaum, D.	44
Probst, C.	41	Rosenthal, D.	26, 36
Prokop, A.	34, 36, 42	Roser, F.	46
Puschmann, S.	26	Rosiek, R.	22, 40
Putz, C.	18, 42	Ross, R.	53
Putzier, M.	22, 26	Rothenbach, E.	22
Pötzel, T.	42, 43	Rueger, F.	41
		Ruf, M.	25
		Rupp, R.	42
		Russlies, M.	38
		Röder, C.	53, 54
		Röllinghoff, M.	50, 53
		Rückert, U.	40
<b>Q</b>			
Quero, L.	26, 27		
Quint, U.	26, 36		
<b>R</b>			
Raimund, F.	43, 47		
Rapp, M.	57		
Raschke, M.	24		
Rath, S.	58		
Rauschmann, M.	21, 24, 38, 59		
Razazi, A.	26, 54		
Regelsberger, J.	47		
Reichart, R.	43, 47, 49, 59		
Reichel, H.	22, 24		
Reinecke, A.	38		
Reiner, M.	44, 49		
Reinhardt, A.	52		
<b>S</b>			
Sabel, M.	57		
Sadek, H.	20		
Sagnak, E.	49		
Sauleau, E.A.	22		
Sauri-Barraza, J.	27		
Saydel, K.	44		
Schaefer, C.	43		
Schaefer, M.	46		
Schaser, K.-D.	18		
Scheiderer, W.D.	47		
Schianchi, P.M.	49		
Schildhauer, T.A.	41		
Schilling, C.	40		
Schinkel, C.	18, 59		
Schirrmann, M.	40		
Schizas, C.	56		
Schlehuber, T.	57		
Schleicher, P.	40		
Schmidt, A.	20, 41		
Schmidt, C.	22, 44		
Schmidt, F.	53		
Schmidt, H.	40		
Schmidt, N.O.	43		
Schmiedek, P.	27		
Schmieder, A.	25		
Schmölz, W.	24, 38		
Schnake, K.J.	40		
Schneider, M.	26		
Schofer, M.D.	40, 41		
Scholz, M.	18, 52		
Scholz, M.	40		
Schomacher, M.	58		
Schoth, F.	52		
Schouscha, M.	50		
Schrader, S.	38		
Schreiber, S.	37, 54, 56		
Schreiber, S.	54		
Schrezenmeier, H.	24		
Schroeder, M.	43		
Schröder, F.	44		
Schröder, K.	47		
Schu, S.	36		
Schubert, G.A.	27		
Schubert, M.	26, 31		
Schuld, C.	42		
Schulte, T.L.	22, 33, 43, 44, 49		
Schultz, C.	30, 34		
Schulz, A.-P.	40, 41		
Schulz, C.	36, 47		
Schulze Pellengahr, C.	26		
Schulze, M.	49		
Schulze, M.	24		
Schuscha, M.	22, 50, 58		
Schuster, G.	50		
Schäfer, P.	25		
Schätz, C.R.	25, 35		
Schön, R.	49		
Schönfeld, C.	53		
Schönmayr, R.	35		
Schütz, C.	26		
Schütze, G.	50		
Schütze, M.	18		
Seekamp, A.	41		
Sehmisch, S.	42		



Seidel, K.	31	Szeimies, U.	27, 57	Vishnubohtla, S.	52
Seifert, J.	44	Südkamp, N.	21, 47, 57	Vogel, I.	59
Seitz, A.	41	Süss, O.	18, 58	Vogel, J.	53
Shabat, S.	54			Vogel, M.	20, 41
Shawky, A.	25, 50	<b>T</b>		Volbracht, J.	42
Sheta, Y.	20	Tangermann, S.	21	von Schulze Pellengahr, C.	43
Shousha, M.	20	Tanner, P.	50, 56	von Stempel, A.	52
Siedhoff, M.	41	Tansey, R.	56	von Tempelhoff, W.	44
Siekmann, H.	36, 49, 59	Tatagiba, M.	46	Vordemvenne, T.	24
Siemers, S.	32	Tauber, M.	18		
Siepe, C.J.	27, 52, 53, 57	Teichgräber, U.	40	<b>W</b>	
Siewe, J.	50, 53	Tepass, A.	53	Wachowski, M.M.	38
Sigmund, F.	42	Teske, W.	26	Wallnöfer, P.	22
Simons, P.	53	Tezval, M.	42	Walter, J.	43, 47, 49, 59
Sitter, H.	38	Thaler, M.	25, 44	Wardlaw, D.	27, 56
Skwara, A.	38	Theis, J. C.	53	Waschke, A.	43, 47, 49
Sloty, P.	38	Theumann, N.	56	Weber, A.	50
Sluijter, M.E.	49	Thiel, M.	26	Weber, J.	53
Smiszek, F.-G.	52	Thietje, R.	41	Weber, M.	37
Smith, F.W.	56	Thießen, K.	46	Weber, O.	40, 43
Sobottke, R.	46, 50, 53, 54	Thomé, C.	22, 24, 27, 31, 32	Weckbach, A.	18, 41
Sonnberger, M.	46	Tiftikidis, M.	22	Wegener, B.	59
Spangenberg, P.	18, 52	Tillmann, J.	27	Weinzierl, F.	54
Spiegl, U.	37	Titus, B.	54	Weise, K.	20
Spring, A.	53	Tobler, W.	31	Weiß, T.	42, 59
Spuck, S.	38, 40	Tohtz, S.	22	Welk, T.	36
St. Clair, S.	58	Trappe, A. E.	54	Welke, B.	38
Stahel, P.F.	36	Tronnier, V.	38, 40	Wendlandt, R.	40
Staub, L.	53	Trzenschik, H.	40	Werner, K.	59
Steib, J.-P.	22	Tsaknaki, E.	42	Westphal, M.	43, 47
Steiger, H.-J.	36, 49, 57	Tschöke, S.K.	18, 21, 36	Wheeler, K.	40
Stein, G.	46	Tucker, S.	36, 47	Wichlas, F.	40
Steinhagen, D.	41	Tusche, M.	24	Widmann, L.	58
Stenz, R.	36, 42	Tuschel, A.	56	Wiedenhöfer, B.	18, 22, 40, 41, 42, 47
Stern, S.	59	Török, E.	50, 56	Wieder, U.	52
Steudel, W.-I.	22, 27			Wiese, D.	25, 46
Stier, R.	27	<b>U</b>		Wiese, J.	31
Stitz, B.	22	Uhl, M.	47	Wiese, M.	18, 52
Stockmar, C.	36	Ulmar, B.	20	Wiesner, L.	43
Stoffel, M.	36, 37, 44, 49, 52, 54, 58	Ulrich, C.	36	Wild, A.T.	54
Stoll, T.M.	33	Unger, S.	38	Wild, M.	38
Straßberger, C.	50			Wilke, A.	56
Stroszczyński, C.	44	<b>V</b>		Wilke, H.-J.	24, 26, 30, 33, 34, 37, 40, 58, 59
Strowitzki, M.	36, 41	v. Engelhardt, L.	26	Wille, C.	38
Strube, P.	22, 26	Vajkoczy, P.	18, 58	Wimmer, C.	22, 31, 43, 44, 53, 58
Stummer, W.	57	van Goethem, J.W.	30	Winkler, D.	43
Sturm, V.	57	van Meirhaeghe, J.	27	Winkler, P.A.	22, 44
Stäbler, A.	57	Vastmans, J.	41, 42, 43	Winter, C.	44
Stäbler, A.	27	Vazifehdan, F.	56	Winter, P.	22
Stüder, D.	21	Vehreschild, J.	50	Wirth, C.	58
Stür, C.	37, 44, 49, 52, 54, 58	Verheyden, A.P.	18	Wirtz, C.	56
Stürmer, E.K.	42	Vesper, J.	36	Wirtz, C.R.	49
Stürmer, K.M.	42	Vetter, G.	43	Wirtz, D.C.	40, 43
Suda, A.	41	Vieweg, U.	21	Witte, H.	38



Woiciehowsky, C.	46
Woischneck, D.	18, 56
Wolf, K.	41
Wolf, U.	38
Wollny, M.	42
Wolter, T.	21, 47
Wuertz, K.	26, 27, 50
Wurm, G.	46
Wurst, H.	24

## Y

Youssef, F.	37, 54, 56
-------------	------------

## Z

Zahornitzky, W.	47
Zander, T.	38
Zarghooni, K.	50
Zeilstra, D.	31, 34, 56, 57
Zeitlberger, A.	56
Zelenkov, P.	27, 59
Zenner, J.	18
Zentz, F.	47
Zirke, S.	26
Zweig, T.	53, 54
Zwingmann, J.	57
Zöhner, J.	46

## golden gate™ anterior plate system

### Einfach. Sicher. Einfach sicher.

- Endoskopisch anwendbares Plattensystem zur ventralen Stabilisierung der thorakalen und lumbalen Wirbelsäule
- Zweiteiliges Plattendesign für freien Zugang zum Zwischenwirbelraum
- Kanülierte, konisch zulaufende Polyaxialschrauben
- Perforierte Schraubenspitze zur Zementaugmentation
- Sichere, zentrale Distraction mit systemspezifischem Instrument
- Metrisches Schraubengewinde für Backout-Schutz



Herzlich  
willkommen  
auf  
Stand Nr. 2

golden gate™ und obeliscPRO™  
– die starken Partner



# Ausstellerverzeichnis nach Alphabet

Unternehmen	Standnr.	Unternehmen	Standnr.
Advanced Medical Technologies AG (Nonnweiler)	43	MEDICON eG (Tuttlingen)	65
Aesculap AG (Tuttlingen)	47	MEDICREA INTERNATIONAL (Neyron, Frankreich)	71
Allen Medical Systems (Leicestershire, UK)	63	MedImplant (Keltern)	95
Alphatec Spine, Inc. (Carlsbad, USA)	52	Medserena AG (Köln)	34
AOSpine Europe (Dübendorf, Schweiz)	32	Medtronic GmbH (Meerbusch)	48
Apa Tech GmbH (Berlin)	78	medworx Deutschland Vertriebs GmbH (Berlin)	51
ARCA-MEDICA GmbH (Neuenburg)	7	micromed Medizin-Eletronik GmbH (Egling)	87
Argomedical GmbH (Braunschweig)	73	Minerva KG (Darmstadt)	97
ArthroCare Deutschland AG (Remscheid)	81	Miromed Pfeleiderer GmbH (Frankfurt am Main)	88
Arthrovision Spine Ltd. (Bad Schwalbach)	72	neuro-competence (Fürth)	56
B.E.O.S. GmbH (Leipzig)	70	Neurospine Deutschland GmbH (Immendingen)	80
Bauerfeind AG (Zeulenroda)	59	Nicolai GmbH (Langenhagen)	29
Baxter Deutschland GmbH (Unterschleißheim)	50	Novartis GmbH (Nürnberg)	25
Biocomposites Ltd. (Keele, UK)	58	Nuvasive (Europe) GmbH (Bremen)	49
Biomet Deutschland GmbH (Berlin)	15	Nycomed Deutschland GmbH (Konstanz)	96
BONESUPPORT AB (Lund, Schweden)	68	OptiMed Medizinische Instrumente GmbH (Ettlingen)	33
BrainLAB Sales GmbH (Feldkirchen)	23	Orange Spine GmbH (Raisting)	37
bricon AG (Dietikon, Schweiz)	64	Orthofix Spine (Valley)	4
Bundesverband Skoliose-Selbsthilfe e.V. (Limbach)	100	Otto Bock HealthCare Deutschland GmbH (Duderstadt)	74
Carl Zeiss Meditec Vertriebsgesellschaft mbH (Oberkochen)	67	OZO-Zours GmbH (Hattingen)	26
CEATEC Medizintechnik GmbH & Co. KG (Wurmlingen)	11	Paradigm Spine GmbH (Wurmlingen)	14
CHIROPPO Italia Srl (Rom, Italien)	5	Peter Brehm GmbH (Weisendorf)	9
co.don AG (Teltow)	60	pfm Produkte für die Medizin AG (Köln)	93
Condor GmbH Medicaltechnik (Salzkotten)	84	PINA-Medizintechnik Vertriebs AG (Neuhausen, Schweiz)	42
COUSIN BIOTECH (Wervicq-Sud, Frankreich)	91	Pioneer Surgical Technology BV (Driebergen, Niederlande)	98
DePuy Spine Orthopädie GmbH (Kirkel-Limbach)	46	privelop AG (Neunkirchen-Seelscheid)	27
Deutsche Syringomyelie und Chiari Malformation e.V. (Berlin)	100	Radimed GmbH (Bochum)	30
DFine Europe GmbH (Mannheim)	53	Reichert GmbH (Bensheim)	22
DIERS International GmbH (Schlangenbad)	85	Richard Wolf GmbH (Knittlingen)	1
DIZG Deutsches Institut für Zell- und Gewebeersatz gGmbH (Berlin)	36	schwa-medico Medizinische Apparate Vertriebsgesellschaft mbH (Ehringshausen)	94
Dr. Langer Medical GmbH (Waldkirch)	20	SCIENT'X (Guyancourt Cedex, Frankreich)	10
DYNA-MESS Prüfsysteme GmbH (Aachen/Stolberg)	38	Siemens AG - Healthcare Sector (Erlangen)	75
ETHICON Endo-Surgery/ETHICON Products (Norderstedt)	31	SIGNUS Medizintechnik GmbH (Alzenau)	17
Fehling Instruments GmbH + Co. KG (Karlstein)	41	Sintea Plustek s.r.l. (Assago, Italien)	89
Geister Medizintechnik GmbH (Tuttlingen)	90	Smith & Nephew GmbH (Marl)	44
Georg Thieme Verlag KG (Stuttgart)	24	Snike Sport GmbH (Ludwigsburg)	86
Globus Medical Germany GmbH (Freiburg)	18	SpineArt SA (Genf, Schweiz)	16
HAAG-STREIT DEUTSCHLAND GmbH (Wedel)	77	Stryker GmbH & Co. KG (Duisburg)	13
Home Health Products GmbH (Karlsruhe)	61	Synthes GmbH (Umkirch)	45
Hoogland Spine Products GmbH (München)	92	Sypoba (Jona, Schweiz)	99
inomed Medizintechnik GmbH (Teningen)	83	Tikom Titankonstruktionen für die Medizin GmbH (Fürth)	79
Intrinsic Therapeutics, Inc. (Woburn, USA)	40	Tilia Europe GmbH (Nesselwang)	70
joimax GmbH (Karlsruhe)	12	TranS1 GmbH (Holzkirchen)	39
Karl Storz GmbH & Co. KG (Tuttlingen)	62	TTC TrainingTradingConsulting GmbH (Wien, Österreich)	82
Kiscomedica (Saint-Priest, Frankreich)	76	ulrich medical (Ulm)	2
Königsee Implantate und Instrumente zur Osteosynthese GmbH (Allendorf)	19	ulrich medical (Ulm)	3
LDR Médical SAS (Troyes Cedex, Frankreich)	6	Via 4 Spine GmbH (Kriftel)	28
Leica Mikrosysteme Vertrieb GmbH (Wetzlar)	35	Waldemar Link GmbH & Co. KG (Hamburg)	21
LfC Sp. z o.o. (Zielona Góra, Polen)	69	W-Spine GmbH (Emmingen-Liptingen)	66
MAZOR Surgical Technologies Ltd. (Caesarea, Israel)	8	Ziehm Imaging GmbH (Nürnberg)	55
Medafor International GmbH (Marktbreit)	57	Zimmer Germany GmbH (Freiburg)	54

Stand bei Drucklegung



## Standnr. Unternehmen

- 1 Richard Wolf GmbH (Knittlingen)
- 2 ulrich medical (Ulm)
- 3 ulrich medical (Ulm)
- 4 Orthofix Spine (Valley)
- 5 CHIROPRO Italia Srl (Rom, Italien)
- 6 LDR Médical SAS (Troyes Cedex, Frankreich)
- 7 ARCA-MEDICA GmbH (Neuenburg)
- 8 MAZOR Surgical Technologies Ltd. (Caesarea, Israel)
- 9 Peter Brehm GmbH (Weisendorf)
- 10 SCIENT'X (Guyancourt Cedex, Frankreich)
- 11 CEATEC Medizintechnik GmbH & Co. KG (Wurmlingen)
- 12 joimax GmbH (Karlsruhe)
- 13 Stryker GmbH & Co. KG (Duisburg)
- 14 Paradigm Spine GmbH (Wurmlingen)
- 15 Biomet Deutschland GmbH (Berlin)
- 16 SpineArt SA (Genf, Schweiz)
- 17 SIGNUS Medizintechnik GmbH (Alzenau)
- 18 Globus Medical Germany GmbH (Freiburg)
- 19 Königsee Implantate und Instrumente zur Osteosynthese GmbH (Allendorf)
- 20 Dr. Langer Medical GmbH (Waldkirch)
- 21 Waldemar Link GmbH & Co. KG (Hamburg)
- 22 Reichert GmbH (Bensheim)
- 23 BrainLAB Sales GmbH (Feldkirchen)
- 24 Georg Thieme Verlag KG (Stuttgart)
- 25 Novartis GmbH (Nürnberg)
- 26 OZO-Zours GmbH (Hattingen)
- 27 privelop AG (Neunkirchen-Seelscheid)
- 28 Via 4 Spine GmbH (Kriftel)
- 29 Nicolai GmbH (Langenhagen)
- 30 Radimed GmbH (Bochum)
- 31 ETHICON Endo-Surgery/ETHICON Products (Norderstedt)
- 32 AOSpine Europe (Dübendorf, Schweiz)
- 33 OptiMed Medizinische Instrumente GmbH (Ettlingen)
- 34 Medserena AG (Köln)
- 35 Leica Mikrosysteme Vertrieb GmbH (Wetzlar)
- 36 DIZG Deutsches Institut für Zell- und Gewebeersatz gGmbH (Berlin)
- 37 Orange Spine GmbH (Raisting)
- 38 DYNA-MESS Prüfsysteme GmbH (Aachen/Stolberg)
- 39 TranS1 GmbH (Holzkirchen)
- 40 Intrinsic Therapeutics, Inc. (Woburn, USA)
- 41 Fehling Instruments GmbH + Co. KG (Karlstein)
- 42 PINA-Medizintechnik Vertriebs AG (Neuhausen, Schweiz)
- 43 Advanced Medical Technologies AG (Nonnweiler)
- 44 Smith & Nephew GmbH (Marl)
- 45 Synthes GmbH (Umkirch)
- 46 DePuy Spine Orthopädie GmbH (Kirkel-Limbach)
- 47 Aesculap AG (Tuttlingen)
- 48 Medtronic GmbH (Meerbusch)
- 49 Nuvasive (Europe) GmbH (Bremen)
- 50 Baxter Deutschland GmbH (Unterschleißheim)
- 51 medworx Deutschland Vertriebs GmbH (Berlin)

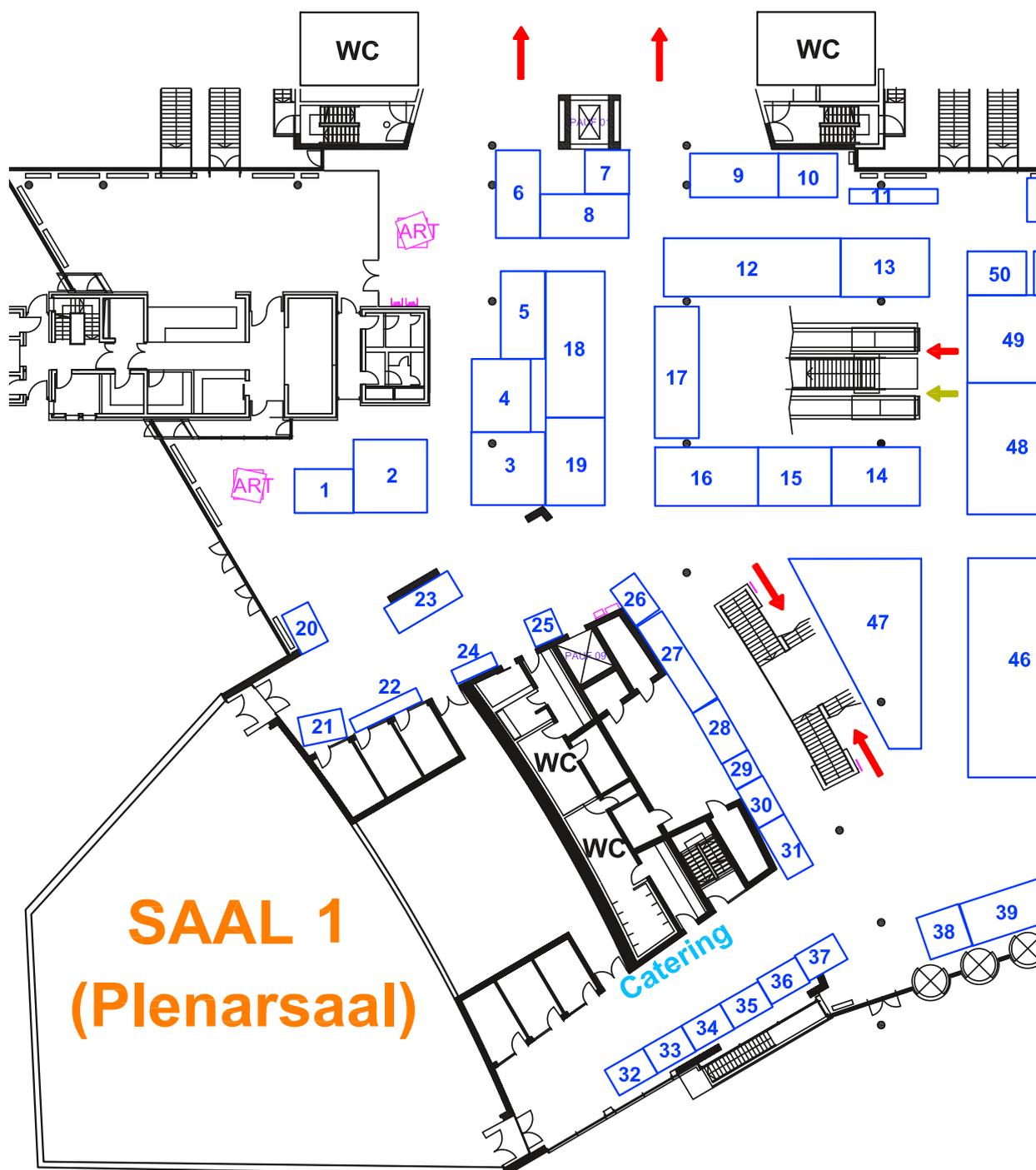
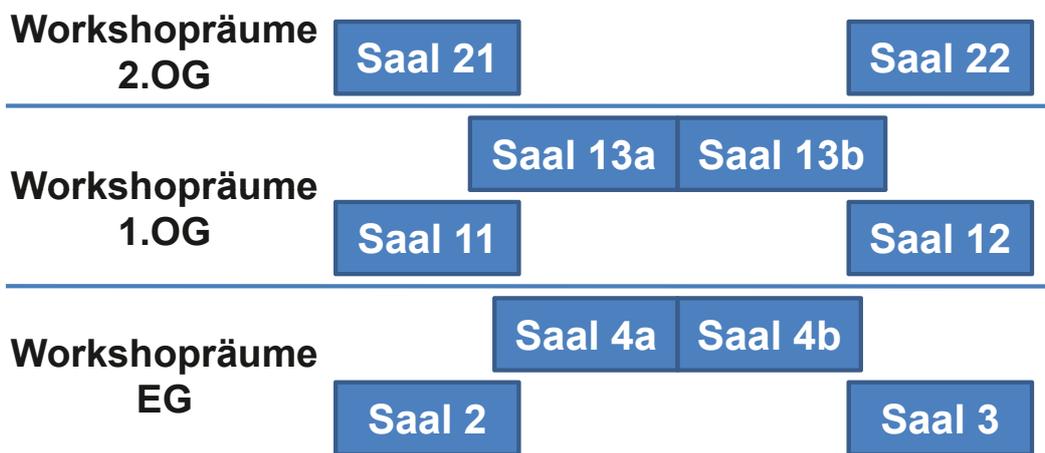
## Standnr. Unternehmen

- 53 DFine Europe GmbH (Mannheim)
- 54 Zimmer Germany GmbH (Freiburg)
- 55 Ziehm Imaging GmbH (Nürnberg)
- 56 neuro-competence (Fürth)
- 57 Medafor International GmbH (Marktbreit)
- 58 Biocomposites Ltd. (Keele, UK)
- 59 Bauerfeind AG (Zeulenroda)
- 60 co.don AG (Teltow)
- 61 Home Health Products GmbH (Karlsruhe)
- 62 Karl Storz GmbH & Co. KG (Tuttlingen)
- 63 Allen Medical Systems (Leicestershire, UK)
- 64 bricon AG (Dietikon, Schweiz)
- 65 MEDICON eG (Tuttlingen)
- 66 W-Spine GmbH (Emmingen-Liptingen)
- 67 Carl Zeiss Meditec Vertriebsgesellschaft mbH (Oberkochen)
- 68 BONESUPPORT AB (Lund, Schweden)
- 69 Lfc Sp. z o.o. (Zielona Góra, Polen)
- 70 B.E.O.S. GmbH (Leipzig)
- 70 Tilia Europe GmbH (Nesselwang)
- 71 MEDICREA INTERNATIONAL (Neyron, Frankreich)
- 72 Arthrovision Spine Ltd. (Bad Schwalbach)
- 73 Argomedical GmbH (Braunschweig)
- 74 Otto Bock HealthCare Deutschland GmbH (Duderstadt)
- 75 Siemens AG - Healthcare Sector (Erlangen)
- 76 Kiscomedica (Saint-Priest, Frankreich)
- 77 HAAG-STREIT DEUTSCHLAND GmbH (Wedel)
- 78 Apa Tech GmbH (Berlin)
- 79 Tikom Titankonstruktionen für die Medizin GmbH (Fürth)
- 80 Neurospine Deutschland GmbH (Immendingen)
- 81 ArthroCare Deutschland AG (Remscheid)
- 82 TTC TrainingTradingConsulting GmbH (Wien, Österreich)
- 83 inomed Medizintechnik GmbH (Teningen)
- 84 Condor GmbH Medicaltechnik (Salzkotten)
- 85 DIERS International GmbH (Schlangenbad)
- 86 Snike Sport GmbH (Ludwigsburg)
- 87 micromed Medizin-Elektronik GmbH (Egling)
- 88 Miromed Pfleiderer GmbH (Frankfurt am Main)
- 89 Sintea Plustek s.r.l. (Assago, Italien)
- 90 Geister Medizintechnik GmbH (Tuttlingen)
- 91 COUSIN BIOTECH (Wervicq-Sud, Frankreich)
- 92 Hoogland Spine Products GmbH (München)
- 93 pfm Produkte für die Medizin AG (Köln)
- 94 schwa-medico Medizinische Apparate Vertriebsgesellschaft mbH (Ehringshausen)
- 95 MedImplant (Keltern)
- 96 Nycomed Deutschland GmbH (Konstanz)
- 97 Minerva KG (Darmstadt)
- 98 Pioneer Surgical Technology BV (Driebergen, Niederlande)
- 99 Sypoba (Jona, Schweiz)
- 100 Bundesverband Skoliose-Selbsthilfe e.V. (Limbach)
- 100 Deutsche Syringomyelie und Chiari Malformation e.V. (Berlin)

Stand bei Drucklegung



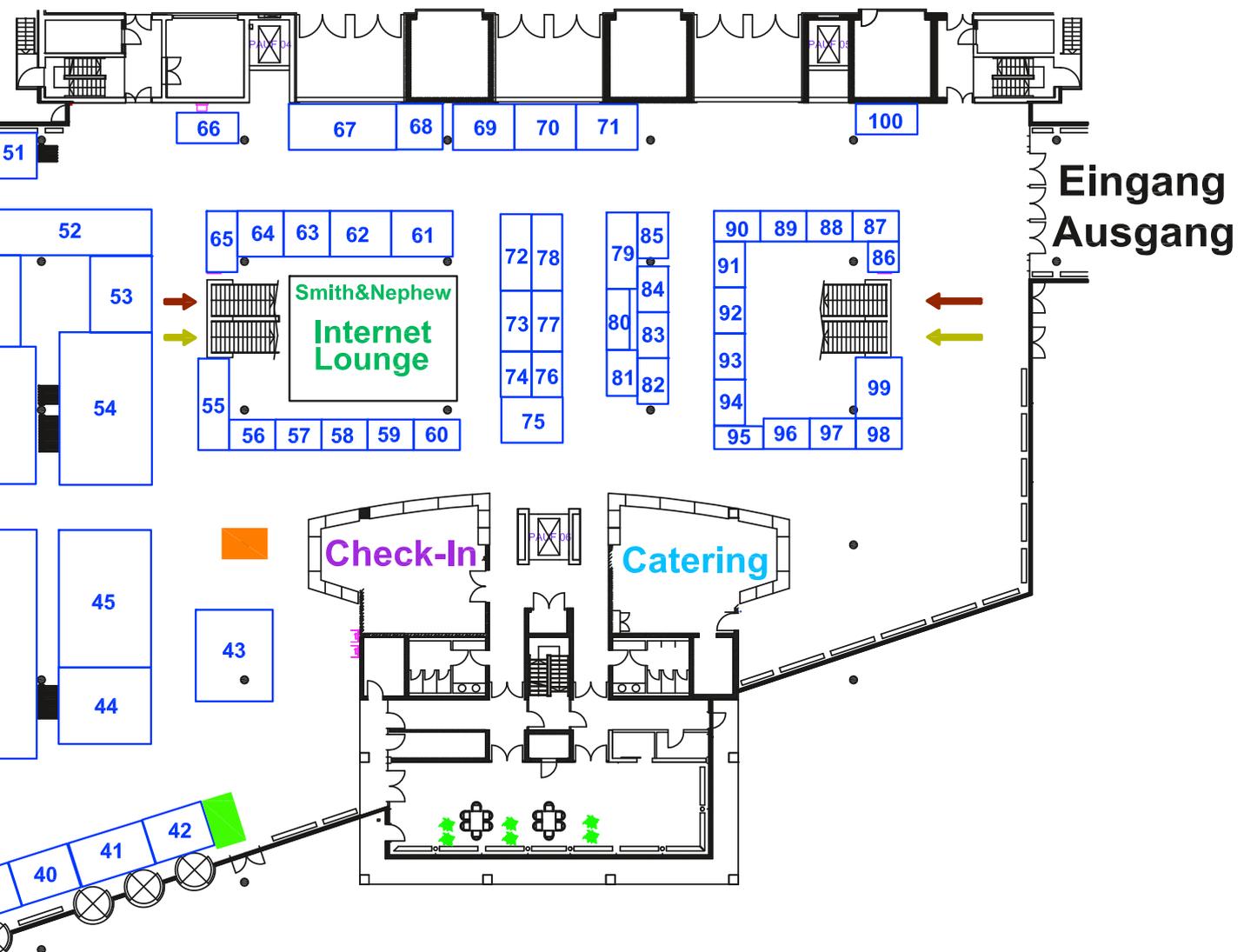
# Raum- und Ausstellerplan





## Legende

- ➔ zur Posterausstellung (1.OG)
- ➔ zur Garderobe (Zwischengeschoss)
- ➔ zu den Workshopräumen (EG, 1.OG, 2.OG)
- Ausgabe Abstractband
- Catering
- Check-In
- Smith&Nephew Internet-Lounge / Vortragsannahme
- Zertifizierung



## Abendprogramm

**Donnerstag, 10.12.2009**

19<sup>30</sup>–21<sup>00</sup>

### Get-Together

Lassen Sie den ersten Kongresstag innerhalb der Industrieausstellung ausklingen und treffen Sie in entspannter Atmosphäre und mit bester musikalischer Untermalung Ihre Kolleginnen und Kollegen, Industriepartner und Bekannte – auch für Gaumenfreuden ist selbstverständlich gesorgt.

Ort Industrieausstellung  
Eintritt kostenfrei



**Freitag, 11.12.2009**

20<sup>30</sup>

### Gesellschaftsabend

Wir laden Sie herzlich zum Gesellschaftsabend in das weltberühmte Münchener Hofbräuhaus ein. Für Unterhaltung und das leibliche Wohl wird in doppelter Form gesorgt. Freuen Sie sich auf Alfons Schuhbeck.

Ort Hofbräuhaus München • Platzl 9 • 80331 München  
Anreise Shuttle-Busse starten 19<sup>45</sup> Uhr vom ICM aus  
Preis pro Person 40 EUR



© by Wikki/Andrew Bossi

## Programm für Begleitpersonen

**Donnerstag, 10.12.2009**

10<sup>30</sup>–12<sup>00</sup>

### Münchner Altstadtführung

Wir starten mit der Führung am Marienplatz und weiter zum Alten Peter – Viktualienmarkt – Alter Hof – Dallmayr – Hofbräuhaus – Dom – Residenz und Odeonsplatz. Es ist nicht nur eine historische Führung, es sind Wege in die Vergangenheit und Zukunft für Münchner und Gäste.

Treffpunkt Check-In  
Preis pro Person 10 EUR  
Mindestteilnehmerzahl 18 Personen



**Freitag, 11.12.2009**

10<sup>30</sup>–12<sup>00</sup>

### Neues Museum Brandhorst

Machen Sie sich einen Eindruck von der Sammlung ausgewählter Kunstwerke und erfahren Sie etwas über die Besonderheiten der Architektur des Museums Brandhorst.

Treffpunkt Check-In  
Preis pro Person 15 EUR  
Mindestteilnehmerzahl 15 Personen



© by Wikki/Rufus 46

**Samstag, 12.12.2009**

10<sup>30</sup>–12<sup>00</sup>

### Residenz München

Die Residenz München ist ein Teil des größten Museumkomplexes Bayerns. Kunstsammlungen und Räume aus den Epochen Renaissance, Frühbarock und Rokoko bis hin zum Klassizismus sind zu besichtigen. Tauchen Sie ein in die Welt der bayrischen Herzöge, Kurfürsten und Könige.

Treffpunkt Check-In  
Preis pro Person 15 EUR  
Mindestteilnehmerzahl 20 Personen



## *Können wir noch mehr für Sie tun?*



*Zimmer Spine bietet Ihnen eine der umfangreichsten Quellen für Techniken und Implantate in der Wirbelsäulenchirurgie.*

*Mit unseren innovativen Technologien liefern wir Ihnen führende Lösungen für die Behandlung Ihrer Patienten.*

*Wir freuen uns auf eine enge Zusammenarbeit mit Ihnen.*



[www.zimmerspine.de](http://www.zimmerspine.de)

## Fortbildungspunkte

Der 4. Deutsche Wirbelsäulenkongress wird durch die Bayerische Landesärztekammer zertifiziert.

### Wissenschaftliches Programm

10.12.2009	08 <sup>30</sup> -18 <sup>40</sup>	Kategorie A	8 Punkte
11.12.2009	08 <sup>00</sup> -18 <sup>20</sup>	Kategorie A	8 Punkte
12.12.2009	08 <sup>30</sup> -13 <sup>00</sup>	Kategorie A	5 Punkte

Für die Zertifizierung werden die Teilnehmer gebeten, sich vor Ort täglich in die nahe des Check-Ins ausliegenden Teilnehmerlisten einzutragen. Die Ausgabe der Teilnehmerbescheinigung erfolgt beim Verlassen des Kongresses am Check-In.

### Fortbildungspunkte Ärztekammer Österreich

Die vergebenen Fortbildungspunkte werden durch die Österreichische Ärztekammer anerkannt.

### Fortbildungspunkte Schweizerische Gesellschaft für Orthopädie und Traumatologie

Eine Zertifizierung durch die Schweizerische Gesellschaft für Orthopädie und Traumatologie ist beantragt.

## Vortragspreise

Die 6 Vorträge der „Best-Of ...“-Session am 12. Dezember 2009 werden während der Session hinsichtlich Wissenschaftlichkeit und Präsentationsform durch die Jury bewertet. Im Anschluss an diese Session werden die besten drei Vorträge mit 1.500 EUR, 1.000 EUR und 500 EUR prämiert und die Referenten erhalten eine Einladung zum 5. Deutschen Wirbelsäulenkongress in Bremen.

Die Vortragspreise werden von ulrich medical gestiftet.



## Posterpreise

Alle Poster werden im Hinblick auf Wissenschaftlichkeit und Optik vor Ort bewertet. Im Anschluss an die Abschluss-Session am 12. Dezember 2009 werden die besten drei Poster mit 1.000 EUR, 750 EUR und 500 EUR prämiert. Der Erstautor erhält jeweils eine Einladung zum 5. Deutschen Wirbelsäulenkongress in Bremen.

Die Posterpreise werden von der Bauerfeind AG gestiftet.





CERVIKALE FUSION  
by spineart

TRYPTIK<sup>®</sup><sub>MC</sub> MODULARER CAGE



DER WELTWEIT ERSTE CERVIKALE CAGE MIT  
DEM PRINZIP DER LASTVERTEILUNG, JUSTIERBARER UND ENTFERNBARER PLATTE



TRYPTIK<sup>®</sup><sub>CA</sub>



TRYPTIK<sup>®</sup><sub>MC</sub>



TRYPTIK<sup>®</sup><sub>LA</sub>



## Tagungsort/Termin

Internationales Congress Center München (ICM)  
Messe München GmbH  
Messegelände  
Willy-Brandt-Allee  
81823 München

**Donnerstag, 10.12.2009 bis Samstag, 12.12.2009**

## Öffnungszeiten Check-In und Vortragsannahme

Donnerstag, 10.12.2009 07<sup>00</sup>–20<sup>00</sup>  
Freitag, 11.12.2009 07<sup>00</sup>–20<sup>00</sup>  
Samstag, 12.12.2009 07<sup>30</sup>–14<sup>00</sup>

*Der Check-In befindet sich genauso wie die Vortragsannahme im ICM-Foyer.*

## Kongressregistrierung

Die Online-Registrierung unter [www.dwg2009.de](http://www.dwg2009.de) wird favorisiert. Ihre Registrierung ist jedoch ebenfalls per Fax oder Post möglich. Bitte benutzen Sie hierfür das Anmeldeformular auf Seite 81.

## Kongressgebühren

Referent, Vorsitzender, präsentierender Posterautor  
Mitglied der DWG  
Nichtmitglied  
Grundlagenforscher, Nicht-Mediziner  
Tageskarte 10.12.2009  
Tageskarte 11.12.2009  
Tageskarte 12.12.2009  
Workshop DGMM 12.12.2009  
Get-Together 10.12.2009  
Gesellschaftsabend 11.12.2009

### bis 31.10.2009

175 EUR  
200 EUR  
100 EUR  
100 EUR  
100 EUR  
75 EUR  
25 EUR

### ab 01.11.2009

kostenfrei  
200 EUR  
225 EUR  
120 EUR  
120 EUR  
100 EUR  
25 EUR  
kostenfrei  
40 EUR

## Begleichung der Gebühren und Bestätigung

Sowohl bei Online- als auch Formular-Registrierung erhalten Sie innerhalb von 14 Tagen eine entsprechende Rechnung/Bestätigung per E-Mail bzw. Post zugesendet. Diese gilt gleichzeitig als Rechnung zur Vorlage beim Finanzamt. Sämtliche Gebühren sind nach Erhalt der Rechnung unter Angabe des Namens und der Rechnungsnummer zu überweisen. Alternativ kann die Zahlung auch per Kreditkarte (Master-/Eurocard, AmEx, Visa Card) erfolgen.

## Tickets

Die bestellten Tickets zum Rahmenprogramm erhalten Sie am Check-In vor Ort mit Ihren Kongressunterlagen, welche auch eine allgemeine Teilnahmebestätigung und das Programm beinhalten.

## Hotelreservierung

Wir haben für Sie Zimmerkontingente zu Sonderkonditionen in ausgewählten Hotels unter dem Stichwort „Wirbelsäule“ reserviert. Nähere Informationen finden Sie auf der Kongresshomepage [www.dwg2009.de](http://www.dwg2009.de) unter der Rubrik „Hotels“. Bitte beachten Sie, dass Conventus lediglich als Vermittler fungiert und keinerlei Haftung übernimmt. Umbuchungen/Stornierungen sind direkt mit dem Hotel vorzunehmen.

## Industrieausstellung

Eine umfangreiche Industrieausstellung begleitet den 4. Deutschen Wirbelsäulenkongress. Die Aussteller freuen sich auf Ihren Besuch und präsentieren Ihnen ein umfassendes Spektrum innovativer Produkte. Den Ausstellerplan finden Sie auf den Seiten 68 und 69.

## Kaffeepausen und Gastronomie

Den Teilnehmern wird während der offiziellen Programmpausen im Bereich der Industrieausstellung, an den mit „Catering“ bezeichneten Standorten (siehe Seiten 68 und 69.), eine gastronomische Versorgung bereitgestellt.

# www.ortho-online.de

ist der Online-Dienst der Orthopädischen Nachrichten für Orthopäden und Unfallchirurgen



Lesen Sie tagesaktuelle News aus Ihrem Fach, hören Sie Podcast-Interviews mit Experten aus Medizin und Politik und schalten Sie ein, wenn eine neue Folge Ortho-TV auf Sendung geht. Nur auf [www.ortho-online.de](http://www.ortho-online.de)!

Jetzt kostenlos registrieren!

## Abstract-Band

Die Bereitstellung des Abstract-Bandes wird dieses Jahr von der PINA Medizintechnik Vertriebs AG unterstützt. Sie erhalten Ihren Abstract-Band direkt am Stand des Unternehmens (Standnummer 42) in der Nähe des Plenarsaales.



## Internet

Die Smith & Nephew – Internet-Lounge und gleichzeitig Vortragsannahme befindet sich im ICM-Foyer und wird mit freundlicher Unterstützung der Smith & Nephew GmbH bereitgestellt. Es steht Ihnen dort ein frei nutzbarer Internetzugang zur Verfügung.



## Garderobe

Die Garderobe befindet sich im Zwischengeschoss des ICM, direkt über dem Check-In. Die Abgabe Ihrer Kleidung ist kostenfrei.

## Kongressfotograf

Es werden einzelne Fotos wie auch eine Kongress-Foto-CD angeboten. Der Fotostand befindet sich innerhalb der Industrieausstellung. Kontakt: PHOTO:GRYSA • [photogrysa@freenet.de](mailto:photogrysa@freenet.de) • 0178/2 81 76 23

## Anreise

### Deutsche Bahn Kongressticket

#### Mit der Bahn ab 99 EUR zum 4. Deutschen Wirbelsäulenkongress

Genießen Sie eine komfortable und entspannte Reise mit besonderem Service. Reisen Sie mit der Bahn in der 1. oder 2. Klasse von einem beliebigen DB-Bahnhof in Deutschland zu einmaligen Sonderpreisen.



Der Ticketpreis\* für die **Hin- und Rückfahrt** (bundesweit gültig) nach München beträgt:

- 2. Klasse 99 EUR
- 1. Klasse 159 EUR

Mit dem speziellen Angebot können alle Züge der Deutschen Bahn (auch ICE) genutzt werden. Bitte beachten Sie, dass für DB-Nachtzüge und ICE-Sprinter ein Aufpreis notwendig ist. Zudem können weitere Rabatte (wie etwa mit einer BahnCard) nicht gewährt werden. Die Tickets gelten zwischen dem 8. und 14. Dezember 2009.

Buchbar ist das Angebot unter der **Hotline +49 (0) 1805 31 11 53\*\*** mit dem **Stichwort: Wirbelsäulenkongress**.

- \* Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag 15 EUR, ab dem 1. Geltungstag ausgeschlossen.
  - \*\* Telefonkosten aus dem Netz der Deutschen Telekom AG betragen 14ct/min.
  - \*\*\* Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.
- Die Hotline ist Montag bis Samstag von 08<sup>00</sup>–21<sup>00</sup> Uhr erreichbar.



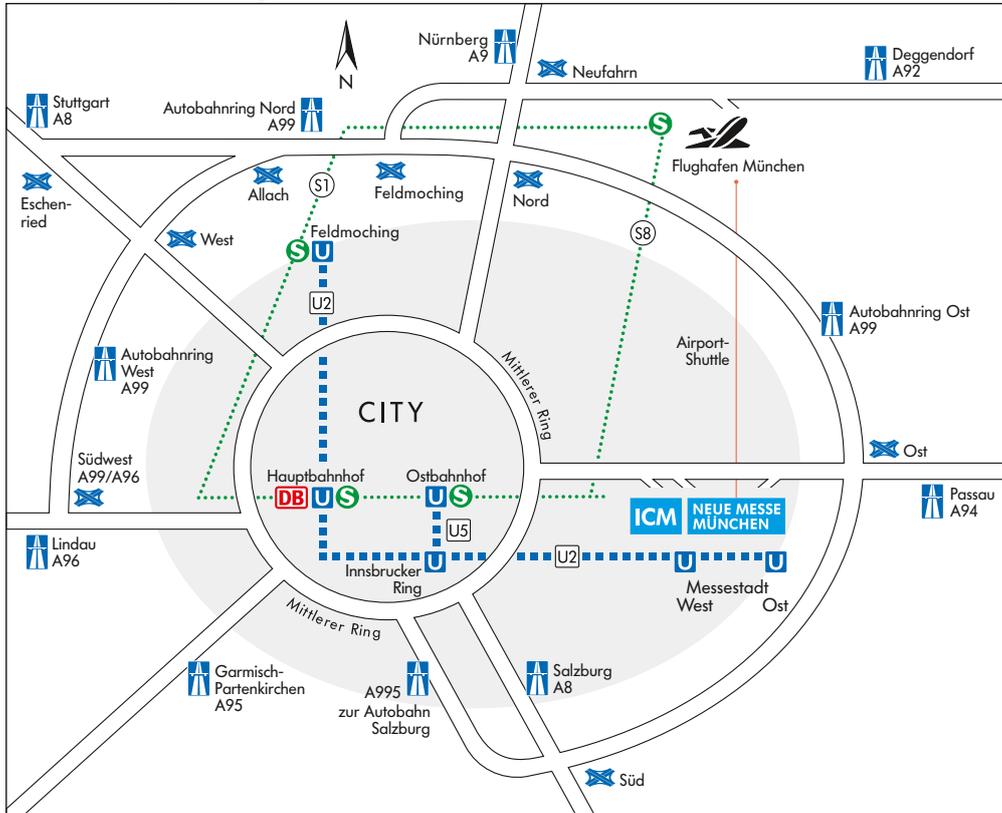
Der Münchner Hauptbahnhof ist an das ICE-Netz der Deutschen Bahn angeschlossen. Sie haben am Hauptbahnhof Anschluß zur U-Bahn-Linie U2. Die Fahrzeit bis zum Messegelände beträgt ca. 20 Minuten. Die U-Bahn-Linie U2 fährt von 05<sup>30</sup> Uhr bis 24<sup>00</sup> Uhr im 10-Minuten-Takt. Bitte steigen Sie an der Haltestelle „Messestadt West“ aus und folgen Sie der weiteren Ausschilderung zum ICM.



## Auto

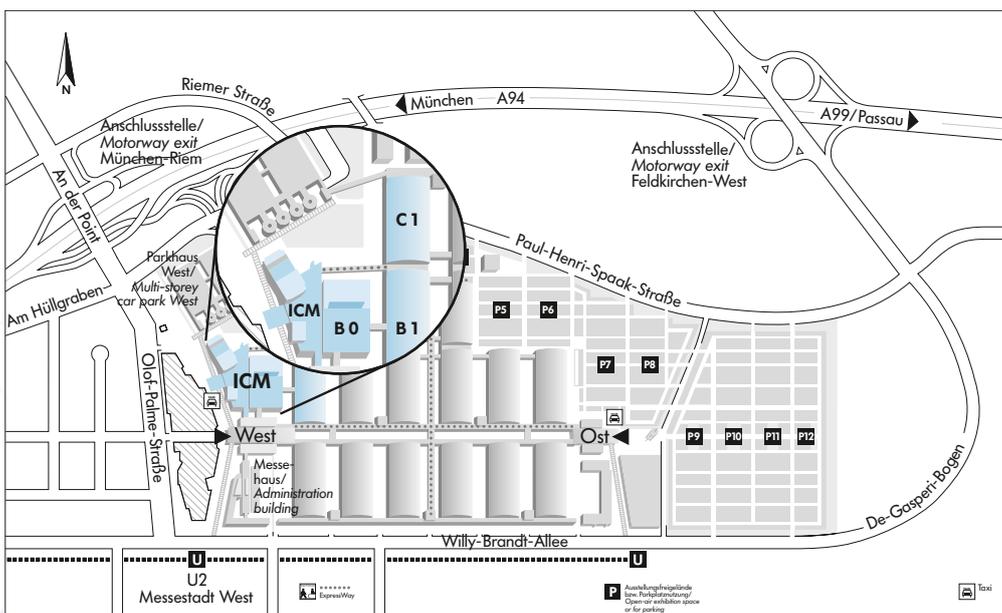
Das ICM liegt direkt an der A94 und ist über die Ausfahrten Feldkirchen-West (Ausfahrt Nr. 6) bzw. München-Riem (Ausfahrt Nr. 5) gut zu erreichen. Ein dynamisches Verkehrsleitsystem regelt den Fahrzeugstrom und führt die Kongressbesucher auf die nächstgelegenen freien Parkplätze innerhalb des Messegeländes.

Sollten Sie ein Navigationssystem verwenden, finden Sie das ICM in der Kategorie „Ausstellungsgelände“, „Messezentrum“ oder unter dem Schlagwort „Messe“. Alternativ können Sie auch die „Willy-Brandt-Allee“ oder „Olof-Palme-Straße“ als Ziel eingeben.



## Parken

Das Parkhaus West steht für die Kongressteilnehmer kostenpflichtig zur Verfügung. Es öffnet täglich zwei Stunden vor Kongressbeginn und schließt zwei Stunden nach Kongressende. Die Parkgebühr für eine einmalige Einfahrt beträgt pro Tag 7,50 EUR.



## Flugzeug

Vom Flughafen München haben Sie folgende Möglichkeiten, um zum ICM zu gelangen:

Taxi: Direkt vor den Terminals finden Sie ausreichend Taxis. Die Fahrzeit beträgt ca. 35 Minuten. Der Preis ist auf 51 EUR festgelegt.

## S-Bahn/U-Bahn

**Fahrtroute S8/U5/U2 – Fahrtzeit ca. 46 Min.:** Mit der S8 vom Flughafen bis Ostbahnhof. Umsteigen in die U5 (Richtung Neuperlach Süd), eine Station bis Innsbrucker Ring. Hier weiter auf dem gleichen Bahnsteig mit der U2 bis zum ICM – Haltestelle Messestadt West.

**Fahrtroute S8/U2 – Fahrtzeit ca. 60 Min.:** Mit der S8 vom Flughafen bis zur Haltestelle Hauptbahnhof. Von dort weiter mit der U2 bis zum ICM, Haltestelle Messestadt West.

**Fahrtroute S1/U2 – Fahrtzeit ca. 65 Min.:** Mit der S1 vom Flughafen bis zur Haltestelle Feldmoching bzw. Hauptbahnhof. Umsteigen in die U2. Fährt direkt zum ICM – Haltestelle Messestadt West.

Fahrpreise: Eine Tageskarte können Sie zum Preis von 9 EUR erwerben.

## Mietwagen

In 95 Ländern und an über 3.500 Servicestationen bietet Sixt seinen Kunden die größte Mercedes-Benz und BMW Flotte der Welt. Egal ob Mietwagen, Leasingfahrzeuge, Ferienmietwagen oder Limousinen Service, Sixt garantiert seinen Kunden immer und überall ausgezeichneten Service und Premium Qualität zu besonders attraktiven Preisen. Anlässlich des **4. Deutschen Wirbelsäulenkongresses** bietet Sixt exklusiv allen Kongressteilnehmern einmalige Sonderraten.



Buchen Sie Ihren Mietwagen online via [www.dwg2009.de](http://www.dwg2009.de) oder telefonisch unter + 49 (0)180 5 25 25 25 bei Nennung der Kundennummer 99 95 266.\*

\*Angebot gültig deutschlandweit vom 30.11.–31.12.2009.



**FloSeal**  
Haemostatic Matrix



Mehr Kontrolle in der  
**Blutstillung**

Baxter Deutschland GmbH  
Edisonstr. 4  
85716 Unterschleißheim

BAXTER, FLOSEAL und ADVANCING SURGERY,  
ENHANCING LIFE sind Marken von Baxter  
International Inc. und seinen Tochtergesellschaften.

2009-08-B-109

BioSurgery | ADVANCING SURGERY,  
ENHANCING LIFE

**Baxter**





## Vortragsannahme

Die zentrale Vortragsannahme befindet sich in der Smith & Nephew – Internet-Lounge im ICM-Foyer.

## Redezeiten

Um einen reibungslosen Ablauf des gesamten Programms zu gewährleisten, sind alle Vortragenden aufgefordert, sich an die vorgegebenen Redezeiten zu halten. Die Vorsitzenden der Sitzungen sind angehalten, Vorträge bei Überziehungen abzurechnen.

## Projektionstechnik

Es sind PDF- und PowerPoint-Präsentationen zugelassen. Open-Office Formate können ebenfalls verwendet werden. Entsprechende Technik wird vor Ort bereitgestellt. Bitte beachten Sie bei der Verwendung von Videosequenzen, dass der zum Abspielen erforderliche CODEC mitgeliefert wird.

## Vortragspreise

Die drei besten Vorträge der „Best of ...“-Session werden prämiert (siehe Seite 72).

## Posterbegehung

Die Posterbegehungen finden am Freitag, den 11.12.2009, in der Zeit von 13<sup>40</sup>–15<sup>00</sup> Uhr statt und werden jeweils durch einen Vorsitzenden geführt. Die Poster sollen maximal im DIN A0-Format (84,1 cm x 118,9 cm) angefertigt sein. Eine Posterwand ist 120 cm breit und 150 cm hoch. Befestigungsmaterial befindet sich an den Posterwänden. Diese werden mit Posternummern versehen. Ihre Posternummer entnehmen Sie bitte dem Programmheft Seite 38–59.

Die Poster sind am Donnerstag, den 10.12.2009, anzubringen und sollten bis Samstag, den 12.12.2009 12<sup>00</sup> Uhr, abgenommen werden. Die Autoren werden gebeten, während der Posterbegehung anwesend zu sein.

## E-Poster-Session

Die E-Poster-Session findet ebenfalls am Freitag, den 11.12.2009, in der Zeit von 13<sup>40</sup>–15<sup>00</sup> Uhr im Saal 1 statt. Die Autoren werden gebeten, ihr gedrucktes Poster innerhalb der Posterausstellung aufzuhängen und einen 3-minütigen Vortrag mit maximal 3–4 Powerpointfolien zu halten mit anschließender 1-minütiger Diskussion im Plenarsaal (Saal 1) zu halten. Die Abgabe der Vortragspräsentationen erfolgt in der Vortragsannahme.

## Posterpreise

Alle Poster werden vor Ort bewertet. Die drei besten Poster werden prämiert (siehe Seite 72).

## Veröffentlichung

Abstracts, die während des 4. Deutschen Wirbelsäulenkongresses präsentiert werden, sind vom Springer-Verlag in der Zeitschrift „European Spine Journal“, Ausgabe November 2009, veröffentlicht. Den Abstract-Band erhalten Sie vor Ort am Stand der Firma PINA Medizintechnik (Standnummer 42).



## Fotoausstellung: „Faszination Wirbelsäule – Voneinander Lernen“

Erstmals soll parallel zum Kongress eine Fotoausstellung stattfinden.

Wir bitten um Einsendung von Fotografien, die Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit rund um die Wirbelsäule aufgenommen haben und die in einem Bezug zum Kongressthema stehen. Diese Aufnahmen sollen im unbearbeiteten Original digital als hochaufgelöste jpg-Dateien (maximale Auflösung der Kamera) bis zum 15. November 2009 eingesendet werden, entweder per E-Mail an [dwg@conventus.de](mailto:dwg@conventus.de) oder auf einem Datenträger per Post an folgende Adresse:

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH

*Justus Appelt*

Betreff: Foto DWG

Markt 8

07743 Jena

Es erfolgt eine Vorauswahl. Während des Kongresses wird eine beschränkte Anzahl an Fotos ausgestellt, von denen die beiden besten Fotos prämiert werden. Für die Einreichung von Fotos ist eine Anmeldung zum Kongress Voraussetzung.







**PARADIGM SPINE**  
*the movement in spine care*

## Dynamische Lumbale

# Stabilisierung

Das **DSS™**-System erlaubt sowohl die rein dynamische, als auch die kombinierte Hybrid-Stabilisierung der Lendenwirbelsäule. Anschlusssegmente werden wirksam geschützt.

- Begrenzung des Bewegungsumfangs
- Reduzierung der neutralen Zone
- Erhalt des physiologischen Drehzentrums
- Dämpfungseigenschaften bei axialer Krafteinleitung
- Kontrolle von Rotation und Translation
- Polyaxiale Positionierung der Systemelemente

**DSS™**

Dynamisches Stabilisierungssystem

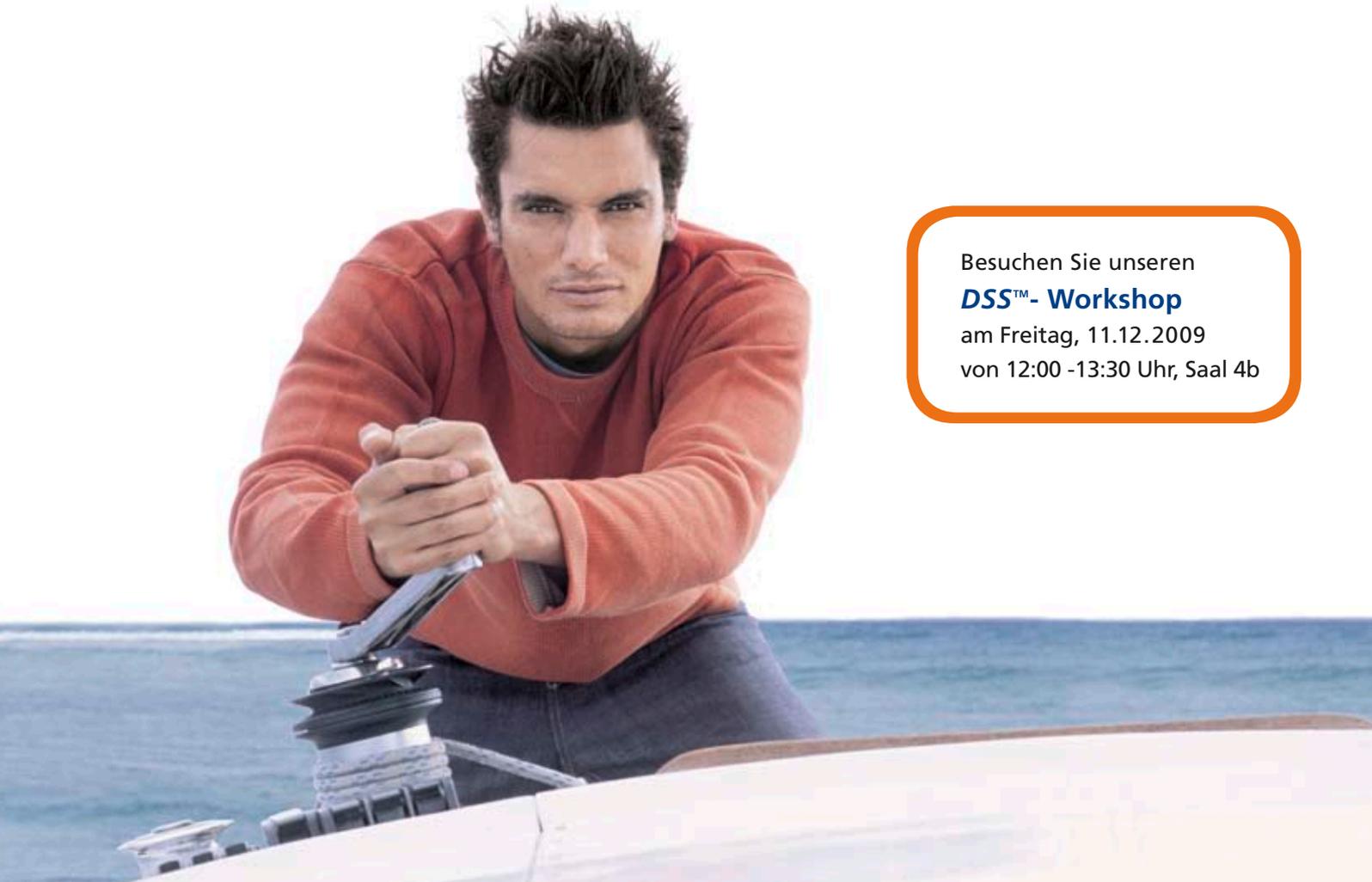
Controlled motion, functionally dynamic

[www.paradigmspine.com](http://www.paradigmspine.com)



Dynamische Lumbale Stabilisierung

Besuchen Sie unseren  
**DSS™- Workshop**  
am Freitag, 11.12.2009  
von 12:00 -13:30 Uhr, Saal 4b





Bitte senden Sie dieses Formular per Post oder Fax an:

Ariane Saccarello  
Geschäftsstelle der DWG  
Wörthstraße 74  
89077 Ulm  
Telefon +49 (0)731 207 67 53  
Telefax +49 (0)731 207 67 54



Adresse dienstlich

Herr  Frau Titel

Vorname

Nachname

Krankenhaus/Institut/Firma/Praxis

Abteilung

Straße, Nummer (Postfach)

PLZ/Ort/Land

Telefon  Telefax

E-Mail

Adresse privat

Straße, Nummer (Postfach)

PLZ/Ort/Land

Telefon  Telefax

Der Mitgliedsbeitrag beträgt derzeit 50 EUR pro Jahr.

Entrichtung des Mitgliedsbeitrages

Einzug von meinem Konto Kontonr.  BLZ   
Bank

Überweisung an Gesellschaft

Deutschland: Commerzbank Hamburg • BLZ 20040000 • Konto 121491500  
Ausland: SWIFT COBADEFFXXX • IBAN DE54 2004 0000 0121 4915 00

Ich habe von der Satzung Kenntnis genommen (siehe [www.dwg.org](http://www.dwg.org)).

Datum  Unterschrift



## Anmeldung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von Conventus eine schriftliche Rechnung/Buchungsbestätigung. Bitte melden Sie ebenfalls Ihre Begleitpersonen namentlich an, damit gegebenenfalls entsprechende Tickets für das Get-Together, den DWG-Gesellschaftsabend und die kulturellen Programme erstellt werden können. Die Anmeldungen werden stets vorbehaltlich der verfügbaren Kapazitäten angenommen. Für jegliche Änderungen oder Stornierungen das wissenschaftliche Programm betreffend ist ausschließlich der Veranstalter verantwortlich. Conventus tritt nur als Vermittler des durch den Veranstalter angebotenen Programms auf und übernimmt dafür keinerlei Haftung.

## Leistungen

Die Teilnahmegebühr beinhaltet den Besuch des wissenschaftlichen Programms und des Get-Togethers (10. Dezember 2009). Es fallen separate Gebühren für das Abend-/Begleitprogramm an. Bitte beachten Sie auch die verschiedenen Buchungsoptionen innerhalb der Teilnehmergebühren. Die Teilnehmer erhalten sämtliche Kongressunterlagen vor Ort (Tagungsprogramm, Tickets für kulturelle Programme, Namensschild, Teilnahmebestätigung). Den Teilnehmern wird während der offiziellen Programmpausen im Bereich der Industrieausstellung eine gastronomische Versorgung gewährt.

## Stornierung, Rückerstattung, Vorbehalt

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Bei Stornierungen (ausschließlich in Schriftform) bis zum 31. Oktober 2009 fallen Gebühren in Höhe von 25 EUR an. Eine Rückerstattung nach diesem Datum erfolgt nicht. Bis dato noch nicht beglichene Rechnungen werden in Höhe der Stornogebühr von 25 EUR fällig. Bitte beachten Sie, dass auch bei Nicht-Erscheinen zum Kongress die volle Teilnahmegebühr zu entrichten ist, sollte keine Stornierung vorliegen. Der Teilnehmer nimmt zur Kenntnis, dass er gegenüber dem Veranstalter keinerlei Schadensersatzansprüche stellen kann, wenn die Durchführung des Kongresses oder einzelner Bestandteile durch unvorhergesehene politische oder wirtschaftliche Ereignisse oder allgemein durch höhere Gewalt erschwert oder verhindert wird, oder wenn durch Absagen von Referenten o.ä. Programmänderungen erforderlich werden. Mit seiner Anmeldung erkennt der Teilnehmer diesen Vorbehalt an.

## Hotelreservierung

Es gelten die Stornobedingungen des gebuchten Hotels. Conventus ist lediglich Vermittler und übernimmt keinerlei Haftung. Umbuchungen/Stornierungen sind direkt bei dem Hotel vorzunehmen.

## Abendprogramm und Programm für Begleitpersonen

Änderungen der Programme bleiben dem jeweiligen Veranstalter vorbehalten. Für alle gebuchten Programme erhalten Sie eine Buchungsbestätigung. Für alle Begleitprogramme gibt es begrenzte Kapazitäten und für die Durchführung ist z.T. eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behält sich der Veranstalter vor, das gebuchte Programm kurzfristig abzusagen. In diesem Fall wird die Teilnehmergebühr vor Ort vollständig erstattet. Nachbuchungen bzw. Buchungen vor Ort im Tagungsbüro können nur nach Verfügbarkeit vorgenommen werden. Umbuchungen/Stornierungen von Rahmenprogrammen bedürfen der Schriftform und sind bis zum 31. Oktober 2009 kostenfrei. Bei einer Stornierung nach dem 31. Oktober 2009 erfolgt keine Erstattung. Bei der Buchung der Abendprogramme handelt es sich um verbindliche Anmeldungen beim jeweiligen Veranstalter, die durch Conventus nur vermittelt werden. Eine Rückerstattung von bestellten Tickets ist grundsätzlich nicht möglich. Die Ausgabe der Tickets erfolgt ebenfalls zusammen mit den Tagungsunterlagen vor Ort.

## Haftung

Conventus haftet ausschließlich nur wegen Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Für die Erbringung der gebuchten Leistungen selbst und eventueller Mängel der Leistungserbringung haftet ausschließlich der Leistungsträger. Die Teilnahme an den Aktivitäten des Abend- und Begleitprogrammes erfolgt auf eigene Gefahr.

## Erfüllungsort und Gerichtsstand

Jena ist Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Teilnehmer.



# Deutscher Wirbelsäulenkongress

5. Jahrestagung der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft

**16.–18. Dezember**

**2010**

Congress Centrum Bremen



Informationen unter [www.dwg2010.de](http://www.dwg2010.de)



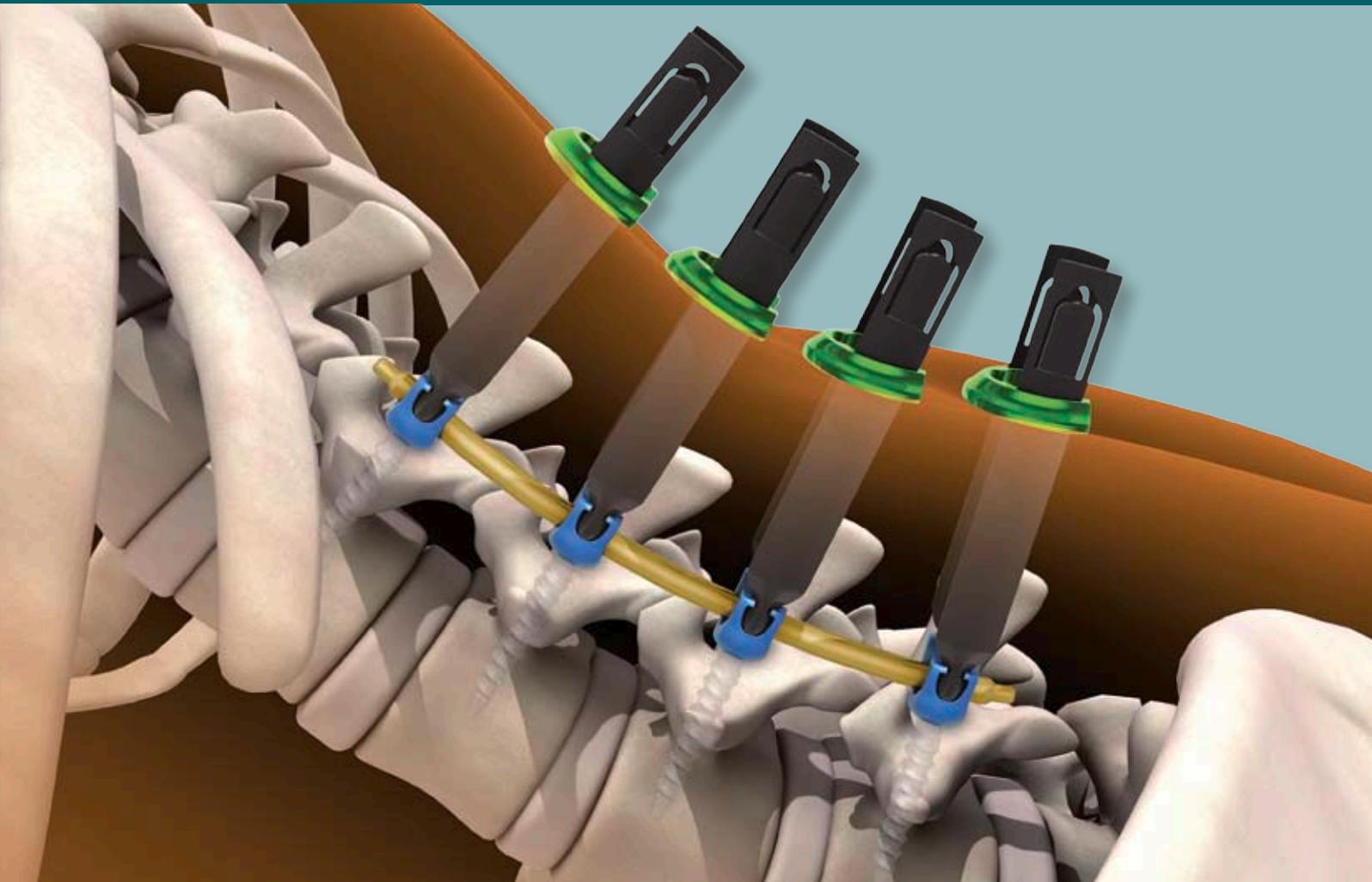
Lined area for notes with a faint background image of a spine and a city skyline.



# Mantis

## Perkutanes Schrauben-Stab-System

- **multisegmental verwendbar**
- **individuelle Stab-Konturierung**
- **direkte visuelle Kontrolle**





# Im Einsatz für die Wirbelsäule...

## ... das Aesculap Trauma Konzept

- **S<sup>4</sup> kanuliert / FRI**  
Posteriores Thorakolumbales Stabilisations System  
mit Fraktur Repositions Instrumentarium
- **MACS TL<sup>®</sup>**  
Modulares Anteriores Construct System  
für die thorakale und lumbale Wirbelsäule
- **Hydrolift<sup>®</sup>**  
Hydraulischer Wirbelkörperersatz

Aesculap – a B. Braun company

B. Braun Melsungen AG | 34209 Melsungen | Deutschland  
Tel (0 56 61) 71-0 | Fax (0 56 61) 71-2732 | [www.bbraun.de](http://www.bbraun.de)

**B | BRAUN**  
SHARING EXPERTISE